

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Juli 1988



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Juli 1988

Statistisches Bundesamt
Wiesbaden



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Oktober 1988

Preis: DM 11,30

Bestellnummer: 1020210 - 88107

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

	Seite
Vorbemerkung	5
 T e x t t e i l	
Erläuterungen	6
Allgemeiner Überblick	10
Schaubilder	12
 T a b e l l e n t e i l	
<u>Bauberichterstattung</u>	
1 Bauhauptgewerbe	
1.1 Langfristige Übersichten	
1.1.1 Betriebe, Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme insgesamt	14
1.1.2 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	14
1.1.3 Baugewerblicher Umsatz insgesamt	14
1.2 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme insgesamt	15
1.3 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	16
1.4 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz insgesamt	17
1.5 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme nach Ländern	18
1.6 Geleistete Arbeitsstunden nach Ländern	19
1.7 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz nach Ländern	20
1.8 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis insgesamt	21
1.9 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis nach Ländern	22
1.10 Auftragseingang nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt	23
1.11 Auftragseingang insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten	24
1.12 Auftragseingang insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Betriebssitz und Art der Bauten	25
1.13 Auftragsbestand nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt	26
1.14 Auftragsbestand insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten	27
1.15 Auftragsbestand insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Betriebssitz und Art der Bauten	28
1.16 Vierteljahresergebnisse für Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden und Auftragseingang insgesamt sowie nach Ländern	29
2 Ausbaugewerbe	
2.1 Beschäftigung und Umsatz insgesamt	31
2.2 Beschäftigung und Umsatz insgesamt für die Bauinstallation	32
2.3 Beschäftigung und Umsatz insgesamt für das Ausbaugewerbe ohne Bauinstallation	33
2.4 Beschäftigung und Umsatz nach Ländern	34

Inhalt

Bautätigkeit

	Seite
1 Langfristige Übersichten	
1.1 Baugenehmigungen	
1.1.1 Hochbau insgesamt	35
1.1.2 Fertigteilbau	35
1.1.3 Durchschnittliche Kosten neuerrichteter Gebäude	35
1.2 Baufertigstellungen	35
2 Baugenehmigungen	
2.1 Monatliche Entwicklung	36
2.2 Hochbau insgesamt	
2.2.1 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen im Bundesgebiet	42
2.2.2 Nach Gebäudearten und Ländern	44
2.3 Fertigteilbau	
2.3.1 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen im Bundesgebiet	46
2.3.2 Nach Gebäudearten und Ländern	47
3 Baufertigstellungen	
3.1 Hochbau insgesamt	
3.1.1 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen im Bundesgebiet	48
3.1.2 Nach Gebäudearten und Ländern	50
4 Vierteljährliche Entwicklung der Baugenehmigungen nach Raumordnungsregionen	52
5 Bauüberhang am Jahresende	54
6 Gebäude- und Wohnungsabgang	54
7 Bewilligung im sozialen Wohnungsbau	54
 <u>Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft</u>	
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe	
1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe ..	55
1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhaupt-gewerbe	55
1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex)	55
1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex)	56
1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex)	56
1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex)	56
1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe	57
1.8 Baustoff-Produktionsindex für das Baugewerbe ..	57
2 Produzierendes Gewerbe	
2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse	58
3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	
3.1 Beschäftigung und Umsatz	60
4 Handwerk	
4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	60
5 Witterung im Berichtsmonat	61

Seite		Seite	
6	Erwerbstätigkeit	9	Geld und Kredit
6.1	Arbeitslose, offene Stellen 61	9.1	Bauspargeschäft 66
6.2	Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß des Arbeitsausfalls 62	9.2	Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrund- stücke 66
6.3	Kurzarbeit im Baugewerbe nach Landesarbeits- amtsbezirken 62	9.3	Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festver- zinslicher inländischer Wertpapiere 67
7	Preise	9.4	Konkurse und Vergleichsverfahren 67
7.1	Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)	10	Finanzen und Steuern
7.1.1	Wohn- und Nichtwohngebäude 63	10.1	Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Ge- meindeverbänden für Baumaßnahmen nach Aufgaben- bereichen 68
7.1.2	Sonstige Bauwerke 63		
7.2	Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerb- licher Produkte 64		
7.3	Preisindex für die Lebenshaltung 64		
8	Löhne		
8.1	Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen.... 65	A n h a n g	
8.2	Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarif- mäßigen Altersstufe 65	1	Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dar- gestellt werden 69
		2	Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die Bau- wirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden 69

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abkürzungen

Maßeinheiten

St = Stück
Mill. = Million
% = Prozent
cm = Zentimeter
m² = Quadratmeter
m³ = Kubikmeter
t = Tonne
Std. = Stunden

Sonstige Abkürzungen

Vj = Vierteljahr
Hj = Halbjahr
D = Durchschnitt
MD = Monatsdurchschnitt
JS = Jahressumme
DT. = Deutsche
GV = Gemeindeverbände

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
0 = weniger als die Hälfte
von 1 in der letzten
besetzten Stelle, jedoch
mehr als nichts
. = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
... = Angabe fällt später an
p = vorläufig
r = berichtigte Zahl

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter den Kennziffern *E II bzw. *F II veröffentlicht.

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen oder maschinelle Aufbereitung. Die %-Sätze sind von nichtgerundeten Zahlen gerechnet worden.

Vorbemerkung

Das Veröffentlichungsprogramm des Statistischen Bundesamtes umfaßt neben einer Vielzahl von Fachserien, die jeweils Ergebnisse einzelner Statistiken enthalten, einige Querschnittsveröffentlichungen, in denen Material aus verschiedenen Quellen problemorientiert dargeboten wird. Zu diesen themenbezogenen Veröffentlichungen gehört auch die vorliegende Publikation "Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft", in der in benutzergerechter Form Zahlen für diesen wichtigen Wirtschaftsbereich zusammengetragen sind.

Die Veröffentlichung ist in drei Hauptteile gegliedert. An die Zahlen aus der Bauberichterstattung im ersten Teil schließen sich in einem zweiten Abschnitt Angaben über die Bautätigkeit an. In einem weiteren Abschnitt werden ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken gebracht, die ebenfalls Informationen über die Bauwirtschaft vermitteln. Dadurch wird ein Überblick über die gesamte Bauwirtschaft gegeben und zugleich eine möglichst vollständige Erfassung der Bautätigkeit vom Einsatz der Produktionsfaktoren bis hin zum fertigen Bauergebnis ermöglicht.

Die Tabellen aus den laufenden Statistiken enthalten im allgemeinen monatliche Angaben über einen Zeitraum von zwei Jahren. Außerdem sind jeweils Vergleichszahlen für zurückliegende Jahre aufgenommen. In einigen Fällen finden sich neben Bundesergebnissen auch Angaben für die Bundesländer.

Erläuterungen

Bauberichterstattung

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Zahlen (Tabellen 1.1 bis 1.7) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes (ab Tabelle 1.8). Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. In den Veröffentlichungen bis einschl. November werden in den Tabellen 1.1 bis 1.7 für die Monate März bis September des laufenden Jahres jeweils vorläufige Ergebnisse nachgewiesen.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem bauwerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestands wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Bautätigkeit

Die Bautätigkeitsstatistik, angeordnet durch das "Zweite Gesetz über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit und die Fortschreibung des Gebäudebestandes" (2. BauStatG) vom 27. Juli 1978, erstreckt sich auf genehmigungs- und zustimmungsbedürftige Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Außerdem wird zum Jahresende der Baufortschritt der genehmigten, aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Bauüberhang) festgestellt.

Als Gebäude gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und von Menschen betreten werden können. Sie dienen dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen. Hierbei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an. Gebäude in diesem Sinne sind auch selbständig benutzbare, unterirdische Bauwerke. Unterkünfte, wie z.B. Baracken, Gartenlauben, Behelfsheime u.dgl., die nur für begrenzte Dauer errichtet oder von geringem Wohnwert sind, werden - ebenso wie behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbständige Konstruktionen - nicht erfaßt. Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen. Hierzu rechnen auch Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser.

Wohngebäude mit Eigentumswohnungen sind Wohngebäude, die ausschließlich, soweit nicht Teileigentum für Nichtwohnzwecke besteht, Wohneinheiten enthalten, an denen durch Eintragung im Wohnungsgrundbuch Sondereigentum nach den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes vom 30.7.1973 (BGBI. I S. 910) begründet worden ist oder werden soll.

Wohnheime sind Wohngebäude, in denen bestimmte Personengruppen gemeinschaftlich wohnen. Sie dienen primär dem Wohnen, können sowohl "Wohnungen" als auch "Sonstige Wohneinheiten" enthalten und besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Gemeinschaftsverpflegung, Gemeinschaftsräume).

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind. Im Nichtwohnbau werden Bagatellbauten - mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum - bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 25 000 DM (veranschlagte Kosten des Bauwerkes) nicht erfaßt.

Als Infrastrukturgebäude werden im Rahmen des Nichtwohnbaus im wesentlichen nur Gebäude

von unmittelbarem öffentlichen Interesse erfaßt. Hierzu rechnen insbesondere Gebäude im Bildungs- und Kultursektor, im Gesundheits-, Sozial- und Verkehrswesen sowie im Bereich der Ver- und Entsorgung und der Freizeitgestaltung.

Ein Bauwerk gilt als Fertigteilbau, wenn geschosshohe oder raumbreite tragende Fertigteile für Außen- oder Innenwände verwendet werden. Hierzu zählen auch Gebäude, bei denen nur der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion aus Fertigteilen besteht.

Gemäß DIN 277 ergibt sich der Rauminhalt von Bauwerken durch deren Begrenzungsflächen. Berechnungsgrundlage sind die Grundrißflächen sowie die über den Grundrißebenen anzusetzenden Höhen (z.B. Gebäudehöhe, Geschosshöhe, Raumhöhe).

Als Nutzfläche (ohne Wohnfläche; DIN 277) gilt derjenige Teil der Nettogrundrißfläche (ohne Wohnfläche), welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerks dient. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzfläche und die Nebennutzfläche, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsfläche.

Die Wohnfläche von Wohnungen (zu berechnen nach dem ehemaligen Teil 2 der DIN 283 in Verbindung mit § 42 ff. der II. Berechnungsverordnung) ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören.

Eine Wohnung besteht aus einem oder mehreren Räumen, welche die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguß und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können. Alle Wohneinheiten, die nach DIN 283 nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als "Sonstige Wohneinheiten".

Als Kosten des Bauwerkes werden die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten der Baukonstruktion (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installation, deren betriebstechnische Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen erfaßt. Sie schließen die Mehrwertsteuer ein.

Die Bewilligungsstatistik, angeordnet durch § 32 II. WoBauG, liefert Daten über Bauvorhaben, die mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten gefördert werden. Hierzu werden die Meldungen der Bewilligungsstellen herangezogen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft¹⁾
(Erläuterungen zu den einzelnen Tabellen)

1 Indizes für das Produzierende Gewerbe

1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe (Wertindex und Volumenindex auf Basis 1980)

Die Auftragseingänge werden im Rahmen der monatlichen Bauberichterstattung bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr erfaßt. Die Berechnung der Volumenindizes erfolgt durch Preisbereinigung der Wertindizes anhand der jeweiligen Preisindexziffern für Bauleistungen.

1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe (Wertindex auf Basis 1980)

Der Berechnung liegen die Auftragsbestände der in der monatlichen Bauberichterstattung erfaßten Betriebe am Ende jeden Kalendervierteljahres zugrunde.

1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex auf Basis 1980)

Die Auftragseingänge werden monatlich in ausgewählten Zweigen des Verarbeitenden Gewerbes bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr (einschl. Handwerk) erhoben.

1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex auf Basis 1980)

Die Berechnung beruht auf einer Preisbereinigung der in Tabelle 1.3 dargestellten Wertindexziffern mit den entsprechenden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte.

1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex auf Basis 1980)

Umsatz (ohne Mehrwertsteuer) der in der monatlichen Berichterstattung erfaßten Betriebe ausgewählter Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr.

1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex auf Basis 1980)

Für die Berechnung preisbereinigter Umsatzmeßziffern werden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte verwendet.

1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe

Berechnet auf Basis 1985 auf repräsentativer

1) Ausführliche fachliche und methodische Hinweise zu den nachfolgenden Statistiken enthalten die jeweiligen Fachveröffentlichungen (siehe Anhang).

Grundlage unter Ausschaltung der Preisveränderungen. Bei den Wirtschaftszweigen erfolgt die Fortschreibung im allgemeinen mit einer Auswahl von Erzeugnissen, deren Entwicklung der jeweiligen Gesamtentwicklung entspricht.

1.8 Baustoff-Produktionsindex für das Baugewerbe

Die Input-Output-Tabellen des Statistischen Bundesamtes liefern Angaben über die Produktion von Baustoffen sowie deren Verwendungsrichtung für das Bauhauptgewerbe einerseits und das Ausbaugewerbe andererseits. Auf der Grundlage entsprechend ausgewählter Fortschreibungsdaten der Nettoproduktionsindizes kann damit monatlich berechnet werden, in welchem Umfang Baustoffe für die beiden vorgenannten Bereiche produziert worden sind.

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Ergebnisse der monatlichen und vierteljährlichen Produktionsstatistik für zum Absatz bestimmte Waren bzw. Warenarten in der Gliederung des Warenverzeichnisses für die Industriestatistik (ab 1982: Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken).

3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

3.1 Beschäftigung und Umsatz

Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Der Berichtskreis umfaßt Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr einschließlich Handwerk.

4 Handwerk

4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Ergebnisse der vierteljährlichen repräsentativen Handwerksberichterstattung auf Basis 1976. Die Auswahl der einbezogenen Unternehmen erfolgte anhand der Unterlagen der Handwerkszählung 1977.

5 Witterung im Berichtsmonat

Darstellung des Witterungscharakters in den einzelnen Dekaden des jeweiligen Berichtsmonats aufgrund der Witterungsberichte des Deutschen Wetterdienstes.

6 Erwerbstätigkeit

Die Angaben in den folgenden Tabellen werden von der Arbeitsverwaltung bearbeitet und von der Bundesanstalt für Arbeit bereitgestellt:

6.1 Arbeitslose, offene Stellen

6.2 Kurzarbeitergeld

6.3 Kurzarbeit im Baugewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken

7 Preise

7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (1980 = 100)

Die vierteljährlich ermittelten Baupreise sind Preise für einzelne Bauleistungen und stammen aus Abschlüssen zwischen Bauherren und Bauunternehmern.

7.2 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte (1985 = 100)

Die Meßzahlen beruhen auf Verkaufspreisen, die monatlich bei den Erzeugerfirmen erhoben werden. Änderungen dieser Preise, die auf Qualitätsunterschieden oder auf geänderten Lieferungs- und Zahlungsbedingungen beruhen, werden bei der Berechnung der Meßzahlen ausgeschaltet.

7.3 Preisindex für die Lebenshaltung (1980 = 100)

Die Mieten der im Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte erfaßten Wohnungsarten verstehen sich einschließlich Nebenkosten wie Kanalisation, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Kaminreinigung, Treppenhausbeleuchtung und Wasserverbrauch.

8 Löhne

8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste für Arbeiter sind Durchschnittsangaben je Arbeiter.

Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13 % der Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr (im Hoch- und Tiefbau mit 5 Beschäftigten und mehr) erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitsgruppen erfragt (Summenmethode).

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter in der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (1980 = 100)

Die Indexberechnungen bauen auf sämtlichen Lohn- bzw. Gehaltsgruppen eines Tarifvertrages

auf. Tariferhöhungen, die nicht linear, sondern in unterschiedlicher Höhe für die einzelnen Gruppen erfolgen, kommen also ihrer tatsächlichen Bedeutung entsprechend in den Ergebnissen zum Ausdruck.

Die Indizes werden nach der Formel von Laspeyres berechnet, d.h. sie messen die reine Tarifentwicklung unter Ausschaltung von Änderungen in der Beschäftigtenstruktur. Die Wertgewichte für die Wägung werden durch Multiplikation der Beschäftigtenzahlen im Basisjahr mit dem Tarifsatz im Basisjahr gewonnen.

9 Geld und Kredit

9.1 Bauspargeschäft

Angaben über die Geschäftsentwicklung der im Bundesgebiet bestehenden privaten und öffentlichen Bausparkassen

9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke

Unter dem Bestand an hypothekarisch gesicherten Darlehen auf Wohngrundstücke werden nur die Kredite, die auf dem organisierten Hypothekarkreditmarkt gewährt werden, nachgewiesen. Darlehensgeber im Hypothekarkreditgeschäft sind die Realkreditinstitute, Universalbanken und Versicherungen.

9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Monatliche Darstellung der Durchschnittssätze und der Streubreite der Effektivverzinsung von Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke sowie der Emissions- und der Umlaufrenditen von tarifbesteuerten festverzinslichen Wertpapieren anhand der Veröffentlichungen der Deutschen Bundesbank.

9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren

Die Angaben beruhen auf den Meldungen der Amtsgerichte (Konkursgerichte) über die eröffneten und mangels Masse abgelehnten Konkursverfahren sowie über die eröffneten Vergleichsverfahren. Die außergerichtlichen Vergleichsverfahren werden statistisch nicht erfaßt.

10 Finanzen und Steuern

10.1 Ausgaben für Baumaßnahmen

Ergebnisse der Vierteljahresstatistik über die Finanzwirtschaft von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden.

Dargestellt werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen.

Allgemeiner Überblick

Ergebnisse der Bauberichterstattung¹⁾

1 Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)

Im Juli 1988 hat sich die Zahl der Beschäftigten aller Betriebe des Bauhauptgewerbes gegenüber Juni 1988 um rund 4 000 oder um 0,4 % auf 979 489 erhöht. Sie war um rund 37 500 oder 3,7 % niedriger als Ende Juli 1987. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im Juli 1988 (21,0 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat mit 20,2 Arbeitstagen um 7,2 % auf 109,9 Mill. zurückgegangen. Gegen-

über dem entsprechenden Vorjahresmonat (23,0 Arbeitstage) bedeutet dies eine Abnahme von 13,9 %. Der baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) - auch aus Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen - in Höhe von 10 431,6 Mill. DM lag im Juli 1988 um 0,8 % über dem vergleichbaren Ergebnis des Vorjahres.

2 Baugewerbe (nur Monatsberichts-kreis)

Die Zahl der Beschäftigten hat sich bei den monatlich erfaßten Betrieben des Baugewerbes im Juli 1988 gegenüber dem Vormonat um rund 5 000 bzw. 0,6 % auf 861 431 Personen erhöht. Davon waren 670 282 Personen in Betrieben des Bauhauptgewerbes und 191 149 Personen in Betrieben des Ausbaugewerbes beschäftigt. Gegenüber Juli 1987 ergab sich für das Baugewerbe ein Beschäftigtenrückgang von 1,8 %.

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist

im Berichtsmonat gegenüber dem Vormonat um 5,9 % auf 97,6 Mill. Stunden zurückgegangen. Gegenüber Juli 1987 entspricht dies einer Abnahme um 11,0 %. Im Bauhauptgewerbe betrug die Veränderung - 12,2 %, im Ausbaugewerbe - 6,7 %. Der von den erfaßten Betrieben für Juli 1988 gemeldete baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) von 9 450,7 Mill. DM lag um 1,4 % über dem des Juli 1987. Für das Bauhauptgewerbe ergab sich eine Veränderung um + 1,9 %, im Ausbaugewerbe betrug sie - 0,5 %.

Wirtschaftsgliederung Bauart	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden		Baugewerblicher Umsatz 2)	
	Jan.-Juli 1988	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Jan.-Juli 1988	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Jan.-Juli 1988	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr
	Anzahl	%	1 000 Std.	%	Mill. DM	%

1 Ergebnisse für das Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)¹⁾

Bauhauptgewerbe insgesamt	941 447	-	2,6	682 314	+	4,5	55 115,4	+	11,1
davon:									
Wohnungsbau .....	.			240 108	+	4,2	16 920,2	+	10,5
Landwirtschaft- licher Bau .....	.			5 048	-	8,2	377,5	-	2,8
Gewerblicher und industrieller Bau ....	.			200 115	+	5,6	18 084,9	+	14,2
Öffentlicher und Verkehrsbau .....	.			237 043	+	4,3	19 732,8	+	9,1
darunter:									
Straßenbau .....	.			69 542	+	7,1	5 792,5	+	14,7
Hochbau .....	.			455 443	+	4,3	36 385,5	+	12,2
Tiefbau .....	.			226 871	+	5,0	18 729,9	+	8,9

2 Ergebnisse für das Baugewerbe (nur Monatsberichts-kreis)¹⁾

Baugewerbe insgesamt	828 768	-	1,3	618 147	+	4,5	51 079,4	+	10,9
davon:									
Bauhauptgewerbe	641 132	-	1,9	466 956	+	5,6	40 555,7	+	11,8
Ausbaugewerbe	187 636	+	0,8	151 191	+	1,2	10 523,7	+	7,7

1) Siehe Erläuterungen zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe.

2) Ohne Umsatzsteuer.

Allgemeiner Überblick
Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik

Im Zeitraum Januar bis Juli 1988 wurden 89 612 Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohn- und Nichtwohngebäude mit einem Rauminhalt von 154 Mill. Kubikmetern erteilt. Im Vergleich von Januar bis Juli 1987 ist das ein Zuwachs von 6 %.

Der Rauminhalt für genehmigte Wohngebäude stieg gegenüber den ersten sieben Monaten 1987 um 11 % an. Bei den Nichtwohngebäuden lag das Ergebnis um 2 % über dem des Vorjahres. Bei den nichtöffentlichen Bauherren, die - gemessen am Rauminhalt - einen Anteil von 86 % am gesamten Nichtwohnbau hatten, war ein leichter Zuwachs um 2,6 % festzustellen. Bei den öffentlichen Bauherren lag das Ergebnis um 4 % niedriger als ein Jahr zuvor.

Nach den von Januar bis Juli 1988 erteilten Baugenehmigungen sollen durch Neubau und durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

insgesamt 122 285 Wohnungen entstehen; damit liegt dieses Ergebnis um 10 % über dem des entsprechenden Vorjahreszeitraumes (111 248 Wohnungen).

Der Anstieg der Genehmigungen für die Errichtung neuer Einfamilienhäuser (58 034 Einheiten) lag in den Monaten Januar bis Juli 1988 bei 10 %. Mit 18 390 Wohnungen in Zweifamilienhäusern wurden 7 % mehr Genehmigungen erteilt. In Mehrfamilienhäusern waren in den ersten sieben Monaten dieses Jahres 31 780 Wohnungen genehmigt worden. Damit war dieses Ergebnis um 13 % höher als im Vorjahr. Auch bei den genehmigten Eigentumswohnungen (19 287 Einheiten) war das Ergebnis höher als im Jahr zuvor (+ 16 %).

Von Januar bis Juli 1988 wurden 52 373 fertiggestellte Wohnungen gemeldet. Gegenüber dem Vorjahr ist das 1 % weniger.

Genehmigungen Fertigstellungen	Einheit	Januar bis Juli		Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum %
		1987	1988	
		absolut		
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Baumaßnahmen insges.) . Anzahl		111 248	122 285	+ 9,9
Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 m ³ Mill. DM	145 534 37 529,8	153 675 40 952,8	+ 5,6 + 9,1
Genehmigte Wohngebäude	1 000 m ³ Mill. DM	64 019 20 969,4	70 874 23 421,6	+ 10,7 + 11,7
Genehmigte Wohnungen in Wohngebäuden mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	70 003	76 424	+ 9,2
mit 3 Wohnungen oder mehr	Anzahl	28 180	31 780	+ 12,8
Genehmigte Nichtwohngebäude	1 000 m ³ Mill. DM	81 515 16 560,4	82 801 17 531,2	+ 1,6 + 5,9
davon: Öffentliche Bauherren ¹⁾	1 000 m ³ Mill. DM	11 916 4 760,0	11 397 5 226,6	- 4,4 + 9,8
Nichtöffentliche Bauherren ²⁾	1 000 m ³ Mill. DM	69 603 11 800,4	71 412 12 304,5	+ 2,6 + 4,3
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 m ³	52 764	58 550	+ 11,0
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Baumaßnahmen insges.) . Anzahl		52 958	52 373	- 1,1

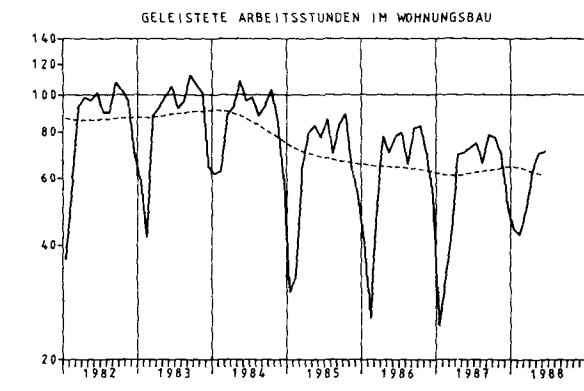
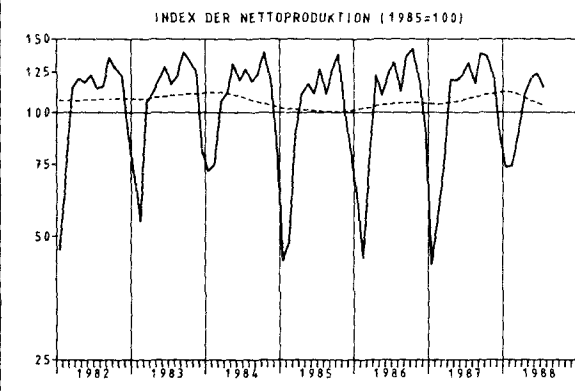
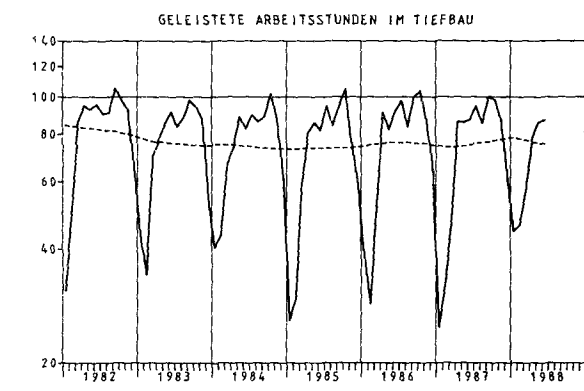
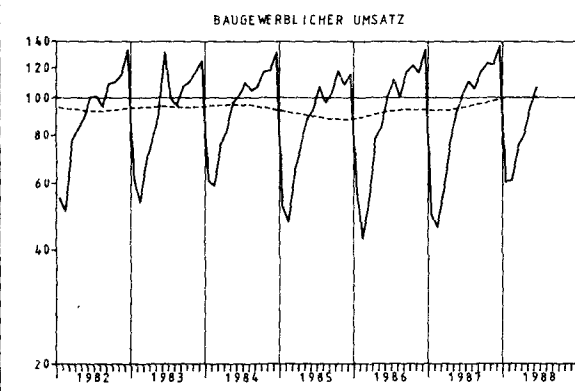
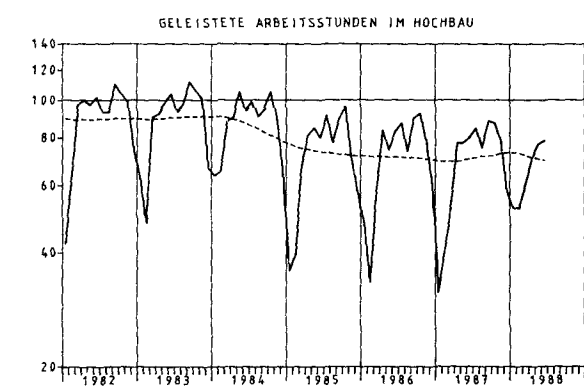
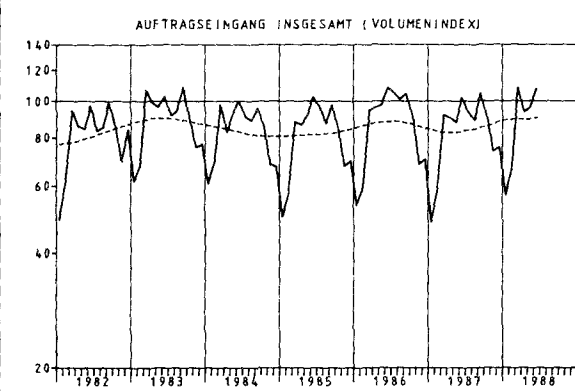
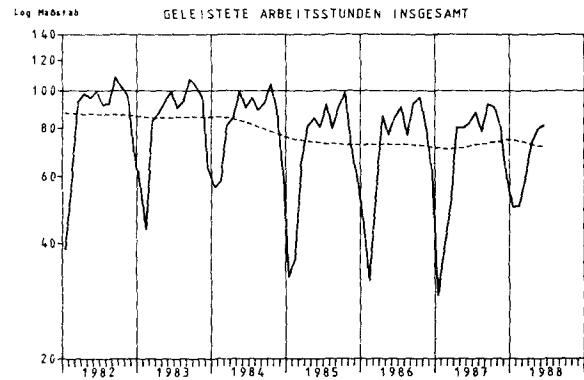
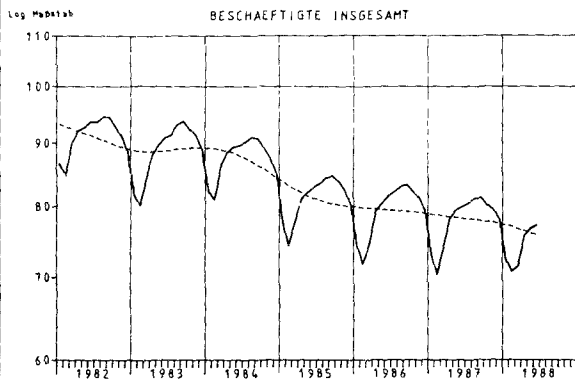
1) Einschl. Organisationen ohne Erwerbszweck.

2) Unternehmen und private Haushalte.

BAUHAUPTGWERBE

1980 = 100

— URSPRUNGSREIHE
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE *)

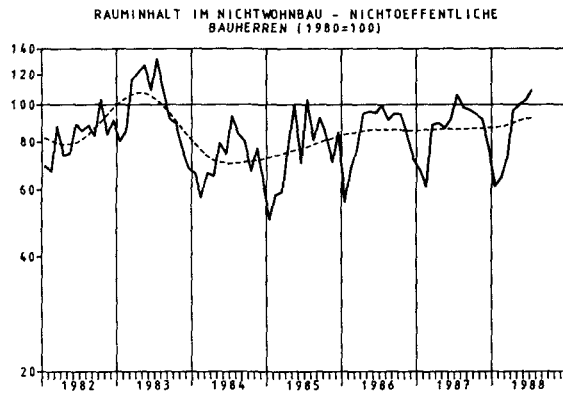
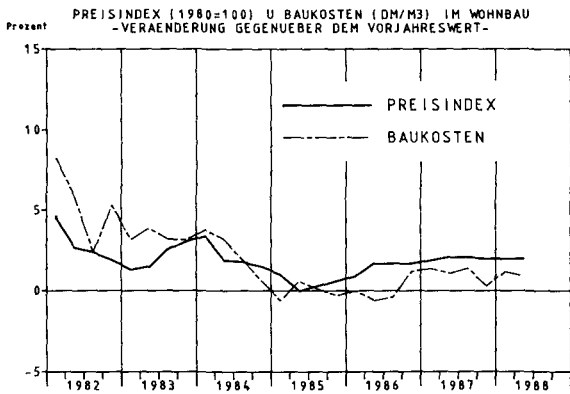
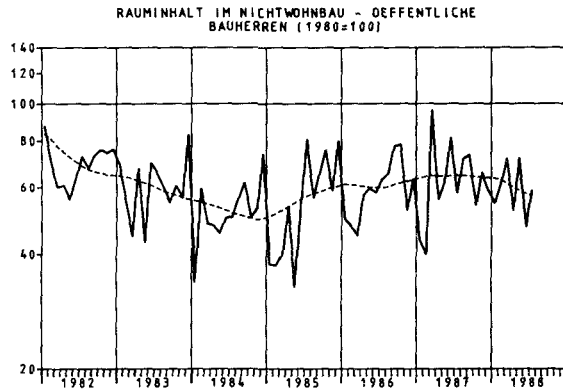
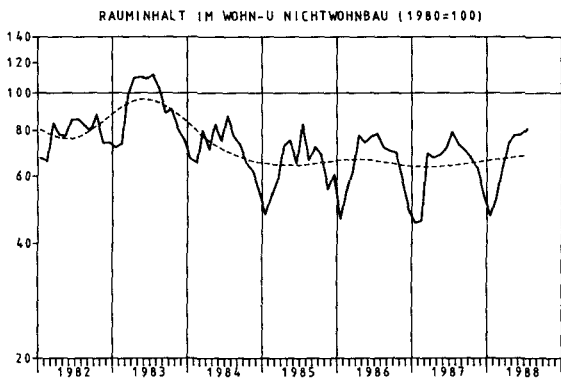
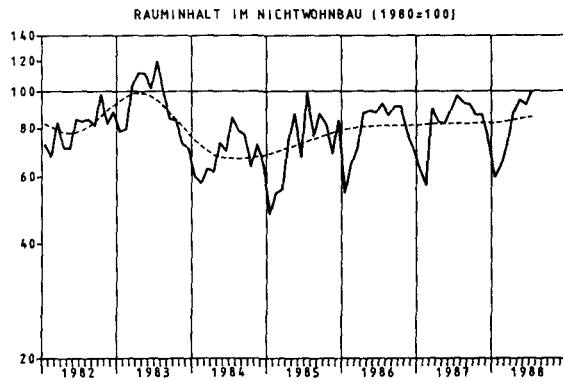
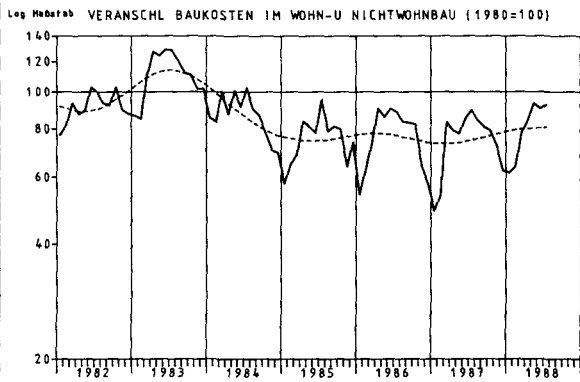
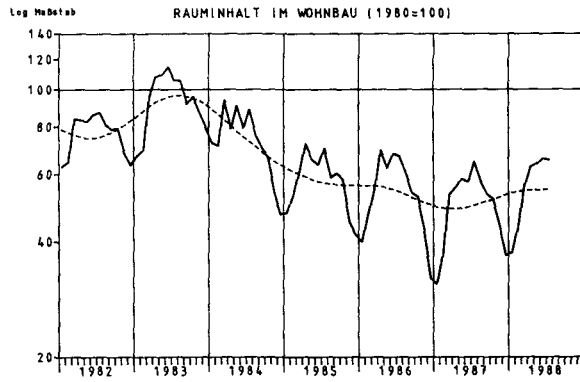
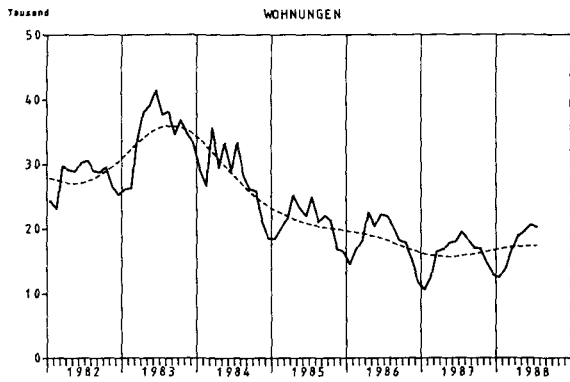


STAT BUNDESAMT 903 4401

*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES SOG "BERLINER VERFAHRENS" ZUR ZEITREIHENANALYSE

BAUGENEHMIGUNGEN

— URSPRUNGSREIHE
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE *)



STAT BUNDESAMT 903 4402

*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES SOG "BERLINER VERFAHRENS" ZUR ZEITREIHENANALYSE.

TABELLENTEIL

BAUERICHTERSTATTUNG

1. LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN *)

1.1.1 BETRIEBE, BESCHAEFFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT

JAHR	BESCHAEFFTIGTE 2)								BRUTTO- LOHN- SUMME 4) 5)	BRUTTO- GEHALT- SUMME 5)
	BE- TRIEBE 1)	INS- GESAMT	TAETIGE INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGEST. EINSCHL. AUSZU- BILDENDE	UEBRIGE BESCHAEFFTIGTE			ZUSAMMEN		
					FACH- ARBEITER 3)	FACH- WERKER U. WERKER	GEWERBL. AUSZU- BILDENDE			
ANZAHL	1 000							MILL. DM		
1973	-	1 546	70	166	1 311	896	383	32	26 618	4 215
1974	-	1 387	68	161	1 158	810	314	34	25 511	4 392
1975	-	1 242	65	148	1 029	731	263	35	24 142	4 287
1976	58 354	1 222	63	142	1 017	726	253	38	24 665	4 385
1977	58 160	1 168	65	139	965	664	255	45	24 227	4 516
1978	59 589	1 190	64	144	982	667	261	55	25 448	4 970
1979	60 666	1 240	62	152	1 026	672	282	62	28 296	5 557
1980	60 294	1 263	60	159	1 044	678	297	70	31 269	6 173
1981	62 511	1 226	59	160	1 006	665	270	71	31 011	6 575
1982	63 411	1 152	61	157	935	636	228	70	30 742	6 658
1983	59 644	1 122	55	154	912	630	213	69	30 798	6 767
1984	60 255	1 106	53	153	899	625	205	70	31 334	6 879
1985	59 478	1 026	52	147	827	578	182	66	27 513	6 701
1986	59 132	1 003	51	144	809	575	175	59	27 936	6 816
1987	59 030	985	50	143	792	570	172	50	27 577	6 937

1.1.2 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT

JAHR	ARBEITS- TAGE 6)	GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN INSGESAMT 5)	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU			
						ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
								STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
ANZAHL	MILL. STD.								
1973	20.8	2 435	1 079	22	543	791	186	279	326
1974	20.7	2 139	875	24	460	781	198	268	315
1975	20.8	1 890	747	24	404	715	186	239	290
1976	21.1	1 844	757	25	410	651	172	216	264
1977	21.0	1 722	712	25	384	600	155	206	238
1978	20.8	1 687	696	24	365	602	151	209	242
1979	20.8	1 724	717	20	382	605	149	209	247
1980	20.8	1 745	715	19	402	609	153	203	253
1981	20.8	1 614	659	16	382	556	151	178	228
1982	20.9	1 523	620	17	371	514	146	163	205
1983	20.9	1 460	632	18	364	468	130	146	191
1984	20.9	1 461	621	16	360	464	126	144	194
1985	20.8	1 269	484	15	332	439	117	132	189
1986	20.8	1 279	462	12	346	459	122	136	201
1987	20.9	1 237	434	11	350	442	119	132	191

1.1.3 BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT **)

MILL. DM

JAHR	INSGESAMT 5)	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU			
					ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
							STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1973	81 078	32 963	654	19 260	28 201	7 491	9 775	10 935
1974	78 794	29 984	755	17 735	30 320	7 944	10 920	11 455
1975	75 370	26 697	824	16 746	31 103	8 383	10 975	11 744
1976	78 398	28 326	899	18 460	30 712	8 288	11 022	11 402
1977	86 128	32 767	910	19 556	32 894	9 539	11 294	12 062
1978	77 984	29 497	1 017	18 258	29 211	7 240	10 675	11 296
1979	92 080	34 703	1 068	21 702	34 606	8 424	12 469	13 713
1980	112 484	42 617	1 055	27 647	41 166	9 944	13 894	17 328
1981	110 929	41 713	1 007	27 930	40 279	10 758	13 250	16 271
1982	104 665	38 651	1 116	26 911	37 988	10 588	12 324	15 077
1983	106 390	40 871	1 100	28 039	36 379	10 067	11 613	14 699
1984	108 949	42 713	998	29 435	35 803	9 666	11 533	14 604
1985	99 976	34 081	1 040	28 403	36 452	9 436	11 661	15 356
1986	104 526	33 140	889	30 796	39 701	10 177	12 363	16 171
1987	106 094	32 354	842	32 908	39 990	10 566	12 187	17 237

*) 1973 BIS 1976 RUECKGERECHNETE ERGEBNISSE DES MONATS-
BERICHTS.
**) DIE GENAUIGKEIT DIESER AUFGESCHAETZTEN ANGABEN SIND
GERINGER ALS DIE DEP ERHOBENEN JAHRESDATEN DER TOTAL-
ERHEBUNG.
1) ERGEBNISSE DER TOTALERHEBUNG, STAND JEWEILS ENDE JUNI.
2) DURCHSCHNITT AUS 12 MONATSWERTEN.

3) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE,
SCHACHTMEISTER UND MEISTER.
4) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER
UND MEISTER.
5) JAHRESSUMMEN.
6) MONATSDURCHSCHNITT.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.2 BESCHAEFTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT

ZEITRAUM	BESCHAEFTE							BRUTTO- LOHNSUMME	BRUTTO- GEHALTSUMME
	TAETIGE UND MIT- INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER		
	ANZAHL									MILL. DM
1987 JAN. - JULI	49949	142382	557110	164940	51956	966338	99989	14071,6	3815,0
1986 JAN. - JULI	47668	141722	547220	161072	43765	941447	98718	14984,7	3959,7
1986 JULI	50974	143494	601905	199966	52036	1038375	106545	2720,6	565,3
1986 AUGUST	50793	144458	606230	191013	55924	1048418	107671	2497,5	562,1
1986 SEPTEMBER	50620	144789	606965	190529	59449	1052352	107999	2669,5	552,4
1986 OKTOBER	49775	144156	598797	187718	58473	1038919	107474	2768,2	546,8
1986 NOVEMBER	49905	143888	591218	183189	57701	1025901	105193	3169,7	796,7
1986 DEZEMBER	49467	143530	577886	175103	56975	1002961	103633	2422,7	604,3
1987 JANUAR	48811	141836	525172	151699	55574	923092	96269	1297,0	525,6
1987 FEBRUAR	48362	140866	503013	142049	54226	888516	92002	1230,8	514,0
1987 MAERZ	50871	143150	532369	153407	54749	934546	96367	1525,3	529,0
1987 APRIL	50662	143168	570323	170710	53492	988355	100978	2350,4	545,2
1987 MAI	50231	142723	581874	176945	51089	1002862	103089	2403,2	551,6
1987 JUNI	50511	142619	593185	175458	48198	1009971	105637	2554,1	577,6
1987 JULI	50195	142314	593836	184313	46367	1017025	105554	2710,8	572,0
1987 AUGUST	49916	143430	597108	187075	48194	1025723	106554	2530,9	565,2
1987 SEPTEMBER	49792	143735	597517	185985	49304	1026333	107038	2664,3	557,7
1987 OKTOBER	48972	143012	588186	184507	48256	1012933	105224	2667,3	553,2
1987 NOVEMBER	48898	143174	584329	179515	47848	1003764	104696	3260,0	822,0
1987 DEZEMBER	48824	143715	572825	171927	47220	984515	102460	2383,1	623,9
1988 JANUAR	48293	142189	527363	150550	46017	914412	95703	1791,5	545,4
1988 FEBRUAR	48142	141688	514014	144654	45026	893524	94164	1625,5	538,2
1988 MAERZ	47986	141600	520732	148425	44554	903302	95729	1778,5	545,3
1988 APRIL	47562	141565	556384	165276	44109	954896	99873	2239,0	557,6
1988 MAI	47350	141765	565139	170835	43937	969026	101751	2497,0	574,4
1988 JUNI	47425	141853	574050	169817	42337	975482	101651	2548,1	606,9
1988 JULI	46916	141388	572861	177948	40376	979489	102605	2505,1	592,0
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %									
1986 JULI	-0,4	-0,5	0,3	5,2	-2,2	0,9	0,7	9,6	-1,0
1986 AUGUST	-0,4	0,7	0,7	0,6	7,5	1,0	1,1	-8,2	-0,6
1986 SEPTEMBER	-0,3	0,2	0,1	-0,3	6,3	0,4	0,3	6,9	-1,7
1986 OKTOBER	-1,7	-0,4	-1,3	-1,5	-1,6	-1,3	-0,5	3,7	-1,0
1986 NOVEMBER	0,3	-0,2	-1,3	-2,4	-1,3	-1,3	-2,1	14,5	45,7
1986 DEZEMBER	-0,9	-0,2	-2,3	-4,4	-1,3	-2,2	-1,5	-23,6	-24,1
1987 JANUAR	-1,3	-1,2	-9,1	-13,4	-2,5	-6,0	-7,1	-46,5	-13,0
1987 FEBRUAR	-0,9	-0,7	-4,2	-6,4	-2,4	-3,7	-4,4	-5,1	-2,2
1987 MAERZ	5,2	1,6	5,8	8,0	1,0	5,2	4,7	23,9	2,9
1987 APRIL	-0,4	0,0	7,1	11,3	-2,3	5,8	4,8	54,1	3,1
1987 MAI	-0,9	-0,3	2,0	3,7	-4,5	1,5	2,1	2,2	1,2
1987 JUNI	0,6	-0,1	1,9	-0,8	-5,7	0,7	2,5	6,3	4,7
1987 JULI	-0,6	-0,2	0,1	5,0	-3,8	0,7	-0,1	6,1	-1,0
1987 AUGUST	-0,6	0,8	0,6	1,5	3,9	0,9	0,9	-6,6	-1,2
1987 SEPTEMBER	-0,2	0,2	0,1	-0,6	2,3	0,1	0,5	5,3	-1,3
1987 OKTOBER	-1,6	-0,5	-1,6	-0,8	-2,1	-1,3	-1,7	0,1	-0,8
1987 NOVEMBER	-0,2	0,1	-0,7	-2,7	-0,8	-0,9	-0,5	22,2	48,6
1987 DEZEMBER	-0,2	0,4	-2,0	-4,2	-1,3	-1,9	-2,1	-26,9	-24,1
1988 JANUAR	-1,1	-1,1	-7,9	-12,4	-2,5	-7,1	-6,6	-24,8	-12,6
1988 FEBRUAR	-0,3	-0,4	-2,5	-3,9	-2,2	-2,3	-1,6	-9,3	-1,3
1988 MAERZ	-0,3	-0,1	1,3	2,8	-1,0	1,1	1,2	9,4	1,3
1988 APRIL	-0,9	-0,0	6,8	11,4	-1,0	5,7	4,8	25,9	2,3
1988 MAI	-0,4	0,1	1,6	3,4	-0,4	1,5	1,9	11,5	3,0
1988 JUNI	0,2	0,1	1,6	-0,6	-3,6	0,7	-0,1	2,0	5,6
1988 JULI	-1,1	-0,3	-0,2	4,8	-4,6	0,4	0,9	-1,7	-2,5
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %									
1988 JAN. - JULI	-4,6	-0,5	-1,8	-2,3	-15,8	-2,6	-1,3	6,5	3,8
1987 JANUAR	-2,1	-0,6	-0,5	-0,3	-15,3	-1,6	0,7	-17,9	2,1
1987 FEBRUAR	-1,8	-1,0	-1,0	0,1	-16,4	-2,0	-1,3	11,5	0,6
1987 MAERZ	-1,6	-0,3	1,2	1,6	-17,6	-0,4	0,7	-9,5	2,6
1987 APRIL	-2,0	0,0	0,1	-0,8	-16,4	-1,2	1,3	-1,0	3,3
1987 MAI	-1,9	-0,9	-0,5	-1,1	-11,3	-1,3	-1,2	-2,4	0,6
1987 JUNI	-1,3	-1,2	-1,2	-2,8	-9,4	-1,9	-0,1	2,8	1,2
1987 JULI	-1,5	-0,8	-1,3	-3,0	-10,9	-2,1	-0,9	-0,4	1,2
1987 AUGUST	-1,7	-0,7	-1,5	-2,1	-13,8	-2,2	-1,0	1,3	0,6
1987 SEPTEMBER	-1,6	-0,7	-1,6	-2,4	-17,1	-2,5	-0,9	-0,2	1,0
1987 OKTOBER	-1,6	-0,8	-1,8	-1,7	-17,5	-2,5	-2,1	-3,6	1,2
1987 NOVEMBER	-2,0	-0,5	-1,2	-2,0	-17,1	-2,2	-0,5	2,8	3,2
1987 DEZEMBER	-1,3	0,1	-0,9	-1,8	-17,1	-1,8	-1,1	-1,6	3,2
1988 JANUAR	-1,1	0,2	0,4	-0,8	-17,2	-0,9	-0,6	38,1	3,8
1988 FEBRUAR	-0,5	0,6	2,2	1,8	-17,0	0,6	2,4	32,1	4,7
1988 MAERZ	-5,7	-1,1	-2,2	-3,2	-18,6	-3,3	-1,1	16,6	3,1
1988 APRIL	-6,1	-1,1	-2,4	-3,2	-17,5	-3,4	-1,1	-4,7	2,3
1988 MAI	-5,7	-0,7	-2,9	-3,5	-14,0	-3,4	-1,3	3,9	4,1
1988 JUNI	-6,1	-0,5	-3,2	-3,2	-12,2	-3,4	-3,8	-0,2	5,1
1988 JULI	-6,5	-0,7	-3,5	-3,5	-12,9	-3,7	-2,8	-7,6	3,5

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.3 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT

ZEITRAUM	AR- BEITTS- TAGE	WOH- NUNGS- BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							INS- GESAMT	DARUN- TER HOCH- BAU
			ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM FUER			
								ORGA- NISATIONEN	GEBIETS- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- SCHAFTEN		
ANZAHL													1 000 STD.	
1987 JAN. - JULI	143.8	230434	189414	137353	52061	227322	63314	11881	47261	164008	64936	74206	652667	436598
1988 JAN. - JULI	143.8	240108	200115	145755	54360	237043	64532	12655	47257	172511	69542	77887	662314	455443
1986 JULI	23.0	47457	34497	24661	9836	46444	12132	2359	9042	36312	14957	16104	131628	85680
1986 AUGUST	20.8	38911	29885	21471	8414	41703	10726	1982	7799	30977	12914	13542	117116	72325
1986 SEPTEMBER	22.0	46639	35056	25191	9865	50287	13012	2527	9707	37275	15598	16385	135242	88102
1986 OKTOBER	23.0	49443	36791	26487	10304	52140	13604	2653	10128	38536	16215	16989	139629	90789
1986 NOVEMBER	19.0	41663	31001	21141	8860	43789	11792	2131	8939	31997	13302	14148	117599	76742
1986 DEZEMBER	21.0	31705	25054	17837	7217	32407	8927	1629	6706	23480	9366	10740	89801	55104
1987 JANUAR	20.6	14591	15708	11780	3928	11941	4198	742	3163	7743	2381	4014	42540	30869
1987 FEBRUAR	20.0	19171	19936	15026	4910	16239	5916	1058	4450	10323	3150	5531	55645	40412
1987 MAERZ	22.0	25754	24137	17852	6285	23286	7397	1358	5907	15889	5297	8038	73551	51377
1987 APRIL	20.0	41392	31858	22753	9105	42557	11025	2041	8209	31532	12459	14156	116727	76090
1987 MAI	19.0	41934	31499	22408	9091	42118	10660	2097	7865	31458	13076	13651	116623	76074
1987 JUNI	19.2	43067	31476	22408	9068	44075	11955	2233	9021	32120	13704	13690	119873	78685
1987 JULI	23.0	44525	34800	25126	9674	47106	12163	2352	9052	34943	14869	15124	127708	83091
1987 AUGUST	21.0	39109	31557	22802	8755	42338	10812	2118	7920	31526	13577	13565	114095	73814
1987 SEPTEMBER	22.0	46771	35780	25877	9903	50061	12880	2608	9378	37181	16052	16053	133900	86816
1987 OKTOBER	22.0	46058	35843	25846	9997	49034	12713	2512	9377	36321	15392	15894	132134	85816
1987 NOVEMBER	20.0	41368	32414	23126	9288	43268	11422	2321	8336	31846	13199	14118	118120	76986
1987 DEZEMBER	22.0	30029	25020	17922	7098	29889	8278	1651	6032	21611	8551	10052	85637	56928
1988 JANUAR	19.6	26267	23492	17415	6077	22090	7179	1389	5244	14911	5390	7208	72375	51387
1988 FEBRUAR	21.0	25396	24088	17795	6293	22987	7501	1359	5568	15486	5414	7683	72891	51112
1988 MAERZ	23.0	29823	27585	20394	7191	28553	8645	1646	6384	19908	7218	9552	86459	59360
1988 APRIL	19.0	37087	29888	21402	8486	38406	9934	1951	7269	28472	11604	12684	106140	69182
1988 MAI	20.0	41535	31637	22700	8937	42054	10417	2072	7616	31637	13413	13722	116069	75495
1988 JUNI	20.2	42239	32314	23378	8936	42925	10787	2209	7822	32138	13730	13957	118440	77366
1988 JULI	21.0	37761	31111	22671	8440	40028	10069	2029	7354	29959	12773	13081	109940	71541
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %														
1986 JULI	15.0	2.3	8.6	9.1	7.3	7.0	9.5	4.5	10.5	6.3	5.9	7.0	5.6	5.2
1986 AUGUST	-9.6	-18.0	-13.4	-12.9	-14.5	-13.9	-11.6	-16.0	-13.7	-14.7	-13.7	-15.9	-15.3	-15.6
1986 SEPTEMBER	5.8	25.0	17.3	17.3	17.2	20.6	21.3	27.5	24.5	20.3	20.8	21.0	21.1	21.8
1986 OKTOBER	4.5	1.7	4.9	5.1	4.5	3.7	4.5	5.0	4.3	3.4	4.0	3.7	3.2	3.0
1986 NOVEMBER	-17.4	-15.7	-15.7	-16.4	-14.0	-16.0	-13.3	-19.7	-11.7	-17.0	-18.0	-16.7	-15.8	-15.5
1986 DEZEMBER	10.5	-23.9	-19.2	-19.4	-18.5	-26.0	-24.3	-23.6	-25.0	-27.6	-29.6	-24.1	-23.6	-23.0
1987 JANUAR	-1.9	-54.0	-37.3	-34.0	-45.6	-63.2	-53.0	-54.5	-52.8	-67.0	-74.6	-62.6	-52.6	-47.8
1987 FEBRUAR	-2.9	31.4	26.9	27.6	25.0	36.0	40.9	42.6	40.7	33.3	32.3	37.8	30.8	30.9
1987 MAERZ	10.0	34.3	21.1	18.8	28.0	43.4	25.0	28.4	23.6	53.9	66.2	45.3	32.2	27.1
1987 APRIL	-9.1	60.7	32.0	27.5	44.9	82.8	49.0	50.3	49.2	98.5	135.2	76.1	58.7	48.1
1987 MAI	-5.0	1.3	-1.1	-1.5	-0.2	-1.0	-3.3	2.7	-4.2	-0.2	5.0	-3.6	-0.1	-0.0
1987 JUNI	1.1	2.7	-0.1	0.0	-0.3	4.6	12.1	6.5	14.7	2.1	4.8	0.3	2.8	3.4
1987 JULI	19.8	3.4	10.6	12.1	6.7	6.9	1.7	5.3	0.3	8.8	8.5	10.5	6.5	5.6
1987 AUGUST	-8.7	-12.2	-9.3	-9.2	-9.5	-10.1	-11.1	-9.9	-12.5	-9.8	-8.7	-10.3	-10.7	-11.2
1987 SEPTEMBER	4.8	19.6	13.4	13.5	13.1	18.2	19.1	23.1	18.4	17.9	18.2	18.3	17.4	17.6
1987 OKTOBER	0.0	-1.5	0.2	-0.1	0.9	-2.1	-1.3	-3.7	-0.0	-2.3	-4.1	-1.0	-1.3	-1.2
1987 NOVEMBER	-9.1	-10.2	-9.6	-10.5	-7.1	-11.8	-10.2	-7.6	-11.1	-12.3	-14.2	-11.2	-10.6	-10.3
1987 DEZEMBER	10.0	-27.4	-22.8	-22.5	-23.6	-30.9	-27.5	-28.9	-27.6	-32.1	-35.2	-28.8	-27.5	-26.1
1988 JANUAR	-10.9	-12.5	-6.1	-2.8	-14.4	-26.1	-13.3	-15.9	-13.1	-31.0	-37.0	-28.3	-15.5	-9.7
1988 FEBRUAR	7.1	-3.3	2.5	2.2	3.6	4.1	4.5	-2.2	6.2	3.9	0.4	6.6	0.7	-0.5
1988 MAERZ	9.5	17.4	14.5	14.6	14.3	24.2	15.3	21.1	14.7	28.6	33.3	24.3	18.6	16.1
1988 APRIL	-17.4	24.4	8.3	4.9	18.0	34.5	14.9	18.5	13.9	43.0	60.8	32.8	22.8	16.5
1988 MAI	5.3	12.0	5.9	6.1	5.3	9.5	4.9	6.2	4.8	11.1	15.6	8.2	9.4	9.1
1988 JUNI	1.0	1.7	2.1	3.0	-0.0	2.1	3.6	6.6	2.7	1.6	2.4	1.7	2.0	2.5
1988 JULI	4.0	-10.6	-3.7	-3.0	-5.6	-6.7	-6.7	-8.1	-6.0	-6.8	-7.0	-6.3	-7.2	-7.5
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %														
1988 JAN. - JULI	0.0	4.2	5.6	6.1	4.4	4.3	1.9	6.5	-0.0	5.2	7.1	5.0	4.5	4.3
1987 JANUAR	-4.6	-39.7	-26.0	-26.0	-26.0	-38.8	-36.4	-42.6	-34.7	-40.0	-42.8	-39.0	-34.9	-34.5
1987 FEBRUAR	0.0	25.0	16.9	19.3	10.3	18.2	27.4	17.7	30.4	13.5	12.2	13.3	20.0	23.0
1987 MAERZ	15.8	-14.2	2.7	3.2	1.3	-10.1	-6.7	-16.1	-5.3	-11.5	-17.1	-8.7	-8.1	-8.1
1987 APRIL	-9.1	-10.6	-1.2	-1.1	-1.5	-5.8	-3.7	-10.5	-3.0	-6.6	-6.9	-7.5	-6.7	-7.3
1987 MAI	4.4	-0.1	11.2	12.2	8.7	4.4	7.8	6.4	7.4	3.3	5.4	1.1	4.3	4.2
1987 JUNI	-4.0	-7.2	-0.9	-0.9	-1.1	-2.6	7.9	-1.1	10.3	-6.0	-3.0	-9.0	-3.9	-3.4
1987 JULI	0.0	-6.2	0.9	1.9	-1.6	-2.8	0.3	-0.3	0.1	-3.8	-0.6	-6.1	-3.1	-3.0
1987 AUGUST	1.0	0.5	5.6	6.2	4.1	1.5	0.8	6.9	1.6	1.8	5.1	0.2	2.1	2.1
1987 SEPTEMBER	0.0	-3.8	2.1	2.7	0.4	-0.4	-1.0	3.2	-3.4	-0.3	2.9	-2.0	-1.0	-1.5
1987 OKTOBER	-4.3	-6.8	-2.6	-2.4	-3.0	-6.0	-6.5	-5.3	-7.4	-5.7	-5.1	-6.4	-5.4	-5.5
1987 NOVEMBER	5.3	-0.7	4.6	4.4	4.8	-1.2	-3.1	8.9	-6.7	-0.5	-0.8	-0.2	0.4	0.3
1987 DEZEMBER	4.8	-5.3	-0.1	0.5	-1.6	-7.8	-7.3	1.4	-10.1	-8.0	-8.7	-6.4	-4.6	-3.7
1988 JANUAR	-4.9	80.0	49.6	47.8	54.7	85.0	71.0	87.2	65.8	92.6	126.4	79.6	70.1	66.5
1988 FEBRUAR	5.0	32.5	20.8	18.4	28.2	41.6	26.8	28.5	25.1	50.0	71.9	38.9	31.0	26.5
1988 MAERZ	4.5	15.8	14.3	14.2	14.4	22.6	16.9	21.2	16.1	25.3	36.3	18.8	17.5	15.5
1988 APRIL	-5.0	-10.4	-6.2	-5.9	-6.8	-9.8	-9.9	-4.4	-11.5	-9.7	-6.9	-10.4	-9.1	-9.1
1988 MAI	5.3	-1.0	0.4	1.3	-1.7	-0.2	-2.3	-1.2	-3.2	0.6	2.6	0.5	-0.5	-0.8
1988 JUNI	5.2	-1.9	2.7	4.3	-1.5	-2.6	-9.8	-1.1	-13.3	0.1	0.2	2.0	-1.2	-1.7
1988 JULI	-8.7	-15.2	-10.6	-9.8	-12.8	-15.0	-17.2	-13.7	-18.8	-14.3	-14.1	-13.5	-13.9	-13.9

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.4 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT
MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGS-BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							BAUGEWERBLICHER UMSATZ ZUSAMMEN	GESAMTUMSATZ
		ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU	ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	DARUNTER FUER ORGA-NISATIONEN GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN		TIEF-BAU	DAR. IM/FUER STRASSEN-BAU GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN			
1987 JAN. - JULI	15315.7	15830.2	11661.7	4168.5	18092.7	5067.8	852.6	3833.6	13024.9	5048.4	6114.8	49626.7	50608.5
1988 JAN. - JULI	16920.2	18084.9	13671.5	4413.4	19732.8	5416.4	958.5	4042.2	14316.4	5792.5	6635.9	55115.4	56173.3
1986 JULI	3328.2	2952.0	2102.2	849.8	4047.6	958.3	172.5	730.0	3089.3	1348.3	1352.4	10438.2	10651.4
1986 AUGUST	2872.0	2708.0	1952.9	755.1	3699.8	900.1	146.1	678.9	2799.8	1241.5	1186.0	9382.0	9570.5
1986 SEPTEMBER	3292.0	3351.6	2533.0	818.8	4171.4	1040.0	178.6	791.4	3131.3	1387.3	1338.3	10912.9	11112.1
1986 OKTOBER	3584.4	3193.4	2315.2	878.2	4520.3	1107.0	180.3	851.5	3413.3	1530.5	1465.9	11392.2	11610.9
1986 NOVEMBER	3329.6	3114.7	2291.2	823.5	4349.3	1094.4	174.2	818.0	3254.9	1430.5	1442.7	10881.6	11067.4
1986 DEZEMBER	3996.6	3630.0	2695.3	934.6	4805.3	1250.5	206.3	962.2	3554.8	1484.3	1623.0	12506.6	12691.9
1987 JANUAR	1384.3	1599.0	1193.4	405.6	1604.0	469.4	73.7	356.1	1134.5	374.6	561.0	4623.7	4693.9
1987 FEBRUAR	1329.2	1477.6	1086.9	390.8	1461.9	474.0	81.6	356.3	987.8	316.8	515.0	4290.1	4373.7
1987 MAERZ	1624.8	1960.3	1478.4	481.9	1762.5	566.8	85.1	436.6	1195.7	354.3	649.2	5369.2	5481.9
1987 APRIL	2236.8	2331.4	1733.8	597.6	2504.2	711.9	114.0	536.5	1792.4	655.3	857.6	7120.5	7275.2
1987 MAI	2631.6	2552.7	1894.8	697.9	3146.6	839.0	165.0	609.6	2307.6	926.7	1068.3	8407.7	8579.3
1987 JUNI	2948.1	2816.0	2044.7	771.3	3606.3	958.4	155.1	739.3	2647.9	1119.8	1174.1	9466.5	9656.6
1987 JULI	3160.9	3093.0	2269.6	823.4	4007.3	1048.4	178.1	799.3	2958.9	1300.9	1289.7	10349.0	10547.8
1987 AUGUST	2977.7	2997.5	2214.5	783.0	3829.2	964.9	177.9	714.1	2864.4	1268.2	1260.0	9884.6	10087.0
1987 SEPTEMBER	3276.5	3313.9	2483.5	830.4	4227.3	1050.1	185.8	771.0	3177.2	1423.6	1384.1	10909.7	11110.5
1987 OKTOBER	3485.6	3422.4	2528.6	893.9	4480.6	1125.5	202.4	852.1	3355.1	1495.4	1458.0	11488.1	11701.1
1987 NOVEMBER	3444.1	3319.0	2386.6	932.5	4536.3	1094.4	206.8	812.5	3441.9	1489.6	1568.1	11394.4	11585.5
1987 DEZEMBER	3854.0	4025.0	3097.0	828.0	4824.0	1263.6	229.0	942.1	3697.0	1462.0	1684.6	12790.1	12998.2
1988 JANUAR	1703.8	1936.2	1432.7	503.5	1977.0	566.3	100.4	417.1	1410.7	509.8	683.7	5656.4	5743.1
1988 FEBRUAR	1814.5	2011.6	1518.7	492.8	1844.5	596.8	102.6	446.0	1247.6	406.4	659.9	5697.6	5794.2
1988 MAERZ	2143.5	2425.0	1852.0	573.0	2408.0	743.1	131.4	560.5	1664.9	546.0	844.2	7008.1	7133.1
1988 APRIL	2293.3	2469.7	1850.3	619.4	2670.6	757.2	135.3	565.6	1913.4	747.0	910.2	7478.4	7631.7
1988 MAI	2784.6	2756.0	2078.6	677.4	3267.1	847.9	145.5	632.8	2419.2	1041.7	1074.8	8871.4	9062.7
1988 JUNI	3075.9	3048.1	2283.8	764.3	3769.4	977.7	194.0	706.4	2790.7	1251.0	1210.3	9971.8	10177.2
1988 JULI	3104.6	3438.4	2655.4	783.0	3797.2	927.3	149.2	714.1	2869.9	1290.7	1252.8	10431.6	10631.3
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %													
1986 JULI	7.6	13.2	13.7	11.7	11.7	11.7	10.6	12.4	11.7	12.0	10.6	10.7	10.6
1986 AUGUST	-13.7	-8.3	-7.1	-11.1	-8.6	-6.1	-15.3	-7.0	-9.4	-7.9	-12.3	-10.1	-10.1
1986 SEPTEMBER	14.6	23.8	29.7	8.4	12.7	15.5	22.3	16.6	11.8	11.7	12.8	16.3	16.1
1986 OKTOBER	8.9	-4.7	-8.6	7.3	8.4	6.4	1.0	7.6	9.0	10.3	9.5	4.4	4.5
1986 NOVEMBER	-7.1	-2.5	-1.0	-6.2	-3.8	-1.1	-3.4	-3.9	-4.6	-6.5	-1.6	-4.5	-4.7
1986 DEZEMBER	20.0	16.5	17.6	13.5	10.5	14.3	18.4	17.6	9.2	3.8	12.5	14.9	14.7
1987 JANUAR	-65.4	-56.0	-55.7	-56.6	-66.6	-62.5	-64.3	-63.0	-68.1	-74.8	-65.4	-63.0	-63.0
1987 FEBRUAR	-4.0	-7.6	-8.9	-3.6	-8.9	1.0	10.8	0.1	-12.9	-15.4	-8.2	-7.2	-6.8
1987 MAERZ	22.2	32.7	36.0	23.3	20.6	19.6	4.2	22.5	21.0	11.8	26.1	25.2	25.3
1987 APRIL	37.7	18.9	17.3	24.0	42.1	25.6	34.0	22.9	49.9	85.0	32.1	32.6	32.7
1987 MAI	17.7	9.5	7.0	16.8	25.7	17.9	44.7	13.6	28.7	41.4	24.6	18.1	17.9
1987 JUNI	12.0	10.3	10.2	10.5	14.6	14.2	-6.0	21.3	14.7	20.8	9.9	12.6	12.6
1987 JULI	7.2	9.8	11.0	6.8	11.1	9.4	14.9	8.1	11.7	16.2	9.9	9.3	9.2
1987 AUGUST	-5.8	-3.1	-2.4	-4.9	-4.4	-8.0	-0.1	-10.7	-3.2	-2.5	-2.3	-4.5	-4.4
1987 SEPTEMBER	10.0	10.6	12.1	6.1	10.4	8.8	4.4	8.0	10.9	12.3	9.9	10.4	10.1
1987 OKTOBER	6.4	3.3	1.8	7.6	6.0	7.2	8.9	10.5	5.6	5.0	5.3	5.3	5.3
1987 NOVEMBER	-1.2	-3.0	-5.6	4.3	1.2	-2.8	2.2	-4.7	2.6	-0.4	7.5	-0.8	-1.0
1987 DEZEMBER	11.9	21.3	29.8	-0.5	6.3	15.5	10.7	16.0	3.4	-1.9	7.4	12.2	12.2
1988 JANUAR	-55.8	-51.9	-53.7	-45.7	-59.0	-55.2	-56.1	-55.7	-60.4	-65.1	-59.4	-55.8	-55.8
1988 FEBRUAR	6.5	3.9	6.0	-2.1	-6.7	5.4	2.1	6.9	-11.6	-20.3	-3.5	0.7	0.9
1988 MAERZ	18.1	20.6	21.9	16.3	30.6	24.5	28.1	25.7	33.5	34.4	27.9	23.0	23.1
1988 APRIL	7.0	1.8	-0.1	8.1	10.9	1.9	3.0	0.9	14.9	36.8	7.8	6.7	7.0
1988 MAI	21.4	11.6	12.3	9.4	22.3	12.0	7.5	11.9	26.4	39.4	18.1	18.6	18.7
1988 JUNI	10.5	10.6	9.9	12.8	15.3	15.3	33.4	11.6	15.4	20.1	12.6	12.4	12.3
1988 JULI	0.9	12.8	16.3	2.4	0.8	-5.1	-23.1	1.1	2.8	3.2	3.5	4.6	4.5
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %													
1988 JAN. - JULI	10.5	14.2	17.2	5.9	9.1	6.9	12.4	5.4	9.9	14.7	8.5	11.1	11.0
1987 JANUAR	-19.0	-6.1	-10.3	8.9	-14.5	-16.1	-31.5	-14.4	-13.8	-20.5	-14.4	-12.9	-13.0
1987 FEBRUAR	5.9	4.5	5.9	0.9	10.0	12.0	4.5	11.5	9.1	16.8	8.8	6.9	6.8
1987 MAERZ	4.2	12.0	12.7	10.1	2.3	8.1	-1.0	8.7	-0.3	-7.6	4.6	6.0	6.1
1987 APRIL	-10.5	7.2	10.1	-0.3	-4.1	0.5	-5.3	-1.2	-5.8	-8.4	-4.9	-3.2	-3.3
1987 MAI	0.4	16.3	19.0	9.7	6.9	12.6	31.3	6.5	4.9	0.9	10.0	7.3	7.2
1987 JUNI	-4.7	7.9	10.6	1.4	-0.5	10.6	1.0	13.1	-4.0	-5.2	-3.9	0.4	0.3
1987 JULI	-5.0	4.8	8.0	-3.1	-1.0	9.4	3.3	9.5	-4.2	-3.5	-4.6	-0.9	-1.0
1987 AUGUST	3.7	10.7	13.4	3.7	3.5	7.2	21.8	5.2	2.3	2.1	6.2	5.4	5.4
1987 SEPTEMBER	-0.5	-1.1	-2.0	1.4	1.3	1.0	4.0	-2.6	1.5	2.6	3.4	-0.0	-0.0
1987 OKTOBER	-2.8	7.2	9.2	1.8	-0.9	1.7	12.2	0.1	-1.7	-2.3	-0.5	0.8	0.8
1987 NOVEMBER	3.4	6.6	4.2	13.2	4.3	0.0	18.7	-0.7	5.7	4.1	8.7	4.7	4.7
1987 DEZEMBER	-3.6	10.9	14.9	-0.7	0.4	1.1	11.0	-2.1	0.2	-1.5	3.8	2.3	2.4
1988 JANUAR	23.1	21.1	20.0	24.2	23.3	20.6	36.3	17.1	24.3	36.1	21.9	22.3	22.4
1988 FEBRUAR	36.5	36.1	39.7	26.1	26.2	25.9	25.6	25.2	26.3	28.3	28.1	32.8	32.5
1988 MAERZ	31.9	23.7	25.3	18.9	36.6	31.1	54.4	28.4	39.2	54.1	30.0	30.5	30.1
1988 APRIL	2.5	5.9	6.7	3.7	6.6	6.4	18.7	5.4	6.8	14.0	6.1	5.0	4.9
1988 MAI	5.8	8.0	12.1	-2.9	3.8	1.1	-11.8	3.8	4.8	12.4	0.6	5.5	5.6
1988 JUNI	4.3	8.2	11.7	-0.9	4.5	2.0	25.1	-4.4	5.4	11.7	3.1	5.3	5.4
1988 JULI	-1.8	11.2	17.0	-4.9	-5.2	-11.5	-16.2	-10.7	-3.0	-0.8	-2.9	0.8	0.8

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.5 BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME NACH LAENDERN

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE							BRUTTO- LOHNSUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME
	TAETIGE INHABER UND MIT- INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER		
	ANZAHL									MILL. DM
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1987 JUL I	2817	5233	24165	6786	2672	41673	808	108.7	18.2
1988 JUN I	2718	4981	22142	5818	2404	38063	631	95.1	18.8
1988 JUL I	2735	4948	22462	5951	2340	38436	622	93.2	17.9
HAMBURG									
1987 JUL I	1040	3968	13235	2834	705	21782	1356	61.8	18.3
1988 JUN I	886	3779	11913	2595	711	19884	1237	54.8	18.2
1988 JUL I	886	3706	12125	2664	642	20023	1277	54.3	18.2
NIEDERSACHSEN									
1987 JUL I	5537	14539	65232	19100	5496	109904	3689	294.2	51.8
1988 JUN I	5320	14211	61765	17347	4787	103430	3384	269.0	55.0
1988 JUL I	5142	14169	62226	17881	4628	104046	3440	262.6	52.0
BREMEN									
1987 JUL I	386	1663	6634	1225	453	10361	339	26.9	7.2
1988 JUN I	386	1642	6460	1172	526	10186	338	26.0	7.4
1988 JUL I	364	1628	6584	1145	499	10220	346	24.8	7.2
NÖRDRHEIN-WESTFALEN									
1987 JUL I	12294	33387	133798	34639	10327	224445	22896	584.6	146.0
1988 JUN I	11391	33695	129265	31232	9885	215468	21773	547.5	153.4
1988 JUL I	11317	33554	129368	33155	9089	216483	22004	552.8	150.3
HESSEN									
1987 JUL I	3637	14206	51873	15653	4062	89431	12339	231.7	55.9
1988 JUN I	3194	13699	48805	14080	3864	83642	11380	212.7	59.7
1988 JUL I	3194	13657	48796	14521	3621	83789	11513	207.6	57.5
RHEINLAND-PFALZ									
1987 JUL I	3113	8138	31745	16186	2719	61901	3812	166.7	31.5
1988 JUN I	3019	8025	32725	12902	2538	59209	3539	160.2	32.2
1988 JUL I	2898	8010	30415	15143	2345	58811	3491	156.3	31.7
BADEN-WÜRTTEMBERG									
1987 JUL I	8484	23247	93739	37300	8555	171325	31153	453.6	92.2
1988 JUN I	8025	23600	90897	36285	7899	166706	30721	435.2	97.0
1988 JUL I	8001	23514	90477	36841	7734	166567	30788	421.8	96.3
BAYERN									
1987 JUL I	11297	30766	146568	38148	9776	236555	23033	638.4	119.5
1988 JUN I	10949	31002	143606	37401	7996	230954	22775	612.9	129.3
1988 JUL I	10842	30941	145061	38052	7836	232732	23129	599.5	128.0
SAARLAND									
1987 JUL I	500	2308	8569	3896	728	16001	1048	43.7	9.0
1988 JUN I	479	2353	8551	3775	737	15895	1056	42.0	9.7
1988 JUL I	479	2390	8595	3934	667	16065	1094	41.6	9.7
BERLIN (WEST)									
1987 JUL I	1090	4859	18278	8546	874	33647	5111	100.8	22.4
1988 JUN I	1058	4866	17921	7210	990	32045	4817	92.5	26.1
1988 JUL I	1058	4871	16752	8661	975	32317	4901	90.7	23.2

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.6 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN NACH LAENDERN

ZEITRAUM	AR- BEITTS- TAGE	WOH- NUNGS- BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							INS- GESAMT	DARUN- TER HOCH- BAU	
			ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM/FUER				
ANZAHL		1 000 STD.													
SCHLESWIG-HOLSTEIN															
1987 JULI	23.0	1741	1261	878	383	2116	559	66	459	1557	662	699	5257	3317	
1988 JUNI	21.0	1760	1111	771	340	1818	423	61	341	1395	621	614	4810	3075	
1988 JULI	21.0	1581	1027	716	311	1607	375	58	293	1232	564	524	4328	2785	
HAMBURG															
1987 JULI	23.0	649	1015	784	231	980	187	26	137	793	267	416	2644	1620	
1988 JUNI	21.0	508	962	807	155	846	150	22	110	696	236	337	2316	1465	
1988 JULI	21.0	407	877	735	142	768	141	32	96	627	203	306	2052	1283	
NIEDERSACHSEN															
1987 JULI	23.0	4578	3239	2192	1047	5201	1270	232	939	3931	1708	1628	13201	8223	
1988 JUNI	21.0	4869	3142	2102	1040	4813	1090	238	746	3723	1574	1571	13021	8258	
1988 JULI	21.0	4222	2895	1940	955	4234	923	187	661	3311	1483	1343	11548	7282	
BREMEN															
1987 JULI	23.0	252	484	331	153	448	151	21	119	297	128	139	1184	734	
1988 JUNI	21.0	214	424	302	122	511	179	26	108	332	119	177	1149	695	
1988 JULI	21.0	216	383	273	110	420	124	17	76	296	97	164	1019	613	
NORDRHEIN-WESTFALEN															
1987 JULI	23.0	9121	9855	6209	3646	8670	1970	530	1277	6700	2870	2984	27841	17495	
1988 JUNI	20.0	7864	9098	5781	3317	7732	1626	497	1006	6106	2659	2690	24820	15397	
1988 JULI	21.0	6901	8865	5690	3175	7000	1507	435	978	5493	2330	2471	22975	14307	
HESSEN															
1987 JULI	23.0	3114	2833	2146	687	4552	1066	124	877	3486	1293	1454	10521	6348	
1988 JUNI	20.0	3026	2622	1866	756	4105	926	103	759	3179	1206	1325	9784	5849	
1988 JULI	21.0	2946	2532	1869	663	4263	969	97	796	3294	1231	1406	9765	5808	
RHEINLAND-PFALZ															
1987 JULI	23.0	3032	2194	1501	693	3600	597	115	432	3003	1861	746	8893	5197	
1988 JUNI	20.0	2756	1770	1319	451	3053	649	105	513	2404	1281	753	7610	4755	
1988 JULI	21.0	2544	1827	1355	472	2915	560	91	422	2355	1319	708	7310	4483	
BADEN-WUERTTEMBERG															
1987 JULI	23.0	7517	4932	3961	971	6489	1688	324	1260	4801	2064	2003	19065	13293	
1988 JUNI	20.0	8534	4881	3863	1018	6975	1745	324	1285	5230	2385	2120	20495	14247	
1988 JULI	21.0	6372	4295	3403	892	5476	1437	260	1063	4039	1867	1596	16239	11308	
BAYERN															
1987 JULI	23.0	12435	7350	5867	1483	12473	3870	830	2884	8603	3316	4151	32802	22716	
1988 JUNI	20.0	11013	6775	5449	1326	10669	3156	701	2268	7513	3032	3579	28808	19969	
1988 JULI	21.0	10948	6976	5642	1334	11030	3265	739	2342	7765	3059	3786	29331	20232	
SAARLAND															
1987 JULI	23.0	597	600	471	129	1005	239	43	169	766	333	304	2202	1307	
1988 JUNI	20.0	519	558	447	111	845	188	40	142	657	283	254	1922	1154	
1988 JULI	21.0	539	535	421	114	869	189	33	148	680	295	264	1943	1149	
BERLIN (WEST)															
1987 JULI	23.0	1489	1037	786	251	1572	566	41	499	1006	367	600	4098	2841	
1988 JUNI	21.0	1176	971	671	300	1558	655	92	544	903	334	537	3705	2502	
1988 JULI	21.0	1085	899	627	272	1446	579	80	479	867	325	513	3430	2291	

BAUERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.7 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) NACH LAENDERN
MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGS-BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							BAUGEWERBLICHER UMSATZ ZUSAMMEN	GESAMTUMSATZ
		ZUSAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU	ZUSAMMEN	HOCH-BAU	DARUNTER FUER		TIEF-BAU	DAR. IM/FUER			
							ORGA-NISA-TIONEN	GEBIETS-KORPER-SCHAFTEN		STRASSEN-BAU	GEBIETS-KORPER-SCHAFTEN		
SCHLESWIG-HOLSTEIN													
1987 JULI	134,3	118,1	84,7	33,4	170,0	40,4	3,6	33,8	129,6	67,4	51,4	431,7	434,9
1988 JUNI	153,0	126,0	99,0	27,0	152,0	31,4	4,7	24,4	120,6	66,3	44,1	443,1	447,5
1988 JULI	126,7	111,4	85,8	25,6	152,9	32,7	4,9	25,1	120,4	66,7	45,3	402,1	407,7
HAMBURG													
1987 JULI	38,9	110,6	85,8	24,8	112,8	19,9	3,5	11,9	92,9	32,5	49,6	262,3	266,4
1988 JUNI	47,5	115,8	101,4	14,5	98,1	17,2	2,0	11,8	80,9	29,0	34,6	261,5	265,5
1988 JULI	65,3	100,9	85,3	15,6	93,6	14,6	2,0	10,3	79,1	27,9	31,7	259,8	262,9
NIEDERSACHSEN													
1987 JULI	313,7	282,7	185,3	97,4	415,8	99,5	16,6	73,7	316,3	148,7	134,1	1026,6	1046,4
1988 JUNI	345,4	284,4	196,2	88,3	443,5	100,8	17,9	72,5	342,7	166,0	138,1	1087,7	1112,5
1988 JULI	330,5	301,4	214,5	86,9	386,7	63,2	14,3	59,9	303,5	147,1	122,5	1038,9	1062,2
BREMEN													
1987 JULI	15,8	56,2	41,4	14,9	46,5	18,6	1,0	14,1	27,9	9,2	17,0	118,5	120,7
1988 JUNI	13,1	45,5	34,1	11,4	46,1	17,0	1,0	12,3	29,1	8,1	18,0	104,7	105,9
1988 JULI	15,1	45,5	35,2	10,3	51,5	18,8	1,4	13,7	32,7	12,1	17,8	112,1	113,4
NORDRHEIN-WESTFALEN													
1987 JULI	626,0	850,0	554,8	295,1	780,4	180,2	48,1	115,8	600,2	284,2	256,5	2272,0	2298,3
1988 JUNI	531,8	857,4	570,1	287,0	690,9	149,4	46,3	90,3	541,5	251,8	240,0	2088,1	2113,7
1988 JULI	554,1	846,3	564,0	282,3	688,5	133,7	35,6	88,9	554,8	248,7	250,4	2102,4	2124,3
HESSEN													
1987 JULI	207,2	231,8	169,5	62,3	409,9	98,5	8,5	84,3	311,5	110,7	134,8	850,6	872,2
1988 JUNI	229,7	250,6	182,2	68,5	370,0	93,8	10,5	77,1	276,1	104,1	121,1	851,6	870,6
1988 JULI	272,9	258,4	192,3	66,1	411,1	99,7	8,6	84,2	311,4	114,6	134,5	943,9	965,1
RHEINLAND-PFALZ													
1987 JULI	212,3	147,8	109,9	38,0	254,4	58,6	6,4	48,3	195,9	112,4	58,0	618,4	627,1
1988 JUNI	189,3	152,7	113,4	39,3	253,4	72,2	9,4	61,2	181,1	97,3	59,9	597,9	606,4
1988 JULI	180,1	151,4	113,9	37,5	250,3	66,8	6,1	57,5	183,5	104,5	58,3	584,1	592,4
BADEN-WUERTTEMBERG													
1987 JULI	604,1	480,8	404,9	75,8	623,8	147,4	24,7	113,0	476,4	204,4	192,3	1718,5	1754,5
1988 JUNI	670,1	457,6	371,8	85,9	610,9	153,2	28,2	108,9	457,6	208,6	182,8	1748,6	1787,2
1988 JULI	595,7	756,5	676,1	80,4	588,0	138,5	21,2	104,0	449,4	214,9	178,4	1948,9	1982,7
BAYERN													
1987 JULI	833,5	635,3	507,8	127,5	956,4	307,0	54,1	241,7	649,4	268,1	311,6	2458,3	2525,0
1988 JUNI	738,1	598,9	493,3	105,6	846,9	244,8	48,2	178,5	602,0	259,7	285,1	2214,8	2282,5
1988 JULI	816,3	719,2	575,0	144,2	948,4	265,8	45,0	208,9	682,6	288,8	337,1	2517,8	2587,5
SAARLAND													
1987 JULI	40,5	44,6	35,2	9,4	82,4	19,8	2,9	15,4	62,7	26,0	29,0	167,5	171,3
1988 JUNI	35,1	47,4	38,5	8,9	94,2	23,0	3,2	18,9	71,3	24,1	38,3	176,7	181,5
1988 JULI	42,9	44,9	34,3	10,6	80,8	18,1	2,9	14,8	62,7	24,4	30,2	168,6	175,5
BERLIN (WEST)													
1987 JULI	134,6	135,2	90,3	44,8	154,8	58,7	8,6	47,4	96,1	37,3	55,3	424,6	431,0
1988 JUNI	122,7	112,0	84,0	28,0	162,5	74,7	22,6	50,5	87,9	35,9	48,4	397,2	404,0
1988 JULI	105,1	102,4	79,0	23,3	145,5	55,3	7,1	46,8	90,1	41,0	46,5	353,0	357,6

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.8 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBERICHTSKREIS INSGESAMT

ZEITRAUM	BETRIEBE	BESCHAEFFTIGTE					BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GELT- SUMME	GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN		BAUGEWERBLICHER UMSATZ	
		INSGESAMT	DARUNTER			INSGESAMT			DARUNTER HOCHBAU	INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU	
			FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBL. AUSZU- BILDENDE							
			ANZAHL	MILL. DM								1 000 STD.	MILL. DM
1987 JAN. - JULI	11639	653668	387133	128226	31178	10250.4	3113.0	442003	254100	36283.3	20932.5	
1988 JAN. - JULI	11245	641132	382575	126072	26412	10984.2	3227.9	466956	266550	40555.7	23698.1	
1986 JULI	11820	705462	419943	147071	31166	2000.7	453.0	91126	50517	7660.9	4145.1	
1986 AUGUST	11800	712318	422940	147886	33482	1836.5	450.5	77406	42725	6920.1	3744.9	
1986 SEPTEMBER	11819	714868	421662	147530	35688	1952.9	452.5	93367	51862	8122.2	4591.2	
1986 OKTOBER	11831	715602	421936	148086	35440	2053.0	449.9	98164	54480	8498.2	4612.0	
1986 NOVEMBER	11837	705978	416569	144489	34954	2351.5	655.4	82620	46084	8153.6	4461.7	
1986 DEZEMBER	11819	689292	407080	138070	34500	1795.4	497.2	63096	35694	9291.8	5232.6	
1987 JANUAR	11764	631222	369706	119500	33671	961.5	432.6	29726	19347	3468.9	2078.2	
1987 FEBRUAR	11706	606133	353878	11823	32848	911.6	423.0	38733	25210	3188.9	1944.5	
1987 MAERZ	11677	626262	368097	118425	32692	1106.5	429.5	49328	30139	3912.1	2418.6	
1987 APRIL	11614	665528	394638	131944	31917	1705.2	442.6	78603	43344	5167.5	3035.1	
1987 MAI	11594	676633	402716	136810	30456	1744.8	447.8	78307	43155	6113.2	3429.3	
1987 JUNI	11583	682235	409850	136570	28944	1852.2	473.3	80775	45064	6844.4	3820.7	
1987 JULI	11535	687660	411043	142509	27717	1968.5	464.2	86531	47841	7588.3	4206.2	
1987 AUGUST	11550	693777	413158	144709	28813	1837.5	458.8	77350	42371	7253.4	3991.9	
1987 SEPTEMBER	11504	694310	413558	143843	29597	1934.8	452.6	90563	49693	8003.5	4417.3	
1987 OKTOBER	11374	692315	411520	144483	29154	1956.9	450.9	90957	49972	8504.3	4674.6	
1987 NOVEMBER	11389	685506	408781	140576	28890	2391.6	670.0	81162	44794	8439.4	4503.9	
1987 DEZEMBER	11363	671421	400680	134612	28502	1747.9	508.5	58646	33303	9465.6	5416.5	
1988 JANUAR	11310	620383	368410	117710	27773	1311.6	444.7	48574	30105	4171.7	2453.3	
1988 FEBRUAR	11293	605253	358895	110668	27184	1190.3	438.7	49552	30387	4145.6	2583.3	
1988 MAERZ	11273	612682	363706	116062	26882	1302.7	444.5	59102	35216	5145.8	3133.2	
1988 APRIL	11283	651165	389196	129408	26619	1641.8	454.5	72987	40310	5497.8	3217.9	
1988 MAI	11214	661723	385340	133810	26518	1831.6	468.3	79575	43683	6521.5	3731.3	
1988 JUNI	11202	666435	401674	133059	25553	1868.9	494.6	81163	44820	7343.3	4140.4	
1988 JULI	11170	670282	400802	139386	24355	1837.4	482.5	76003	42029	7730.1	4438.9	
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %												
1986 JULI	-0.2	1.2	0.6	5.3	-3.0	9.8	-1.6	6.9	7.4	12.4	11.7	
1986 AUGUST	-0.2	1.0	0.7	0.6	7.4	-8.2	-0.5	-15.1	-15.4	-9.7	-9.7	
1986 SEPTEMBER	0.2	0.4	-0.3	-0.2	6.6	6.3	0.4	20.6	21.4	17.4	22.6	
1986 OKTOBER	0.1	0.1	0.1	0.4	-0.7	5.1	-0.6	5.1	5.0	4.6	0.5	
1986 NOVEMBER	-0.1	-1.3	-1.3	-2.4	-1.4	14.5	45.7	-15.8	-15.4	-4.1	-3.3	
1986 DEZEMBER	-0.2	-2.4	-2.3	-4.4	-1.3	-23.6	-24.1	-23.6	-22.5	14.0	17.3	
1987 JANUAR	-0.5	-8.4	-9.2	-13.4	-2.4	-46.4	-13.0	-52.9	-45.8	-62.7	-60.3	
1987 FEBRUAR	-0.5	-4.0	-4.3	-6.4	-2.4	-5.2	-2.2	30.3	30.3	-8.1	-6.4	
1987 MAERZ	-0.2	3.3	4.0	5.9	-0.5	21.4	1.5	27.4	19.6	22.7	24.4	
1987 APRIL	-0.5	6.3	7.2	11.4	-2.4	54.1	3.0	59.3	43.8	32.1	25.5	
1987 MAI	-0.2	1.7	2.0	3.7	-4.6	2.3	1.2	-0.4	-0.4	18.3	13.0	
1987 JUNI	-0.1	0.8	1.8	-0.2	-5.0	6.2	5.7	3.2	4.4	12.0	11.4	
1987 JULI	-0.4	0.8	0.3	4.3	-4.2	6.3	-1.9	7.1	6.2	10.9	10.1	
1987 AUGUST	0.1	0.9	0.5	1.5	4.0	-6.7	-1.2	-10.6	-11.4	-4.4	-5.1	
1987 SEPTEMBER	-0.4	0.1	0.1	-0.6	2.7	5.3	-1.3	17.1	17.3	10.3	10.7	
1987 OKTOBER	-1.1	-0.3	-0.5	0.4	-1.5	1.1	-0.4	0.4	0.6	6.3	5.8	
1987 NOVEMBER	-0.1	-1.0	-0.7	-2.7	-0.9	22.2	48.6	-10.8	-10.4	-0.8	-3.7	
1987 DEZEMBER	-0.2	-2.1	-2.0	-4.2	-1.3	-26.9	-24.1	-27.7	-25.7	12.2	20.3	
1988 JANUAR	-0.5	-7.6	-8.1	-12.6	-2.6	-25.0	-12.5	-17.2	-9.6	-55.9	-54.7	
1988 FEBRUAR	-0.2	-2.4	-2.6	-3.9	-2.1	-9.2	-1.3	2.0	0.9	-0.6	5.3	
1988 MAERZ	-0.2	1.2	1.3	2.6	-1.1	9.4	1.3	19.3	15.9	24.1	21.3	
1988 APRIL	-0.2	6.3	7.0	11.5	-1.0	26.0	2.2	23.5	14.5	6.8	2.7	
1988 MAI	-0.3	1.6	1.6	3.4	-0.4	11.6	3.0	9.0	8.4	18.6	16.0	
1988 JUNI	-0.1	0.7	1.6	-0.6	-3.6	2.0	5.6	2.0	2.6	12.6	11.0	
1988 JULI	-0.3	0.6	-0.2	4.8	-4.7	-1.7	-2.4	-6.4	-6.2	5.3	7.2	
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %												
1988 JAN. - JULI	-3.4	-1.9	-1.2	-1.7	-15.3	7.2	3.7	5.6	4.9	11.8	13.2	
1987 JANUAR	-1.3	-1.4	-0.1	-0.4	-16.4	-17.8	1.9	-34.1	-33.3	-12.7	-15.2	
1987 FEBRUAR	-1.4	-1.9	-0.7	-0.1	-17.5	11.4	0.4	18.1	21.1	6.0	5.3	
1987 MAERZ	-1.4	-0.7	0.9	1.5	-17.7	-10.1	1.8	-9.0	-8.7	5.4	7.4	
1987 APRIL	-1.8	-1.5	-0.2	-0.9	-16.6	-1.8	2.5	-8.2	-9.3	-2.7	-1.5	
1987 MAI	-2.1	-1.7	-0.9	-1.2	-11.6	-3.1	-0.2	2.5	2.3	7.4	8.6	
1987 JUNI	-2.2	-2.1	-1.8	-2.2	-10.0	1.7	2.8	-5.2	-4.1	0.4	3.0	
1987 JULI	-2.4	-2.5	-2.1	-3.1	-11.1	-1.6	2.5	-5.0	-5.3	-0.9	1.5	
1987 AUGUST	-2.1	-2.6	-2.3	-2.1	-13.9	0.1	1.8	-0.1	-0.8	4.8	6.6	
1987 SEPTEMBER	-2.7	-2.9	-1.9	-2.5	-17.1	-0.9	0.0	-3.0	-4.2	-1.5	-3.8	
1987 OKTOBER	-3.9	-3.3	-2.5	-2.4	-17.7	-4.7	0.2	-7.3	-8.3	0.1	1.4	
1987 NOVEMBER	-3.8	-2.9	-1.9	-2.7	-17.3	1.7	2.2	-1.8	-2.8	3.5	0.9	
1987 DEZEMBER	-3.9	-2.6	-1.6	-2.5	-17.4	-2.6	2.3	-7.1	-6.7	1.9	3.5	
1988 JANUAR	-3.9	-1.7	-0.4	-1.5	-17.5	36.4	2.8	63.4	55.6	20.3	18.0	
1988 FEBRUAR	-3.5	-0.1	1.4	1.1	-17.2	30.6	3.7	27.9	20.5	30.0	32.9	
1988 MAERZ	-3.5	-2.2	-1.2	-2.0	-17.8	17.7	3.5	19.8	16.8	31.5	29.5	
1988 APRIL	-3.1	-2.2	-1.4	-1.9	-16.6	-3.7	2.7	-7.1	-7.0	6.4	6.0	
1988 MAI	-3.3	-2.2	-1.8	-2.2	-12.9	5.0	4.6	1.6	1.2	6.7	8.8	
1988 JUNI	-3.3	-2.3	-2.0	-2.6	-11.7	0.9	4.5	0.5	-0.5	7.3	8.4	
1988 JULI	-3.2	-2.5	-2.5	-2.2	-12.1	-6.7	3.9	-12.2	-12.1	1.9	5.5	

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.9 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBERICHTSKREIS NACH LAENDERN

ZEITRAUM	BETRIEBE	BESCHAEFFTIGTE					BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN		BAUGEWERBLICHER UMSATZ		
		INSGESAMT	DARUNTER			INSGESAMT			DARUNTER	INSGESAMT	DARUNTER		
			FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBL. AUSZU- BILDENDE							HOCHBAU	HOCHBAU
			ANZAHL									1 000 STD.		MILL. DM
SCHLESWIG-HOLSTEIN													
1987 JULI	486	24899	14906	5174	1457	72.5	13.2	3257	1632	275.8	138.1		
1988 JUNI	482	23265	14054	4597	1356	65.0	13.8	3017	1525	282.3	153.6		
1988 JULI	482	23520	14257	4702	1320	63.7	13.1	2708	1382	262.8	135.4		
HAMBURG													
1987 JULI	248	16505	10475	2353	553	49.9	15.7	1975	1035	218.4	107.7		
1988 JUNI	240	15296	9521	2204	557	45.0	15.8	1810	1031	217.2	127.4		
1988 JULI	234	15413	9690	2262	503	44.6	15.8	1623	919	208.3	119.1		
NIEDERSACHSEN													
1987 JULI	1308	68737	40557	15257	2732	198.4	40.6	8514	4153	715.7	345.9		
1988 JUNI	1272	65748	39265	14037	2441	184.7	43.3	8384	4153	761.4	371.0		
1988 JULI	1274	66337	39558	14469	2360	180.3	41.0	7469	3661	721.4	368.1		
BREMEN													
1987 JULI	117	8094	5303	1084	334	22.3	6.3	919	491	101.4	60.1		
1988 JUNI	123	8079	5258	1047	395	21.9	6.6	926	491	91.2	52.0		
1988 JULI	122	8121	5359	1023	379	20.8	6.3	810	422	97.1	55.4		
NORDRHEIN-WESTFALEN													
1987 JULI	2252	150218	93333	25496	6347	423.6	119.3	18321	9386	1647.0	854.1		
1988 JUNI	2101	144317	90223	23096	5998	397.1	125.2	16513	8314	1536.4	799.4		
1988 JULI	2094	145220	90295	24518	5515	400.9	122.7	15402	7864	1536.8	792.0		
HESSEN													
1987 JULI	910	62754	36849	12236	2620	170.8	47.5	7377	3606	658.2	313.6		
1988 JUNI	868	60570	35796	11332	2570	161.5	51.5	7022	3414	661.4	339.8		
1988 JULI	889	60726	35790	11687	2408	157.6	49.5	7061	3420	726.4	373.0		
RHEINLAND-PFALZ													
1987 JULI	722	40885	20950	12121	1548	117.4	25.9	5557	2802	437.9	230.8		
1988 JUNI	713	39457	21870	9893	1484	114.4	26.5	5125	2649	434.0	237.3		
1988 JULI	704	39488	20326	11611	1371	111.6	26.1	4957	2513	427.3	229.4		
BADEN-WUERTTEMBERG													
1987 JULI	2012	110579	60944	28823	4453	315.1	72.2	12463	7381	1210.5	714.1		
1988 JUNI	1980	109172	59907	28405	4183	305.9	76.4	13433	7876	1220.2	729.6		
1988 JULI	1972	109183	59630	28840	4096	296.4	75.9	10784	6409	1420.1	941.5		
BAYERN													
1987 JULI	2704	168120	106972	30086	6451	483.0	99.4	23427	14532	1851.8	1161.3		
1988 JUNI	2623	164833	105157	29702	5249	465.5	108.1	20635	12819	1679.3	1046.7		
1988 JULI	2620	166248	106223	30219	5144	455.3	106.9	21107	13051	1915.7	1179.2		
SAARLAND													
1987 JULI	192	10466	5656	2971	469	31.1	6.2	1465	716	121.4	59.2		
1988 JUNI	182	10290	5628	2837	461	29.7	6.6	1272	627	131.2	61.6		
1988 JULI	182	10416	5657	2957	417	29.4	6.6	1278	611	119.9	56.4		
BERLIN (WEST)													
1987 JULI	584	26403	15096	6908	753	84.4	18.0	3256	2107	350.4	221.4		
1988 JUNI	598	25408	14995	5909	855	78.3	20.9	3026	1921	328.6	222.0		
1988 JULI	600	25610	14017	7098	842	76.7	18.7	2804	1757	294.2	189.6		

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.10 AUFTRAGSEINGANG NACH ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBERN INSGESAMT

MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGS-BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			ÖFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							DAVON		
		ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU	ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	DARUNTER FUER		TIEF-BAU	DAR. IM/FUER		INS-GESAMT	HOCH-BAU	TIEF-BAU
							ORGA-NISA-TIONEN	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN		STRAS-SEN-BAU	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN			
1987 JAN.-JULI	7141.5	13740.4	10564.5	3175.9	18137.7	4892.2	789.9	3626.2	13245.5	5444.1	6113.6	39208.7	22787.3	16421.4
1988 JAN.-JULI	8317.4	16274.6	12655.2	3619.4	18992.0	4904.0	800.8	3733.6	14087.9	6005.2	6667.2	43785.5	26078.1	17707.4
1986 JULI	1157.3	2414.7	1840.3	574.4	3502.6	1002.9	113.2	822.3	2499.7	1048.9	1223.0	7109.7	4035.6	3074.1
1986 AUGUST	1053.4	2509.6	2065.5	444.0	3274.4	862.9	129.2	626.2	2411.6	1096.0	1009.2	6865.8	4010.2	2855.6
1986 SEPTEMBER	1268.0	2244.6	1649.4	595.2	3554.3	1117.7	169.1	839.2	2436.6	1076.7	1096.4	7096.5	4064.6	3031.9
1986 OKTOBER	1129.6	2082.2	1583.8	498.4	2919.4	790.1	89.3	648.3	2129.3	844.4	1032.7	6156.6	3529.0	2627.6
1986 NOVEMBER	923.2	1646.9	1205.4	441.4	2071.6	553.2	81.5	428.5	1518.4	620.9	724.3	4660.9	2701.0	1959.9
1986 DEZEMBER	861.6	1723.2	1315.1	408.2	2198.7	619.4	72.5	503.2	1579.3	558.9	764.7	4802.8	2815.3	1987.5
1987 JANUAR	578.4	1404.4	1080.7	323.7	1299.0	433.3	76.0	317.1	865.6	248.6	459.4	3297.7	2108.3	1189.4
1987 FEBRUAR	767.2	1562.0	1259.2	302.8	1680.7	450.6	96.1	332.2	1230.1	379.5	602.0	4031.2	2498.3	1532.9
1987 MAERZ	1253.9	2022.0	1553.7	468.4	2964.8	777.8	101.1	644.0	2187.0	857.1	1047.0	6267.0	3611.7	2655.3
1987 APRIL	1130.4	2131.2	1649.6	481.6	2890.4	767.7	108.7	599.4	2122.7	876.6	1024.4	6183.6	3579.4	2604.3
1987 MAI	1064.5	2114.7	1642.9	471.9	2812.2	695.0	124.7	540.9	2117.2	978.7	925.8	6021.1	3432.0	2589.1
1987 JUNI	1285.2	2277.6	1705.2	572.4	3400.5	873.2	161.4	673.4	2527.2	1091.1	1073.2	6995.6	3896.0	3099.6
1987 JULI	1062.0	2228.6	1673.4	555.2	3090.1	894.5	121.9	719.2	2195.7	1012.5	981.9	6412.5	3661.6	2750.3
1987 AUGUST	1085.8	1998.8	1490.2	508.6	3016.0	769.4	132.4	580.8	2246.6	1020.1	1064.2	6127.8	3372.5	2555.8
1987 SEPTEMBER	1314.3	2332.7	1795.6	537.1	3524.5	970.1	180.0	695.6	2554.4	1195.7	1122.2	7199.4	4107.9	3091.5
1987 OKTOBER	1164.9	2181.6	1676.6	505.0	2873.1	700.1	121.1	533.7	2173.0	895.1	1149.0	6240.6	3562.6	2678.0
1987 NOVEMBER	889.0	1908.0	1467.8	440.2	2326.0	849.1	227.4	585.1	1476.9	600.5	733.7	5140.8	3223.7	1917.2
1987 DEZEMBER	953.2	1897.1	1399.0	498.1	2353.3	627.0	93.1	496.5	1726.3	575.4	899.7	5219.5	2995.1	2224.4
1988 JANUAR	738.6	1815.4	1447.8	367.6	1365.3	359.4	39.6	292.3	1005.8	292.2	500.8	3940.3	2566.8	1373.5
1988 FEBRUAR	944.7	1902.1	1458.0	444.1	1757.9	519.2	92.9	397.0	1238.7	444.6	597.8	4629.0	2946.2	1682.8
1988 MAERZ	1470.3	2816.1	2257.0	559.1	3201.1	782.2	133.4	584.9	2418.9	991.5	1184.6	7515.6	4537.6	2978.0
1988 APRIL	1170.1	2363.2	1860.4	502.8	2952.7	829.5	107.5	679.4	2123.3	990.9	955.0	6513.8	3887.7	2626.1
1988 MAI	1423.6	2347.3	1820.0	527.3	2891.2	725.9	129.2	537.0	2165.2	1013.9	961.7	6690.0	3997.4	2692.6
1988 JUNI	1375.4	2575.4	1937.3	638.1	3492.8	942.0	160.6	684.9	2550.8	1180.7	1174.1	7480.4	4291.6	3188.9
1988 JULI	1194.6	2455.0	1874.7	580.3	3331.1	745.8	137.6	558.0	2585.3	1091.4	1293.3	7016.4	3850.9	3165.6
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %														
1986 JULI	-19.7	8.4	13.2	-4.5	-3.2	6.1	-3.3	15.1	-6.5	-10.9	8.6	-3.0	-0.4	-6.1
1986 AUGUST	-9.0	3.9	12.2	-22.7	-6.5	-14.0	14.1	-23.9	-3.5	4.5	-17.5	-3.4	-0.6	-7.1
1986 SEPTEMBER	20.4	-10.6	-20.1	34.0	8.5	29.5	30.9	34.0	1.0	-1.8	8.6	3.4	1.4	6.2
1986 OKTOBER	-10.9	-7.2	-4.0	-16.3	-17.9	-29.3	-47.2	-22.8	-12.6	-21.6	-5.8	-13.2	-13.2	-13.3
1986 NOVEMBER	-18.3	-20.9	-23.9	-11.4	-29.0	-30.0	-8.7	-33.9	-28.7	-26.5	-29.9	-24.3	-23.5	-25.4
1986 DEZEMBER	-6.7	4.6	9.1	-7.5	6.1	12.0	-11.0	17.4	4.0	-10.0	5.6	3.0	4.2	1.4
1987 JANUAR	-32.9	-18.5	-17.8	-20.7	-40.9	-30.0	4.7	-37.0	-45.2	-55.5	-39.9	-31.3	-25.1	-40.2
1987 FEBRUAR	32.6	11.2	16.5	-6.5	29.4	4.0	26.5	4.8	42.1	52.7	31.0	22.2	18.5	28.9
1987 MAERZ	63.4	29.5	23.4	54.7	76.4	72.6	5.2	93.9	77.8	125.8	73.9	55.5	44.6	73.2
1987 APRIL	-9.9	5.4	6.2	2.8	-2.5	-1.3	7.5	6.9	-2.9	2.3	-2.2	-1.3	-0.9	-1.9
1987 MAI	-5.8	-0.8	-0.4	-2.0	-2.7	-9.5	14.7	-9.8	-0.3	11.7	-9.6	-2.6	-4.1	-0.6
1987 JUNI	20.7	7.7	3.8	21.3	20.9	25.6	29.4	24.5	19.4	11.5	15.9	16.2	13.5	19.7
1987 JULI	-17.4	-2.2	-1.9	-3.0	-9.1	2.4	-24.5	6.8	-13.1	-7.2	-8.5	-8.3	-6.0	-11.3
1987 AUGUST	2.2	-10.3	-10.9	-8.4	-2.4	-14.0	8.6	-19.2	2.3	0.8	8.4	-4.4	-7.9	0.2
1987 SEPTEMBER	21.0	16.7	20.5	5.6	16.9	26.1	36.0	19.8	13.7	17.2	5.5	17.5	21.8	12.2
1987 OKTOBER	-11.4	-6.5	-6.6	-6.0	-18.5	-27.8	-32.7	-23.3	-14.9	-25.1	2.4	-13.3	-13.3	-13.4
1987 NOVEMBER	-23.7	-12.5	-12.5	-12.8	-19.0	21.3	87.8	9.6	-32.0	-32.9	-36.1	-17.6	-9.5	-28.4
1987 DEZEMBER	7.2	-0.6	-4.7	13.2	1.2	-26.2	-59.0	-15.1	16.9	-4.2	22.6	1.5	-7.1	16.0
1988 JANUAR	-22.5	-4.3	3.5	-26.2	-42.0	-42.7	-57.5	-41.1	-41.7	-49.2	-44.3	-24.5	-14.3	-38.3
1988 FEBRUAR	27.9	4.8	0.7	20.8	28.8	44.5	134.7	35.8	23.1	52.1	19.4	17.5	14.8	22.5
1988 MAERZ	55.6	48.0	54.8	25.9	82.1	50.7	43.6	47.3	95.3	123.0	98.1	62.4	54.0	77.0
1988 APRIL	-20.4	-16.1	-17.6	-10.1	-7.8	6.0	-19.4	16.2	-12.2	-0.1	-19.4	-13.3	-14.3	-11.8
1988 MAI	21.7	-0.7	-2.2	4.9	-2.1	-12.5	20.2	-21.0	2.0	2.3	0.7	2.7	2.8	2.5
1988 JUNI	-3.4	9.7	6.4	21.0	20.8	29.8	24.3	27.5	17.8	16.5	22.1	11.8	7.4	18.4
1988 JULI	-13.1	-4.7	-3.2	-9.1	-4.6	-20.8	-14.3	-18.5	1.4	-7.6	10.2	-6.2	-10.3	-0.7
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %														
1988 JAN.-JULI	16.5	18.4	19.8	14.0	4.7	0.2	1.4	-2.4	6.4	10.3	9.1	11.7	14.4	7.8
1987 JANUAR	-22.3	1.4	1.4	1.6	-10.8	5.2	21.5	-3.7	-17.1	-17.6	-19.2	-8.4	-5.7	-12.7
1987 FEBRUAR	-12.1	5.4	24.3	-35.3	4.3	18.6	46.7	14.7	-0.1	-6.1	-5.3	1.1	9.2	-9.8
1987 MAERZ	-6.9	1.5	5.4	-9.5	-1.1	-0.6	-14.6	4.6	-1.4	3.3	-5.1	-1.6	-0.7	-2.9
1987 APRIL	-12.3	-1.4	-1.5	-0.9	-3.2	10.8	-9.2	21.0	-7.4	-12.8	-3.2	-4.4	-3.0	-6.3
1987 MAI	-14.3	-2.1	-3.7	4.1	-10.9	2.8	19.3	5.2	-14.7	0.3	-21.5	-8.8	-6.3	-11.8
1987 JUNI	-10.8	2.3	4.9	-4.8	-6.0	-7.6	37.8	-5.8	-5.5	-7.4	-4.7	-4.5	-3.9	-5.3
1987 JULI	-8.2	-7.7	-9.1	-3.3	-11.8	-10.8	7.7	-12.5	-12.2	-3.5	-19.7	-9.8	-9.3	-10.5
1987 AUGUST	3.1	-20.4	-27.9	14.5	-7.9	-10.8	2.4	-7.2	-6.8	-6.9	5.4	-10.7	-15.9	-3.5
1987 SEPTEMBER	3.6	3.9	8.9	-9.8	-0.8	-13.2	6.4	-17.1	4.8	11.1	2.4	1.5	1.1	2.0
1987 OKTOBER	3.1	4.8	5.9	1.3	-1.6	-11.4	35.6	-17.7	2.1	6.0	11.3	1.4	1.0	1.9
1987 NOVEMBER	-3.7	15.9	21.8	-0.3	12.3	53.5	178.9	36.5	-2.7	-3.3	1.3	10.3	19.4	-2.2
1987 DEZEMBER	10.6	10.1	6.4	22.0	7.0	1.2	28.4	-1.3	9.3	3.0	17.7	8.7	6.4	11.9
1988 JANUAR	27.7	29.3	34.0	13.6	5.1	-17.1	-47.9	-7.8	16.2	17.6	9.0	19.5	21.7	15.5
1988 FEBRUAR	23.1	21.8	15.8	46.7	4.6	15.2	-3.4	19.5	0.7	17.1	-0.7	14.8	17.9	9.8
1988 MAERZ	17.3	39.3	45.3	19.4	8.0	0.6	32.0	-9.2	10.6	15.7	13.1	19.9	25.6	12.2
1988 APRIL	3.5	10.9	12.8	4.4	2.2	8.0	-1.1	13.3	0.0	13.0	-6.8	5.3	8.6	0.8
1988 MAI	33.7	11.0	10.8	11.7	2.8	4.4	3.6	-0.7	2.3	3.6	3.9	11.1	16.5	4.0
1988 JUNI	7.0	13.1	13.6	11.5	2.7	7.9	-0.5	1.7	0.9	8.2	9.4	6.9	10.2	2.9
1988 JULI	12.5	10.2	12.0	4.5										

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.11 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE

NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER				
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM
BUNDESGBEIT								
1987 JULI	3661.6	59.9	1062.0	17.4	2750.8	45.0	6412.5	104.9
1988 JUNI	4291.6	70.1	1375.4	22.5	3185.9	52.1	7480.4	122.1
1988 JULI	3850.9	53.2	1194.6	16.5	3165.6	43.7	7016.4	96.9
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1987 JULI	90.6	34.7	37.5	14.4	90.1	34.5	180.6	69.1
1988 JUNI	153.9	58.9	59.1	22.6	143.0	54.7	296.9	113.6
1988 JULI	137.5	52.6	34.3	13.1	151.0	57.8	288.5	110.4
HAMBURG								
1987 JULI	128.0	81.4	35.8	22.8	59.5	37.9	187.5	119.3
1988 JUNI	139.0	88.7	19.0	12.1	86.2	55.0	225.1	143.6
1988 JULI	98.3	62.7	18.9	12.1	58.2	37.1	156.5	99.8
NIEDERSACHSEN								
1987 JULI	313.1	43.5	76.9	10.7	280.1	38.9	593.3	82.4
1988 JUNI	334.3	46.5	95.2	13.2	392.8	54.6	727.0	101.1
1988 JULI	289.2	40.2	88.3	12.3	289.8	40.3	579.0	80.5
BREMEN								
1987 JULI	62.7	95.8	4.3	6.6	27.6	42.1	90.3	138.0
1988 JUNI	40.8	62.5	6.6	10.2	33.8	51.8	74.6	114.3
1988 JULI	43.4	66.4	6.3	9.7	28.6	43.8	72.0	110.2
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1987 JULI	740.9	44.4	171.4	10.3	639.5	38.3	1380.3	82.8
1988 JUNI	887.8	53.2	238.5	14.3	687.8	41.2	1575.6	94.4
1988 JULI	796.5	47.7	204.5	12.3	927.7	55.6	1724.2	103.3
HESSEN								
1987 JULI	353.2	63.7	73.3	13.2	266.7	48.1	619.9	111.8
1988 JUNI	408.2	73.4	93.1	16.7	338.8	60.9	747.0	134.3
1988 JULI	443.6	26.6	122.6	7.3	297.0	17.8	740.6	44.4
RHEINLAND-PFALZ								
1987 JULI	202.7	56.1	62.7	17.4	209.7	58.1	412.4	114.2
1988 JUNI	198.3	55.0	71.3	19.7	225.6	62.5	424.0	117.5
1988 JULI	198.6	55.0	67.8	18.8	181.3	50.2	379.9	105.3
BADEN-WUERTTEMBERG								
1987 JULI	565.6	60.6	188.9	20.2	405.4	43.5	971.0	104.1
1988 JUNI	677.7	72.3	257.6	27.5	492.5	52.5	1170.2	124.8
1988 JULI	523.7	55.9	200.1	21.3	373.2	39.8	897.0	95.7
BAYERN								
1987 JULI	961.2	87.2	315.1	28.6	624.0	56.6	1585.2	143.8
1988 JUNI	1147.3	103.7	422.2	38.2	633.0	57.2	1780.3	160.9
1988 JULI	1068.9	96.6	366.1	33.1	695.2	62.8	1764.2	159.4
SAARLAND								
1987 JULI	55.2	53.0	13.1	12.6	48.5	46.5	103.7	99.5
1988 JUNI	48.3	46.4	12.4	12.0	48.3	46.4	96.6	92.8
1988 JULI	47.6	45.7	11.2	10.7	52.8	50.8	100.4	96.5
BERLIN (WEST)								
1987 JULI	188.5	100.3	83.0	44.1	99.8	53.1	288.3	153.4
1988 JUNI	255.9	135.3	100.3	53.0	107.1	56.6	363.1	192.0
1988 JULI	203.6	107.6	74.6	39.4	110.6	58.5	314.2	166.1

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.12 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE

NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU		
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER					
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM
BUNDESGBIET									
1987 JULI	3661.6	59.9	1062.0	17.4	2750.8	45.0	6412.5	104.9	0.6
1988 JUNI	4291.6	70.1	1375.4	22.5	3188.9	52.1	7480.4	122.1	0.7
1988 JULI	3850.9	53.2	1194.6	16.5	3165.6	43.7	7016.4	96.9	0.6
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1987 JULI	110.7	42.4	60.0	23.0	95.2	36.4	205.9	78.8	0.4
1988 JUNI	166.3	63.6	66.6	25.5	162.5	62.2	328.8	125.8	0.7
1988 JULI	128.4	49.1	40.8	15.6	124.4	47.6	252.7	96.7	0.5
HAMBURG									
1987 JULI	109.5	69.7	9.8	6.3	54.6	34.7	164.1	104.4	0.7
1988 JUNI	108.2	69.0	6.1	3.9	75.4	48.1	183.6	117.1	0.8
1988 JULI	105.4	67.2	9.4	6.0	87.6	55.9	193.0	123.1	0.8
NIEDERSACHSEN									
1987 JULI	352.4	49.0	86.6	12.0	307.1	42.7	659.5	91.6	0.5
1988 JUNI	361.4	50.2	110.4	15.3	389.8	54.2	750.9	104.4	0.6
1988 JULI	296.4	41.2	101.3	14.1	294.7	41.0	591.1	82.2	0.5
BREMEN									
1987 JULI	68.9	105.3	6.2	9.5	27.7	42.4	96.6	147.7	0.8
1988 JUNI	49.4	75.7	6.5	9.9	37.7	57.7	87.1	133.4	0.7
1988 JULI	55.8	85.4	4.5	6.9	29.9	45.7	85.6	131.1	0.7
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1987 JULI	715.2	42.9	164.3	9.9	616.7	37.0	1331.9	79.9	0.6
1988 JUNI	859.9	51.5	231.3	13.9	670.2	40.2	1530.1	91.7	0.7
1988 JULI	779.4	46.7	194.5	11.7	917.3	55.0	1696.6	101.7	0.8
HESSEN									
1987 JULI	318.4	57.4	75.8	13.7	267.0	48.2	585.5	105.6	0.6
1988 JUNI	401.1	72.1	97.1	17.5	339.3	61.0	740.4	133.1	0.8
1988 JULI	427.5	25.6	114.0	6.8	299.1	17.9	726.6	43.5	0.3
RHEINLAND-PFALZ									
1987 JULI	245.7	68.0	82.2	22.8	206.3	57.1	452.0	125.2	0.6
1988 JUNI	227.4	63.0	76.8	21.3	231.1	64.0	458.5	127.0	0.6
1988 JULI	219.5	60.8	81.9	22.7	185.4	51.4	404.9	112.2	0.6
BADEN-WUERTTEMBERG									
1987 JULI	548.1	58.8	191.0	20.5	396.8	42.5	944.8	101.3	0.5
1988 JUNI	657.2	70.1	255.6	27.3	471.9	50.3	1129.1	120.5	0.6
1988 JULI	513.9	54.8	203.6	21.7	357.8	38.2	871.7	93.0	0.4
BAYERN									
1987 JULI	975.6	88.5	312.2	28.3	637.3	57.8	1613.0	146.3	0.6
1988 JUNI	1177.6	106.4	431.7	39.0	658.8	59.5	1836.4	165.9	0.7
1988 JULI	1095.0	98.9	373.6	33.8	709.3	64.1	1804.2	163.0	0.7
SAARLAND									
1987 JULI	62.3	59.7	9.5	9.1	51.8	49.7	114.1	109.5	0.6
1988 JUNI	55.0	52.9	11.7	11.3	52.5	50.4	107.5	103.3	0.6
1988 JULI	56.8	56.5	10.4	10.0	55.0	52.9	113.8	109.4	0.6
BERLIN (WEST)									
1987 JULI	154.9	82.4	64.3	34.2	90.3	48.0	245.2	130.5	0.4
1988 JUNI	228.4	120.7	81.7	43.2	99.6	52.7	328.0	173.4	0.5
1988 JULI	170.9	90.4	60.7	32.1	105.2	55.6	276.1	146.0	0.5

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.13 AUFTRAGSBESTAND NACH ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBERN INSGESAMT

MILL. DM

VIERTELJAHR	WOH- NUNGS- BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							DAVON		
		ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM/FUER		INS- GESAMT	HOCH- BAU	TIEF- BAU
							ORGA- NISA- TIONEN	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN			
1983 1.VJ	11093.9	9373.9	7718.2	1655.7	14443.7	4694.5	754.6	3576.5	9749.2	3511.0	5052.7	35074.4	23669.5	11404.9
2.VJ	11662.6	10063.8	8344.7	1719.1	15107.7	4632.5	876.8	3424.8	10475.3	3975.6	5215.6	37021.4	24827.0	12194.4
3.VJ	11112.7	9508.7	8024.5	1484.2	14639.7	4463.7	767.6	3365.1	10176.0	3574.4	4976.2	35394.8	23734.6	11660.2
4.VJ	10661.5	8952.8	7483.6	1469.2	14084.6	4332.2	693.4	3224.2	9752.3	3028.9	4985.3	33823.1	22601.6	11221.5
1984 1.VJ	11036.5	9077.4	7299.7	1777.7	15254.0	4431.2	770.3	3271.9	10822.8	3722.4	5250.8	35488.3	22887.8	12600.6
2.VJ	9704.8	8769.3	6936.1	1833.3	16162.3	4244.4	733.8	3175.7	11917.9	4275.0	5576.4	34777.2	21026.0	13751.2
3.VJ	8216.3	8036.6	6415.8	1620.7	16270.9	4463.6	626.4	3381.2	11807.3	4194.1	5383.3	32642.1	19214.1	13428.0
4.VJ	6794.9	6813.5	5430.8	1382.7	14278.4	3887.5	496.1	2995.9	10391.0	3156.7	4927.6	27956.2	16182.6	11773.6
1985 1.VJ	7016.4	7780.3	5977.9	1802.4	16024.8	4124.0	633.1	3056.8	11900.8	3890.1	5563.0	30944.9	17241.7	13703.2
2.VJ	6909.3	8627.7	6659.9	1967.7	16811.7	4215.4	641.3	3183.4	12596.3	4397.2	5709.6	32464.1	17900.1	14564.0
3.VJ	6384.6	8011.2	6337.1	1674.1	16525.0	4514.2	625.7	3539.4	12010.6	4219.0	5569.7	31017.0	17332.2	13684.9
4.VJ	5507.7	7528.8	5736.7	1792.0	14827.8	4057.5	544.7	3224.4	10770.3	3385.5	5382.2	27941.2	15378.9	12562.3
1986 1.VJ	6218.8	8672.8	6441.4	2231.4	16711.4	4408.4	572.3	3494.8	12303.0	4101.2	6105.6	31713.3	17178.9	14534.4
2.VJ	6516.0	9501.8	7117.3	2384.5	18106.0	4647.9	600.3	3695.8	13458.0	4587.3	6651.6	32464.1	18387.6	15842.6
3.VJ	5727.8	10395.0	8170.1	2225.8	17787.9	5063.1	611.9	3969.2	12724.8	4291.4	6252.0	33998.7	19048.1	14950.5
4.VJ	4769.2	9315.8	7378.1	1937.7	15186.8	4699.4	541.4	3666.7	10487.4	3205.3	5382.0	29332.1	16906.9	12425.1
1987 1.VJ	5605.5	10337.3	8328.9	2008.4	17620.4	5080.2	609.2	4011.2	12540.2	4109.0	6312.0	33659.1	19110.5	14548.6
2.VJ	5606.8	10783.3	8716.3	2066.9	18008.6	5185.7	712.4	4029.8	12822.8	4510.8	6241.7	34503.7	19614.0	14889.8
3.VJ	5421.9	10389.0	8384.4	2004.6	16893.0	4953.2	690.6	3807.9	11939.9	4198.5	6013.0	32846.9	18902.4	13944.5
4.VJ	5050.9	9404.1	7662.7	1741.4	14719.3	4624.3	714.0	3531.2	10095.0	3368.1	5363.7	29241.0	17404.6	11836.4
1988 1.VJ	5497.4	11195.1	9235.3	1959.8	16370.1	4786.7	702.6	3695.9	11583.4	4033.2	6094.4	33150.0	19606.9	13543.1
2.VJ	6019.7	11806.3	9775.3	2030.9	16978.5	5149.4	697.3	4056.2	11829.1	4470.3	6127.9	34891.7	21031.6	13860.0

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORQUARTAL IN %

1983 1.VJ	23.8	14.5	15.1	11.6	8.2	2.4	-3.7	3.2	11.3	15.5	4.4	14.6	16.2	11.3
2.VJ	5.1	7.4	8.1	3.8	4.6	-1.3	16.2	-4.2	7.4	13.2	3.3	5.6	4.9	6.9
3.VJ	-4.7	-5.5	-3.8	-13.7	-3.1	-3.6	-12.5	-1.7	-2.9	-10.1	-4.7	-4.4	-4.4	-4.4
4.VJ	-4.1	-5.8	-6.7	-1.0	-3.8	-2.9	-9.7	-4.2	-4.2	-15.3	0.2	-4.4	-4.8	-3.8
1984 1.VJ	3.5	1.4	-2.5	21.0	8.3	2.3	11.1	1.5	11.0	22.9	5.3	4.9	1.3	12.3
2.VJ	-12.1	-3.4	-5.0	3.1	6.0	-4.2	-4.7	-2.9	10.1	14.8	6.2	-2.0	-8.1	9.1
3.VJ	-15.3	-8.4	-7.5	-11.6	0.7	5.2	-14.6	6.5	-0.9	-1.9	-3.5	-6.1	-8.6	-2.3
4.VJ	-17.3	-15.2	-15.4	-14.7	-12.2	-12.9	-20.8	-11.4	-12.0	-24.7	-8.5	-14.4	-15.8	-12.3
1985 1.VJ	3.3	14.2	10.1	30.4	12.2	6.1	27.6	2.0	14.5	23.2	12.9	10.7	6.5	16.4
2.VJ	-1.6	10.9	11.4	9.2	4.9	2.2	1.3	4.1	5.8	13.0	2.6	4.9	3.8	6.3
3.VJ	-7.6	-7.1	-4.8	-14.9	-1.7	7.1	-2.4	11.2	-4.6	-4.1	-2.5	-4.5	-3.2	-6.0
4.VJ	-13.7	-6.0	-9.5	7.0	-10.3	-10.1	-12.9	-8.9	-10.3	-19.8	-3.4	-9.9	-11.3	-8.2
1986 1.VJ	12.9	15.2	12.3	24.5	12.7	8.6	5.1	8.4	14.2	21.1	13.4	13.5	11.7	15.7
2.VJ	4.8	9.6	10.5	6.9	8.3	5.4	4.9	5.8	9.4	11.9	8.9	7.9	7.0	9.0
3.VJ	-12.1	9.4	14.8	-6.7	-1.8	8.9	1.9	7.4	-5.4	-6.5	-6.0	-0.7	3.6	-5.6
4.VJ	-16.7	-10.4	-9.7	-12.9	-14.6	-7.2	-11.5	-7.6	-17.6	-25.3	-13.9	-13.7	-11.2	-16.9
1987 1.VJ	17.5	11.0	12.9	3.7	16.0	8.1	12.5	9.4	19.6	28.2	17.3	14.8	13.0	17.1
2.VJ	0.0	4.3	4.7	2.9	2.2	2.1	17.0	0.5	2.3	9.8	-1.1	2.5	2.6	2.3
3.VJ	-3.3	-3.7	-3.8	-3.0	-6.2	-4.5	-3.1	-5.5	-6.9	-6.9	-3.7	-4.8	-3.6	-6.3
4.VJ	-6.8	-9.5	-8.6	-13.1	-12.9	-6.6	3.4	-7.3	-15.5	-19.8	-10.8	-11.0	-7.9	-15.1
1988 1.VJ	8.8	19.0	20.5	12.5	11.2	3.5	-1.6	4.7	14.7	19.7	13.6	13.4	12.7	14.4
2.VJ	9.5	5.5	5.8	3.6	3.7	7.6	-0.8	9.7	2.1	10.8	0.5	5.3	7.3	2.3

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %

1983 1.VJ	19.6	5.6	6.7	0.7	-8.7	-16.0	-10.4	-18.0	-4.7	-9.7	-8.1	2.8	6.5	-4.0
2.VJ	21.8	13.8	16.9	1.1	-4.2	-10.1	5.1	-15.5	-1.3	-6.3	-5.5	7.9	12.9	-1.0
3.VJ	25.7	13.8	16.5	1.1	-1.3	-13.8	-8.8	-14.4	5.4	-4.3	-3.1	10.1	13.0	4.8
4.VJ	19.0	9.3	11.6	-1.0	5.5	-5.5	-11.5	-7.0	11.3	3.1	3.0	10.5	11.0	9.5
1984 1.VJ	-0.5	-3.2	-5.4	7.4	5.6	-5.6	2.1	-8.5	11.0	6.0	3.9	1.2	-3.3	10.5
2.VJ	-16.8	-12.9	-16.9	6.6	7.0	-8.4	-16.3	-7.3	13.8	7.5	6.8	-6.1	-15.3	12.8
3.VJ	-26.1	-15.5	-20.0	9.2	11.1	-0.0	-18.4	0.5	16.0	17.3	8.2	-7.8	-19.0	15.2
4.VJ	-36.3	-23.9	-27.4	-5.9	1.4	-10.3	-28.4	-7.1	6.5	4.2	-1.2	-17.3	-28.4	4.9
1985 1.VJ	-36.4	-14.3	-18.1	1.4	5.1	-6.9	-17.8	-6.6	10.0	4.5	5.9	-12.8	-24.7	8.8
2.VJ	-28.8	-1.6	-4.0	7.3	4.0	-0.7	-12.6	0.2	5.7	2.9	2.4	-6.7	-14.9	5.9
3.VJ	-22.3	-0.3	-1.2	3.3	1.6	1.1	-0.1	4.7	1.7	0.6	3.5	-5.0	-9.8	1.9
4.VJ	-18.9	10.5	5.6	29.6	3.8	4.4	9.8	7.6	3.7	7.2	9.2	-0.1	-5.0	6.7
1986 1.VJ	-11.4	11.5	7.8	23.8	4.3	6.9	-9.6	14.3	3.4	5.4	9.8	2.5	-0.4	6.1
2.VJ	-5.7	10.1	6.9	21.2	7.7	10.3	-6.4	16.1	6.8	4.3	16.5	5.4	2.7	8.8
3.VJ	-10.3	29.8	28.9	33.0	7.6	12.2	-2.2	12.1	5.9	1.7	12.2	9.6	9.9	9.2
4.VJ	-13.4	23.7	28.6	8.1	2.4	15.8	-0.6	13.7	-2.6	-5.3	-0.0	5.0	9.9	-1.1
1987 1.VJ	-9.9	19.2	29.3	-10.0	5.4	15.2	6.4	14.8	1.9	0.2	3.4	6.1	11.2	0.1
2.VJ	-14.0	13.5	22.5	-13.3	-0.5	11.6	18.7	9.0	-4.7	-1.7	-6.2	0.8	6.7	-6.0
3.VJ	-5.3	-0.1	2.6	-9.9	-5.0	-2.2	12.9	-4.1	-6.2	-2.2	-3.8	-3.4	-0.8	-6.7
4.VJ	5.9	0.9	3.9	-10.1	-3.1	-1.6	31.9	-3.7	-3.7	5.1	-0.3	-0.3	2.9	-4.7
1988 1.VJ	-1.9	8.3	10.9	-2.4	-7.1	-5.8	15.3	-7.9	-7.6	-1.8	-3.4	-1.5	2.6	-6.9
2.VJ	7.4	9.5	12.2	-1.7	-5.7	-0.7	-2.1	0.7	-7.7	-0.9	-1.8	1.1	7.2	-6.9

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.14 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE

NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN

VIERTELJAHR	HOCHBAU		DARUNTER WOHNUNGSBAU		TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM
BUNDESGBIET								
1987 2. VJ	19614.0	320.8	5606.8	91.7	14869.8	243.5	34503.7	564.3
1987 4. VJ	17404.6	284.7	5050.9	82.6	11836.4	193.6	29241.0	478.2
1986 1. VJ	19606.9	320.5	5497.4	89.9	13543.1	221.4	33150.0	541.9
1988 2. VJ	21031.6	343.3	6019.7	98.3	13860.0	226.2	34891.7	569.6
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1987 2. VJ	540.7	207.0	159.5	61.1	502.2	192.2	1042.9	399.2
1987 4. VJ	475.3	181.9	165.8	63.5	347.6	133.0	822.9	315.0
1986 1. VJ	569.7	218.1	197.8	75.7	426.8	164.2	998.6	382.3
1988 2. VJ	653.9	250.2	205.1	78.5	466.5	178.5	1120.4	428.7
HAMBURG								
1987 2. VJ	669.9	426.3	147.4	93.8	391.0	248.8	1060.9	675.1
1987 4. VJ	663.6	423.0	143.8	91.6	255.1	162.6	918.7	585.6
1986 1. VJ	746.6	476.5	146.5	93.5	276.4	176.4	1023.0	653.0
1988 2. VJ	780.0	497.6	141.0	89.9	300.4	191.6	1080.3	689.2
NIEDERSACHSEN								
1987 2. VJ	1550.0	215.4	373.7	51.9	1554.7	216.1	3104.7	431.4
1987 4. VJ	1188.0	165.2	299.7	41.7	1070.7	148.9	2258.7	314.1
1986 1. VJ	1286.9	179.0	310.0	43.1	1250.5	173.9	2537.4	353.0
1988 2. VJ	1364.1	189.7	342.2	47.6	1299.3	180.7	2663.4	370.3
BREMEN								
1987 2. VJ	269.5	411.9	31.9	48.8	77.6	118.6	347.1	530.5
1987 4. VJ	216.1	330.5	14.7	22.5	56.1	85.8	272.2	416.3
1986 1. VJ	191.5	293.0	14.8	22.6	82.4	126.1	273.9	419.1
1988 2. VJ	191.8	293.6	18.8	28.7	82.4	126.1	274.1	419.7
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1987 2. VJ	3636.1	218.0	894.8	53.7	3268.9	196.0	6905.0	414.1
1987 4. VJ	3121.4	187.2	783.2	47.0	3216.4	192.9	6337.8	380.1
1986 1. VJ	3487.3	209.2	862.1	51.7	3227.9	193.6	6715.2	402.6
1988 2. VJ	3651.9	218.8	938.8	56.2	3229.8	193.5	6881.7	412.3
HESSEN								
1987 2. VJ	1766.9	318.7	492.5	88.8	1620.4	292.3	3387.3	611.0
1987 4. VJ	1662.3	299.6	466.9	84.2	1185.9	213.8	2848.2	513.4
1986 1. VJ	1913.9	344.7	536.2	96.6	1256.9	226.4	3170.7	571.1
1988 2. VJ	2156.0	387.6	568.3	102.2	1341.8	241.2	3497.8	628.8
RHEINLAND-PFALZ								
1987 2. VJ	1039.6	287.9	326.0	90.3	970.3	268.7	2010.0	556.6
1987 4. VJ	950.0	263.3	307.0	85.1	742.0	205.6	1691.9	468.9
1986 1. VJ	1145.4	317.6	293.3	81.3	864.9	239.8	2010.3	557.5
1988 2. VJ	1168.4	323.7	325.5	90.2	916.0	253.8	2084.4	577.5
BADEN-WUERTTEMBERG								
1987 2. VJ	3103.3	332.7	1070.8	114.8	2598.4	278.6	5701.7	611.3
1987 4. VJ	2786.7	298.5	1052.9	112.8	1875.1	200.8	4661.8	499.3
1986 1. VJ	3029.2	324.0	1086.8	116.2	2181.4	233.3	5210.6	557.3
1988 2. VJ	3032.7	323.5	1077.1	114.9	2294.3	244.8	5327.0	568.3
BAYERN								
1987 2. VJ	5451.0	494.4	1457.9	132.2	3193.9	289.7	8644.9	784.0
1987 4. VJ	4686.8	424.9	1234.4	111.9	2604.8	236.2	7291.6	661.1
1986 1. VJ	5317.1	481.5	1453.9	131.7	3297.6	298.6	8614.7	780.1
1988 2. VJ	6037.7	545.6	1775.3	160.4	3236.4	292.5	9274.2	838.1
SAARLAND								
1987 2. VJ	213.1	204.5	68.0	65.2	195.9	188.0	409.0	392.5
1987 4. VJ	256.6	246.5	66.4	63.8	154.3	148.3	410.9	394.8
1986 1. VJ	262.6	252.2	62.8	60.3	227.3	218.3	489.8	470.4
1988 2. VJ	278.7	267.8	67.0	64.3	206.5	198.4	485.2	466.2
BERLIN (WEST)								
1987 2. VJ	1373.9	731.1	584.2	310.9	516.6	274.9	1890.4	1006.0
1987 4. VJ	1397.8	743.5	516.1	274.5	328.6	174.8	1726.3	918.3
1986 1. VJ	1656.7	879.1	533.3	283.0	449.1	238.3	2105.8	1117.5
1988 2. VJ	1716.6	907.6	560.8	296.5	486.6	257.3	2203.2	1164.9

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.15 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE

NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN

VIERTELJAHR	HOCHBAU		DARUNTER WOHNUNGSBAU		TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU		
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM
	BUNDESGBEIT								
1987 2.VJ	19614.0	320.8	5606.8	91.7	14889.8	243.5	34503.7	564.3	3.0
1987 4.VJ	17404.6	284.7	5050.9	82.6	11836.4	193.6	29241.0	478.2	2.6
1988 1.VJ	19606.9	320.5	5497.4	89.9	13543.1	221.4	33150.0	541.9	2.9
1988 2.VJ	21031.6	343.3	6019.7	98.3	13860.0	226.2	34891.7	569.6	3.1
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1987 2.VJ	549.2	210.2	206.9	79.2	475.0	181.8	1024.2	392.0	2.1
1987 4.VJ	487.4	186.6	204.2	78.2	334.6	128.1	822.0	314.6	1.6
1988 1.VJ	567.8	217.4	231.6	88.7	411.2	157.4	979.0	374.8	2.0
1988 2.VJ	600.1	229.6	251.3	96.1	452.1	173.0	1052.2	402.6	2.2
HAMBURG									
1987 2.VJ	643.9	409.8	87.5	55.7	550.3	350.2	1194.2	760.0	4.8
1987 4.VJ	603.5	384.7	97.0	61.8	352.8	224.9	956.3	609.6	4.0
1988 1.VJ	667.4	426.0	77.5	49.5	378.6	241.7	1046.0	667.6	4.4
1988 2.VJ	760.8	485.4	70.4	44.9	387.8	247.4	1148.5	732.8	4.8
NIEDERSACHSEN									
1987 2.VJ	1528.8	212.4	381.4	53.0	1362.9	189.4	2891.7	401.8	2.2
1987 4.VJ	1201.6	167.1	306.2	42.6	981.5	136.5	2183.1	303.5	1.7
1988 1.VJ	1369.2	190.5	377.4	52.5	1141.0	158.7	2510.2	349.2	2.0
1988 2.VJ	1465.5	203.8	414.4	57.6	1190.2	165.5	2655.8	369.3	2.1
BREMEN									
1987 2.VJ	354.7	542.2	28.2	43.2	129.6	196.2	484.3	740.4	4.1
1987 4.VJ	295.4	451.8	17.4	26.6	82.4	126.1	377.8	577.9	3.1
1988 1.VJ	269.6	412.4	17.2	26.3	112.0	171.4	381.6	583.8	3.1
1988 2.VJ	272.3	416.9	19.8	30.4	112.6	172.3	384.9	589.2	3.1
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1987 2.VJ	3602.5	216.0	826.1	49.5	3388.4	203.2	6990.8	419.2	3.1
1987 4.VJ	3042.7	182.5	687.4	41.8	3265.1	195.8	6307.6	378.3	2.9
1988 1.VJ	3301.6	198.0	706.1	42.4	3256.5	195.3	6558.2	393.4	3.1
1988 2.VJ	3518.5	210.8	821.7	49.2	3247.5	194.6	6766.0	405.4	3.2
HESSEN									
1987 2.VJ	1616.3	291.6	424.9	76.6	1613.4	281.0	3229.7	582.6	3.5
1987 4.VJ	1545.0	278.5	469.0	84.5	1157.0	206.5	2702.0	487.0	3.0
1988 1.VJ	1688.8	304.2	474.0	85.4	1235.3	222.5	2924.1	526.7	3.2
1988 2.VJ	1944.5	349.6	558.9	100.5	1296.4	233.0	3240.9	582.6	3.6
RHEINLAND-PFALZ									
1987 2.VJ	1257.9	348.3	521.9	144.5	991.9	274.7	2249.8	623.0	3.1
1987 4.VJ	1106.6	306.7	478.2	132.5	730.9	202.6	1837.5	509.2	2.6
1988 1.VJ	1409.6	390.9	478.6	132.7	873.6	242.3	2283.2	633.1	3.2
1988 2.VJ	1410.6	390.8	461.5	127.9	947.3	262.5	2357.8	653.3	3.3
BADEN-WUERTTEMBERG									
1987 2.VJ	3045.1	326.5	1128.9	121.0	2366.3	253.7	5411.5	580.2	2.7
1987 4.VJ	2796.5	299.5	1125.7	120.6	1772.3	189.8	4568.8	489.4	2.3
1988 1.VJ	2999.6	320.8	1144.6	122.4	2043.6	218.6	5043.2	539.4	2.5
1988 2.VJ	3028.0	323.1	1101.3	117.5	2175.1	232.1	5203.1	555.1	2.6
BAYERN									
1987 2.VJ	5559.0	504.1	1434.7	130.1	3299.2	299.2	8858.2	803.4	3.3
1987 4.VJ	4769.4	432.4	1175.8	106.6	2671.2	242.2	7440.6	674.6	2.8
1988 1.VJ	5487.9	497.0	1470.4	133.1	3409.7	308.8	8897.6	805.7	3.4
1988 2.VJ	6147.5	555.5	1787.0	161.5	3344.1	302.2	9491.7	857.7	3.6
SAARLAND									
1987 2.VJ	282.2	270.8	102.0	97.9	234.9	225.4	517.1	496.2	2.7
1987 4.VJ	335.1	321.9	86.6	83.2	180.3	173.2	515.3	495.1	2.8
1988 1.VJ	354.7	340.7	90.6	87.0	256.0	245.8	610.6	586.5	3.4
1988 2.VJ	361.8	347.6	92.7	89.1	246.0	236.4	607.8	584.0	3.3
BERLIN (WEST)									
1987 2.VJ	1174.4	625.0	464.1	247.0	477.8	254.3	1652.3	879.2	2.8
1987 4.VJ	1221.5	649.7	393.5	209.3	308.3	164.0	1529.8	813.7	2.6
1988 1.VJ	1490.8	791.1	429.6	228.0	425.5	225.8	1916.3	1016.9	3.2
1988 2.VJ	1522.0	804.7	440.8	233.1	461.0	243.7	1983.0	1048.4	3.3

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.16 BESCHAEFFTIGTE GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN

AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE NACH LAENDERN

VIERTELJAHRESERGEBNISSE

ZEITRAUM	BESCHAEFFTIGTE		GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN					AUFTRAGSEINGANG					INS- GESAMT
	INS- GESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENSAU		
												ANZAHL		1 000 STD.	MILL. DM
BUNDESGBIET													
1987 2. VJ	1000396	103235	126393	94833	128750	39239	353223	3480.0	6523.5	9103.1	2946.4	19200.3	
1988 1. VJ	903746	95049	61486	75165	73630	18022	231725	3153.6	6533.7	6324.2	1728.3	16084.8	
1988 2. VJ	966466	101092	120861	93839	123385	38747	340649	3969.2	7285.9	9336.6	3185.5	20684.2	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1987 2. VJ	-1.5	-0.0	-6.1	2.7	-1.5	-1.7	-2.3	-12.4	-0.4	-6.7	-6.7	-5.9	
1988 1. VJ	-1.3	0.2	36.9	25.7	43.1	66.4	34.9	21.3	31.0	6.4	16.4	18.3	
1988 2. VJ	-3.4	-2.1	-4.4	-1.0	-4.2	-1.3	-3.6	14.1	11.7	2.6	8.1	7.7	
SCHLESWIG-HOLSTEIN													
1987 2. VJ	40581	719	5083	3430	5683	1731	14491	124.4	167.3	424.6	205.9	726.3	
1988 1. VJ	36583	636	3563	2372	2971	766	9050	126.7	180.8	256.5	77.3	569.1	
1988 2. VJ	37626	617	4893	3044	4991	1699	13221	153.1	222.7	394.1	181.6	778.6	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1987 2. VJ	-0.2	-4.1	-8.6	5.5	-3.1	-8.5	-3.7	-25.4	-11.2	-0.7	9.9	-8.4	
1988 1. VJ	2.2	-1.4	51.6	46.8	79.8	112.2	58.1	42.1	61.7	6.7	0.3	27.2	
1988 2. VJ	-7.3	-14.2	-3.7	-11.3	-12.2	-1.8	-8.7	23.1	33.1	-7.2	-11.8	7.2	
HAMBURG													
1987 2. VJ	21710	1331	1526	3040	2786	763	7352	35.1	296.7	251.4	62.9	583.2	
1988 1. VJ	19694	1244	1006	2541	1558	317	5105	34.6	244.2	142.1	37.5	421.0	
1988 2. VJ	19814	1256	1324	2751	2328	656	6403	29.9	315.0	218.5	60.5	563.5	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1987 2. VJ	-4.3	-5.2	-11.9	-3.8	1.5	2.3	-3.7	-40.0	20.1	16.5	-18.7	11.9	
1988 1. VJ	-8.9	-6.5	20.0	18.9	25.3	60.9	21.0	33.7	27.8	-21.7	-29.8	5.6	
1988 2. VJ	-8.7	-5.6	-13.2	-9.5	-16.4	-14.0	-12.9	-14.6	6.2	-13.1	-3.8	-3.4	
NIEDERSACHSEN													
1987 2. VJ	106941	3416	13712	8994	14921	4689	38205	291.6	608.2	1009.4	300.1	1921.9	
1988 1. VJ	92296	3016	8553	6393	7747	1913	22956	257.2	580.3	615.2	144.0	1459.9	
1988 2. VJ	102136	3334	13881	8697	13615	4395	36713	344.9	659.3	1072.9	399.6	2092.5	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1987 2. VJ	-2.0	-5.9	-4.9	2.5	-6.3	-6.4	-4.4	-10.4	-14.8	-10.9	-22.5	-12.0	
1988 1. VJ	-0.1	1.2	73.3	40.9	68.6	107.9	61.1	38.2	40.2	3.2	-0.7	21.2	
1988 2. VJ	-4.5	-2.4	1.2	-3.3	-8.8	-6.3	-3.9	18.3	8.4	6.3	33.2	8.9	
BREMEN													
1987 2. VJ	10053	327	668	1527	1295	339	3490	9.5	143.0	113.1	17.8	265.7	
1988 1. VJ	10160	350	578	1205	989	199	2772	15.2	100.3	76.9	13.8	192.4	
1988 2. VJ	10152	328	706	1258	1387	339	3351	19.4	120.3	99.9	32.9	235.5	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1987 2. VJ	-2.4	-1.4	-10.9	9.1	-9.3	-14.8	-2.4	-49.5	55.3	13.9	-22.3	26.3	
1988 1. VJ	3.5	14.4	34.4	12.5	101.0	145.7	39.1	-16.7	-25.9	26.1	122.2	-10.3	
1988 2. VJ	1.0	0.4	5.7	-17.6	7.1	0.0	-4.0	103.1	-15.9	-11.7	85.1	-9.8	
NORDRHEIN-WESTFALEN													
1987 2. VJ	222559	22661	25653	26756	23973	7701	76906	568.9	1717.4	1461.3	531.4	3762.0	
1988 1. VJ	214367	22018	18837	24951	17530	4932	61636	491.0	1821.8	1142.0	352.7	3459.6	
1988 2. VJ	214967	21995	22790	27313	22512	7521	73006	586.8	1998.8	1412.4	511.4	4004.4	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1987 2. VJ	-2.5	2.9	-7.4	0.1	-4.0	-4.3	-3.7	-17.6	9.1	-11.9	3.1	-4.6	
1988 1. VJ	-1.0	3.4	44.2	27.3	53.1	80.5	39.1	12.0	26.1	3.8	5.3	15.8	
1988 2. VJ	-3.4	-2.9	-11.2	2.1	-6.1	-2.3	-5.1	3.2	16.4	-3.3	-3.8	6.4	

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.16 BESCHAEFFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN

AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE NACH LAENDERN

VIERTELJAHRESERGEBNISSE

ZEITRAUM	BESCHAEFFTIGTE			GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN						AUFTRAGSEINGANG				
	INS- GESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS GESAMT		
													ANZAHL	1 000 STD.	MILL. DM
HESSEN														
1987 2. VJ	88615	11974	9633	7883	12927	3534	30546	291.6	515.3	587.3	254.7	1795.6		
1988 1. VJ	81286	11183	6466	6200	7820	1735	20502	285.0	678.8	658.2	155.4	1623.8		
1988 2. VJ	82994	11250	6635	7546	12248	3531	28503	271.3	700.1	1007.0	296.3	1982.0		
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %														
1987 2. VJ	-2.0	-0.8	-5.7	-2.5	-1.6	-2.5	-3.2	2.5	-16.9	-13.0	0.1	-12.2		
1988 1. VJ	-4.0	-2.2	38.8	24.6	46.6	77.0	36.8	21.5	24.2	17.0	15.2	20.8		
1988 2. VJ	-6.3	-6.0	-10.4	-4.3	-5.3	-0.1	-6.7	-6.9	35.9	2.0	16.3	10.4		
RHEINLAND-PFALZ														
1987 2. VJ	61002	3752	8247	5817	10717	4754	24932	208.8	356.1	549.5	222.5	1118.7		
1988 1. VJ	55714	3279	5935	4236	5241	2013	15521	209.4	361.1	420.4	135.7	994.8		
1988 2. VJ	58335	3447	7627	5225	8593	3637	21523	243.1	427.5	632.5	251.8	1306.2		
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %														
1987 2. VJ	-1.7	1.9	-6.7	11.5	17.0	22.9	6.9	-15.2	43.0	-4.7	0.2	2.8		
1988 1. VJ	-2.6	-7.5	33.6	12.6	43.0	50.0	30.3	29.1	30.6	-0.3	-12.6	15.4		
1988 2. VJ	-4.4	-8.1	-7.5	-10.2	-19.8	-23.5	-13.7	16.4	20.0	15.1	13.2	16.8		
BADEN-WUERTTEMBERG														
1987 2. VJ	171856	31294	25724	14809	20679	6555	61522	681.4	974.4	1452.4	536.2	3115.6		
1988 1. VJ	164058	29875	18052	11420	12748	3423	42386	627.0	892.5	1057.3	367.1	2580.0		
1988 2. VJ	166177	30713	25170	14206	20559	6977	60236	764.7	995.9	1567.7	586.9	3335.1		
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %														
1987 2. VJ	-1.8	-0.3	-5.6	4.0	-1.7	-4.4	-2.3	-10.3	3.0	-7.3	-9.8	-5.0		
1988 1. VJ	-3.2	-1.4	20.6	16.4	30.5	55.0	22.3	19.4	28.3	-3.6	33.4	11.2		
1988 2. VJ	-3.3	-1.9	-2.2	-4.1	-0.6	6.4	-2.1	12.2	2.2	7.9	9.8	7.0		
BAYERN														
1987 2. VJ	228819	21750	30741	18091	29121	7431	79247	1024.5	1400.2	2351.3	674.1	4819.3		
1988 1. VJ	183354	17779	14863	12268	12354	1876	39513	866.4	1109.3	1453.3	326.4	3476.0		
1988 2. VJ	226907	22340	31028	19477	30245	8231	81657	1298.5	1480.3	2337.5	694.8	5164.6		
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %														
1987 2. VJ	0.1	-1.3	-6.0	3.5	-1.0	-2.7	-2.4	-11.4	-9.3	-2.7	-8.9	-6.8		
1988 1. VJ	0.9	2.1	33.1	27.3	20.3	22.9	27.1	19.7	40.5	13.9	47.4	23.0		
1988 2. VJ	-0.8	2.7	0.9	7.7	3.9	10.8	3.0	26.7	5.7	-0.6	3.1	7.2		
SAARLAND														
1987 2. VJ	15624	1046	1592	1519	2411	846	5522	38.3	104.2	128.3	44.7	270.9		
1988 1. VJ	15258	986	1081	1279	1595	492	3955	26.7	77.8	189.6	22.5	294.2		
1988 2. VJ	15653	1035	1452	1617	2435	841	5504	30.1	95.2	189.4	61.8	314.7		
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %														
1987 2. VJ	0.2	-3.5	-3.2	9.0	-3.4	-2.4	-0.2	-28.0	20.6	-15.2	-14.0	-6.9		
1988 1. VJ	2.3	1.5	43.9	43.4	63.8	68.5	51.1	-2.9	-26.0	48.5	-21.8	13.0		
1988 2. VJ	0.2	-1.2	-8.8	6.5	1.0	-0.6	-0.3	-21.4	-8.6	47.5	38.3	16.2		
BERLIN (WEST)														
1987 2. VJ	32634	4963	3814	2967	4237	896	11018	205.8	240.8	374.3	96.2	820.9		
1988 1. VJ	30976	4683	2552	2300	3077	356	7929	214.5	486.7	312.8	95.9	1014.1		
1988 2. VJ	31708	4776	3355	2705	4472	920	10532	227.2	271.0	404.9	105.9	903.1		
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %														
1987 2. VJ	0.3	1.7	-0.9	12.6	-8.3	-8.6	-0.8	3.3	-16.3	-1.8	-9.5	-5.5		
1988 1. VJ	-1.1	0.8	33.4	32.2	52.5	90.4	39.8	26.7	75.0	10.8	81.9	39.0		
1988 2. VJ	-2.8	-3.8	-12.0	-8.8	5.5	2.7	-4.4	10.4	12.6	8.2	10.0	10.0		

BAUERBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.1 BESCHAEFFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT

ZEITRAUM	BESCHAEFFTIGTE		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GESAMTUMSATZ	DARUNTER BAUGEWERB- LICHER UMSATZ
	INSGESAMT	DARUNTER ARBEITER					
	ANZAHL	1 000 STD.						MILL. DM
1987 JAN. - JULI	186151	148957	149388	2829.3	935.7	10356.1	9772.0
1988 JAN. - JULI	187636	150005	151191	2965.5	980.7	11107.6	10523.7
1986 JULI	191355	154532	23746	452.7	136.1	1720.5	1626.9
1986 AUGUST	195370	158242	22133	431.3	131.3	1622.2	1533.9
1986 SEPTEMBER	197591	160155	24875	443.3	130.3	1842.6	1749.2
1986 OKTOBER	197859	160255	26231	459.4	130.7	2013.2	1910.1
1986 NOVEMBER	196059	158435	23222	496.9	176.2	2032.7	1927.5
1986 DEZEMBER	193307	155764	21797	465.4	152.5	2761.9	2629.8
1987 JANUAR	185950	148880	20108	388.6	128.0	1241.6	1161.3
1987 FEBRUAR	183008	145816	19945	352.8	125.9	1261.6	1186.5
1987 MAERZ	183592	146299	21438	383.5	128.3	1424.9	1340.3
1987 APRIL	185638	148514	21905	401.3	131.0	1463.4	1378.6
1987 MAI	187043	149867	21352	403.1	133.7	1542.0	1456.1
1987 JUNI	188045	150727	21526	440.5	147.3	1602.1	1519.2
1987 JULI	189779	152593	23114	459.5	141.6	1820.5	1730.1
1987 AUGUST	194288	156575	22131	443.1	137.9	1704.7	1615.5
1987 SEPTEMBER	196483	158409	24243	450.7	133.9	1855.3	1766.6
1987 OKTOBER	195213	157270	24637	453.1	134.3	1985.4	1889.8
1987 NOVEMBER	194776	156722	23409	520.5	183.0	2190.3	2088.3
1987 DEZEMBER	191617	153670	21540	470.9	157.3	2897.4	2770.7
1988 JANUAR	185987	148492	19921	392.7	131.7	1283.0	1205.6
1988 FEBRUAR	185020	147485	20829	390.3	132.1	1381.1	1304.5
1988 MAERZ	185290	147694	23023	420.5	134.2	1633.0	1542.3
1988 APRIL	187416	149822	21254	406.1	136.6	1537.6	1454.3
1988 MAI	188573	151133	22102	434.8	137.8	1655.6	1573.7
1988 JUNI	190015	151898	22497	470.1	161.8	1810.0	1722.6
1988 JULI	191149	153552	21565	451.0	146.5	1807.4	1720.7
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %							
1986 JULI	1.2	1.5	6.5	7.9	-3.8	8.4	8.5
1986 AUGUST	2.1	2.4	-6.8	-4.7	-3.5	-5.7	-5.8
1986 SEPTEMBER	1.1	1.2	12.4	2.8	-0.8	13.6	14.0
1986 OKTOBER	0.1	0.1	5.5	3.6	0.3	9.3	9.2
1986 NOVEMBER	-0.9	-1.1	-11.5	8.2	34.8	1.0	1.9
1986 DEZEMBER	-1.4	-1.7	-6.1	-6.3	-13.4	35.9	36.4
1987 JANUAR	-3.8	-4.4	-7.7	-16.5	-16.1	-55.0	-55.8
1987 FEBRUAR	-1.6	-2.1	-0.8	-9.2	-1.7	1.6	2.2
1987 MAERZ	0.3	0.3	7.5	8.7	1.9	12.9	13.0
1987 APRIL	1.1	1.5	2.2	4.6	2.1	2.7	2.9
1987 MAI	0.8	0.9	-2.5	0.5	2.1	5.4	5.6
1987 JUNI	0.5	0.6	0.8	9.3	10.1	3.9	4.3
1987 JULI	0.5	1.2	7.4	4.3	-3.9	13.6	13.9
1987 AUGUST	2.4	2.6	-4.3	-2.6	-2.6	-6.4	-6.6
1987 SEPTEMBER	1.1	1.2	9.5	1.7	-2.9	8.8	9.3
1987 OKTOBER	-0.6	-0.7	1.6	0.5	0.3	7.0	7.0
1987 NOVEMBER	-0.2	-0.3	-5.0	14.9	36.3	10.3	10.5
1987 DEZEMBER	-1.6	-1.9	-8.0	-9.5	-14.1	32.3	32.7
1988 JANUAR	-2.9	-3.4	-7.5	-16.6	-16.3	-55.7	-56.5
1988 FEBRUAR	-0.5	-0.7	4.6	-0.6	0.3	7.7	8.2
1988 MAERZ	0.1	0.1	10.5	7.7	1.6	18.2	18.2
1988 APRIL	1.1	1.4	-7.7	-3.4	1.8	-5.8	-5.7
1988 MAI	0.6	0.9	4.0	7.1	0.9	7.7	8.2
1988 JUNI	0.8	0.5	1.8	8.1	17.4	9.3	9.5
1988 JULI	0.6	1.1	-4.1	-4.1	-9.5	-0.1	-0.1
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %							
1988 JAN. - JULI	0.8	0.7	1.2	4.8	4.8	7.3	7.7
1987 JANUAR	-1.4	-1.5	-7.1	-1.9	4.4	-0.2	-0.1
1987 FEBRUAR	-1.0	-1.3	0.4	1.0	1.9	6.3	7.2
1987 MAERZ	-0.2	-0.4	4.3	5.7	3.8	11.3	11.8
1987 APRIL	-0.5	-0.8	-5.8	2.3	4.4	-3.1	-3.1
1987 MAI	-0.5	-0.8	0.4	-0.8	3.2	7.7	8.1
1987 JUNI	-0.6	-1.0	-3.5	5.0	4.1	0.9	1.2
1987 JULI	-0.8	-1.3	-2.7	1.5	4.0	5.8	6.2
1987 AUGUST	-0.6	-1.1	-0.0	2.7	5.0	5.1	5.3
1987 SEPTEMBER	-0.6	-1.1	-2.5	1.7	2.8	0.7	1.0
1987 OKTOBER	-1.3	-1.9	-6.1	-1.4	2.7	-1.4	-1.1
1987 NOVEMBER	-0.7	-1.1	0.8	4.8	3.9	7.7	8.3
1987 DEZEMBER	-0.9	-1.3	-1.2	1.2	3.1	4.9	5.4
1988 JANUAR	0.0	-0.3	-0.9	1.0	2.9	3.3	3.8
1988 FEBRUAR	1.1	1.1	4.4	10.6	4.9	9.5	9.9
1988 MAERZ	0.9	1.0	7.4	9.6	4.6	14.6	15.1
1988 APRIL	1.0	0.9	-3.0	1.2	4.3	5.1	5.5
1988 MAI	0.8	0.8	3.5	7.8	3.1	7.4	8.1
1988 JUNI	1.0	0.8	4.5	6.7	9.8	13.0	13.4
1988 JULI	0.7	0.6	-6.7	-1.8	3.5	-0.7	-0.5

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.2 BESCHAEFDIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT

BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 76)

ZEITRAUM	BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 76)						DARUNTER INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHNISCHEN ANLAGEN (SYPRO- NR. 7640)					
	BESCHAEFTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ	BESCHAEFTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ
	INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER					INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER				
	ANZAHL	1000 STD.	MILL. DM	MILL. DM	ANZAHL	1000 STD.	MILL. DM					
1987 JAN.-JULI	126365	98348	98040	2561.8	7275.4	6869.7	60389	43860	43636	1308.5	3752.1	3643.8
1988 JAN.-JULI	127554	99205	98941	2672.3	7718.6	7328.4	60535	43914	43597	1361.1	3947.0	3835.6
1986 JULI	127242	99623	15211	389.5	1141.3	1083.8	60977	44621	6845	198.8	604.9	589.7
1986 AUG.	130260	102317	14197	373.7	1084.2	1027.3	62173	45707	6397	190.4	567.8	553.9
1986 SEPT.	132124	103850	15984	377.4	1269.3	1207.0	62956	46215	7221	192.4	699.7	684.0
1986 OKT.	132820	104478	16934	388.7	1375.6	1306.3	63470	46672	7615	195.8	741.3	722.1
1986 NOV.	132176	103838	15066	456.4	1401.2	1326.4	62957	46175	6762	233.7	736.9	715.9
1986 DEZ.	130966	102648	14400	411.8	2001.3	1905.5	62490	45725	6474	210.9	1148.2	1124.2
1987 JAN.	127725	99777	13688	357.7	906.4	847.0	61287	44724	6205	185.5	496.3	481.6
1987 FEBR.	126412	98384	13589	332.5	915.4	861.7	60667	44103	6131	171.6	488.3	474.4
1987 MAERZ	125902	97803	14257	352.5	1023.5	964.0	60312	43739	6359	179.6	516.9	501.2
1987 APRIL	125770	97827	14233	358.4	1033.0	975.6	59981	43468	6235	181.3	513.6	498.3
1987 MAI	125690	97684	13725	359.8	1059.3	1001.1	59852	43348	6029	182.1	532.4	517.9
1987 JUNI	126114	98003	13724	398.5	1099.4	1043.6	60074	43522	6089	204.3	557.0	541.6
1987 JULI	126944	98956	14724	402.3	1238.4	1176.8	60553	44113	6588	204.2	647.5	628.8
1987 AUG.	130306	101931	14209	387.4	1142.0	1082.4	61992	45279	6339	196.8	598.9	582.0
1987 SEPT.	131972	103258	15573	385.2	1247.6	1188.5	62622	45741	6934	196.1	648.1	631.0
1987 OKT.	131037	102416	15823	388.1	1346.7	1282.4	61847	45132	7017	197.6	706.8	688.0
1987 NOV.	131177	102465	15153	476.2	1519.5	1447.4	61986	45227	6716	240.3	824.8	803.5
1987 DEZ.	130032	101382	14298	422.0	2098.1	2006.2	61563	44830	6380	214.4	1161.9	1137.6
1988 JAN.	127836	99541	13431	359.0	931.6	875.0	60835	44270	5994	184.6	486.2	471.9
1988 FEBR.	127551	99202	14037	359.2	990.1	935.8	60737	44094	6220	184.6	535.3	519.9
1988 MAERZ	127415	99033	15342	379.3	1144.7	1083.5	60535	43917	6785	192.3	571.7	554.5
1988 APRIL	127226	98917	13852	366.0	1072.4	1018.6	60311	43707	6039	185.3	535.2	519.9
1988 MAI	126939	98766	14150	381.5	1134.2	1081.9	60115	43577	6172	191.7	573.9	558.4
1988 JUNI	127748	99092	14353	428.6	1232.5	1174.5	60749	43839	6336	223.6	618.5	601.0
1988 JULI	128162	99887	13806	398.6	1213.1	1159.1	60460	43991	6051	199.1	626.1	610.1

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %

1986 JULI	1.0	1.4	7.2	3.4	6.4	6.7	1.2	1.8	8.1	2.1	10.6	11.0
1986 AUG.	2.4	2.7	-6.7	-4.1	-5.0	-5.2	2.0	2.4	-6.5	-4.2	-6.1	-6.1
1986 SEPT.	1.4	1.5	12.6	1.0	17.1	17.5	1.3	1.1	12.9	1.1	23.2	23.5
1986 OKT.	0.5	0.6	5.9	3.0	8.4	8.2	0.8	1.0	5.5	3.8	5.9	5.6
1986 NOV.	-0.5	-0.6	-11.0	17.4	1.9	1.5	-0.8	-1.1	-11.2	17.0	-0.6	-0.9
1986 DEZ.	-0.9	-1.1	-4.4	-9.8	42.9	43.7	-0.7	-1.0	-4.3	-9.7	55.8	57.0
1987 JAN.	-2.5	-2.8	-4.9	-13.1	-54.7	-55.6	-1.9	-2.2	-4.2	-12.1	-56.8	-57.2
1987 FEBR.	-1.0	-1.4	-0.7	-7.0	1.0	1.7	-1.0	-1.4	-1.2	-7.5	-1.6	-1.5
1987 MAERZ	-0.4	-0.6	5.7	6.0	11.8	11.9	-0.6	-0.8	3.7	4.7	5.9	5.7
1987 APRIL	-0.1	0.0	-0.9	1.7	0.9	1.2	-0.5	-0.6	-1.9	0.9	-0.6	-0.6
1987 MAI	-0.1	-0.1	-3.6	0.4	2.5	2.6	-0.2	-0.3	-3.3	0.4	3.7	3.9
1987 JUNI	0.3	0.3	-0.0	10.8	3.8	4.2	0.4	0.4	1.0	12.2	4.6	4.6
1987 JULI	0.7	1.0	7.3	0.9	12.6	12.8	0.8	1.4	8.2	-0.1	16.3	16.1
1987 AUG.	2.6	3.0	-3.5	-3.7	-7.8	-8.0	2.4	2.6	-3.8	-3.6	-7.5	-7.4
1987 SEPT.	1.3	1.3	9.6	-0.6	9.3	9.8	1.0	1.0	9.4	-0.3	8.2	8.4
1987 OKT.	-0.7	-0.8	1.6	0.8	7.9	7.9	-1.2	-1.3	1.2	0.8	9.1	9.0
1987 NOV.	0.1	0.0	-4.2	22.7	12.8	12.9	0.2	0.2	4.3	21.6	16.7	16.8
1987 DEZ.	-0.9	-1.1	-5.6	-11.4	38.1	38.6	-0.7	-0.9	-5.0	-10.8	40.9	41.6
1988 JAN.	-1.7	-1.8	-6.1	-14.9	-55.6	-56.4	-1.2	-1.2	-6.1	-13.9	-58.2	-58.5
1988 FEBR.	-0.2	-0.3	4.3	0.1	6.3	6.9	-0.2	-0.4	3.8	-0.0	10.1	10.2
1988 MAERZ	-0.1	-0.2	9.5	5.6	15.6	15.8	-0.3	-0.4	9.1	4.2	6.8	6.7
1988 APRIL	-0.1	-0.1	-9.7	-3.5	-6.3	-6.0	-0.4	-0.5	-11.0	-3.7	-6.4	-6.3
1988 MAI	-0.2	-0.2	2.2	4.2	5.8	6.2	-0.3	-0.3	2.2	3.5	7.2	7.4
1988 JUNI	0.6	0.3	1.4	12.3	8.7	8.6	1.1	0.6	2.7	16.6	7.8	7.6
1988 JULI	0.3	0.8	-3.8	-7.0	-1.6	-1.3	-0.5	0.3	-4.5	-10.9	1.2	1.5

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %

1988 JAN.-JULI	0.9	0.9	0.9	4.3	6.1	6.7	0.2	0.1	-0.1	4.0	5.2	5.3
1987 JAN.	-1.1	-1.2	-6.4	1.5	1.0	0.9	-1.5	-1.9	-7.0	0.7	6.6	6.6
1987 FEBR.	-0.6	-0.9	0.6	1.6	7.6	8.6	-1.0	-1.3	0.7	0.3	8.0	8.1
1987 MAERZ	-0.1	-0.4	4.6	6.2	14.3	15.1	-0.1	-0.3	4.7	5.1	15.6	15.5
1987 APRIL	-0.0	-0.4	-6.1	3.5	-1.9	-1.8	0.1	-0.3	-6.1	3.0	-6.2	-6.7
1987 MAI	0.0	-0.2	1.3	1.1	7.5	7.8	-0.2	-0.5	0.3	0.7	3.1	2.9
1987 JUNI	0.1	-0.3	-3.3	5.8	2.5	2.8	-0.3	-0.7	-3.8	5.0	1.8	2.0
1987 JULI	-0.2	-0.7	-3.2	3.3	8.5	8.6	-0.7	-1.1	-3.8	2.7	7.0	6.6
1987 AUG.	0.0	-0.4	0.1	3.7	5.3	5.4	-0.3	-0.9	-0.9	3.4	5.5	5.1
1987 SEPT.	-0.1	-0.6	-2.6	2.1	-1.7	-1.5	-0.5	-1.0	-4.0	1.9	-7.4	-7.8
1987 OKT.	-1.3	-2.0	-6.6	-0.1	-2.1	-1.8	-2.6	-3.3	-7.9	-1.1	-4.7	-4.7
1987 NOV.	-0.8	-1.3	0.6	4.3	8.4	9.1	-1.5	-2.1	-0.7	2.8	11.9	12.2
1987 DEZ.	-0.7	-1.2	-0.7	2.5	4.8	5.3	-1.5	-2.0	-1.5	1.7	1.2	1.2
1988 JAN.	0.1	-0.2	-1.9	0.4	2.8	3.3	-0.7	-1.0	-3.4	-0.5	-2.0	-2.0
1988 FEBR.	0.9	0.8	3.1	8.0	8.2	8.6	0.1	-0.0	1.5	7.6	9.6	9.6
1988 MAERZ	1.2	1.3	6.9	7.6	11.8	12.4	0.4	0.4	6.7	7.1	10.6	10.6
1988 APRIL	1.2	1.1	-2.7	2.1	3.8	4.4	0.6	0.5	-3.1	2.2	4.2	4.3
1988 MAI	1.0	1.1	3.1	6.0	7.1	8.1	0.4	0.5	2.4	5.3	7.8	7.8
1988 JUNI	1.3	1.1	4.6	7.5	12.1	12.5	1.1	0.7	4.1	9.4	11.1	11.0
1988 JULI	1.0	0.9	-6.2	-0.9	-2.0	-1.5	-0.2	-0.3	-8.2	-2.5	-3.3	-3.0

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.3 BESCHAEFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT

AUSBAUGEWERBE OHNE BAUINSTALLATION (SYPRO- NR 77)

ZEITRAUM	AUSBAUGEWERBE OHNE BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 77)						DARUNTER MALER- UND LACKIERERGERWERBE, TAPETENKLEBEREI (SYPRO- NR. 7734 U. 7737)					
	BESCHAEFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ	BESCHAEFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ
	INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER					INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER				
	ANZAHL	1000 STD.	MILL. DM	ANZAHL	1000 STD.	MILL. DM						
1987 JAN.-JULI	59785	50609	51348	1203.3	3080.7	2902.3	40776	35544	36342	788.4	1703.6	1640.7
1988 JAN.-JULI	60082	50800	52243	1273.9	3389.0	3195.3	40993	35695	36742	829.4	1841.2	1775.5
1986 JULI	64113	54909	8535	199.3	579.2	545.1	43989	38765	6047	130.1	326.5	316.7
1986 AUG.	65110	55925	7937	185.0	538.1	506.6	44814	39582	5641	124.3	305.4	295.7
1986 SEPT.	65467	56305	8891	196.1	573.2	542.2	45160	39937	6303	129.6	321.7	311.6
1986 OKT.	65039	55777	9298	201.4	637.6	603.8	44885	39607	6576	133.1	371.8	358.7
1986 NOV.	63883	54597	8154	216.7	631.5	601.1	43978	38652	5737	136.3	361.6	351.6
1986 DEZ.	62341	53116	7398	206.1	760.0	724.3	42505	37219	5133	133.1	424.7	413.5
1987 JAN.	58225	49103	6421	158.9	335.2	314.3	39202	33977	4501	103.9	177.8	171.1
1987 FEBR.	56596	47432	6359	146.1	346.2	324.8	37983	32717	4450	94.4	186.0	178.4
1987 MAERZ	57690	48496	7080	159.3	401.4	376.3	38847	33621	4961	103.2	220.1	211.2
1987 APRIL	59868	50687	7672	173.8	430.4	403.0	40835	35513	5425	113.6	235.5	225.8
1987 MAI	61353	52183	7625	177.1	482.6	455.0	42277	37079	5424	115.9	268.9	258.6
1987 JUNI	61931	52724	7802	189.3	502.8	475.6	42763	37517	5570	125.3	279.1	269.9
1987 JULI	62635	53637	8389	198.8	582.1	553.3	43523	38286	6011	132.1	336.2	325.7
1987 AUG.	63982	54644	7923	193.6	562.7	533.1	44375	39054	5688	129.4	328.2	317.1
1987 SEPT.	64511	55151	8673	199.5	607.7	578.0	44851	39472	6196	133.6	345.5	334.6
1987 OKT.	64176	54854	8814	199.3	638.7	607.4	44717	39364	6307	132.8	363.6	352.4
1987 NOV.	63599	54257	8257	227.4	670.8	640.9	44023	38693	5851	144.7	379.1	368.6
1987 DEZ.	61585	52286	7242	206.3	799.4	764.5	42165	36858	5004	133.8	455.3	442.4
1988 JAN.	58151	48951	6488	165.3	351.3	330.5	39283	33996	4483	106.3	193.6	186.8
1988 FEBR.	57469	48283	6823	163.1	391.0	368.7	38733	33480	4715	104.9	208.1	200.1
1988 MAERZ	57875	48661	7681	175.4	488.3	458.8	39027	33778	5322	113.4	256.8	247.1
1988 APRIL	60190	50905	7399	176.7	465.2	435.7	41090	35830	5202	114.2	244.4	234.3
1988 MAI	61634	52367	7949	191.1	521.4	491.9	42365	37104	5646	125.0	286.8	277.2
1988 JUNI	62267	52766	8146	203.3	577.6	548.1	42934	37446	5806	134.3	313.4	303.9
1988 JULI	62987	53665	7757	199.0	594.3	561.6	43516	38232	5568	131.3	338.0	326.2

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %

1986 JULI	1.5	1.6	5.2	8.1	12.3	12.4	1.9	2.0	6.0	8.7	13.4	13.8
1986 AUG.	1.6	1.9	-7.0	-5.2	-7.1	-7.1	1.9	2.1	-6.7	-4.5	-6.5	-6.6
1986 SEPT.	0.5	0.7	12.0	3.8	6.5	7.0	0.8	0.9	11.7	4.2	5.3	5.4
1986 OKT.	-0.7	-0.9	4.6	2.7	11.2	11.4	-0.6	-0.8	4.3	2.7	15.6	15.1
1986 NOV.	-1.8	-2.1	-12.3	7.6	-1.0	-0.4	-2.0	-2.4	-12.8	2.5	-2.7	-2.0
1986 DEZ.	-2.4	-2.7	-9.3	-4.9	20.3	20.5	-3.3	-3.7	-10.5	-2.3	17.4	17.6
1987 JAN.	-6.6	-7.6	-13.2	-22.9	-55.8	-56.6	-7.8	-8.7	-12.3	-22.0	-58.1	-58.6
1987 FEBR.	-2.8	-3.4	-1.0	-8.1	3.3	3.3	-3.1	-3.7	-1.1	-9.1	4.6	4.3
1987 MAERZ	1.9	2.2	11.3	9.0	15.9	15.9	2.3	2.8	11.5	9.3	18.3	18.4
1987 APRIL	3.8	4.5	8.4	9.1	7.2	7.1	5.1	5.9	9.4	10.1	7.0	6.9
1987 MAI	2.5	3.0	-0.6	1.9	12.2	12.9	3.5	4.1	-0.0	2.1	14.1	14.5
1987 JUNI	0.9	1.0	2.3	6.9	4.2	4.5	1.1	1.2	2.7	8.1	3.8	4.4
1987 JULI	1.5	1.7	7.5	5.0	15.8	16.3	1.8	2.0	7.9	5.5	20.4	20.6
1987 AUG.	1.8	1.9	-5.6	-2.6	-3.3	-3.6	2.0	2.0	-5.4	-2.0	-2.4	-2.6
1987 SEPT.	0.8	0.9	9.5	3.1	8.0	8.4	1.1	1.1	8.9	3.2	5.3	5.5
1987 OKT.	-0.5	-0.5	1.6	-0.1	5.1	5.1	-0.3	-0.3	1.8	-0.6	5.3	5.3
1987 NOV.	-0.9	-1.1	-6.3	14.1	5.0	5.5	-1.6	-1.7	-7.2	9.0	4.3	4.6
1987 DEZ.	-3.2	-3.6	-12.3	-9.3	19.2	19.3	-4.2	-4.7	-14.5	-7.5	20.1	20.0
1988 JAN.	-5.6	-6.4	-10.4	-19.8	-56.0	-56.8	-6.8	-7.8	-10.4	-20.6	-57.5	-57.8
1988 FEBR.	-1.2	-1.4	5.2	-1.3	11.3	11.5	-1.4	-1.5	5.2	-1.3	7.5	7.1
1988 MAERZ	0.7	0.8	12.6	7.6	24.9	24.5	0.8	0.9	12.9	8.2	23.4	23.5
1988 APRIL	4.0	4.6	-3.7	0.7	-4.7	-5.0	5.3	6.1	-2.3	0.7	-4.9	-5.2
1988 MAI	2.4	2.9	7.4	8.2	12.1	12.9	3.1	3.6	8.5	9.4	17.4	18.3
1988 JUNI	1.0	0.8	2.5	6.4	10.8	11.4	1.3	0.9	2.8	7.5	9.3	9.7
1988 JULI	1.2	1.7	-4.8	-2.1	2.9	2.5	1.4	2.1	-4.1	-2.3	7.8	7.3

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %

1988 JAN.-JULI	0.5	0.4	1.7	5.9	10.0	10.1	0.5	0.4	1.1	5.2	8.1	8.2
1987 JAN.	-1.9	-2.1	-8.6	-4.5	-3.4	-2.8	-0.0	-0.1	-5.3	-0.7	-4.8	-4.4
1987 FEBR.	-1.9	-2.2	-0.0	0.6	3.0	3.5	-0.1	-0.4	1.9	2.3	2.1	1.7
1987 MAERZ	-0.4	-0.6	3.8	3.1	4.2	4.1	1.3	1.0	6.5	6.1	7.5	7.5
1987 APRIL	-1.5	-1.7	-5.4	1.3	-5.9	-6.0	0.2	0.0	-3.0	4.0	-3.8	-4.5
1987 MAI	-1.5	-1.8	-1.3	-1.7	8.0	8.8	0.2	0.1	0.4	-0.3	10.0	9.8
1987 JUNI	-1.9	-2.4	-3.8	2.7	-2.5	-2.0	-0.9	-1.2	-2.3	4.7	-3.0	-3.0
1987 JULI	-2.0	-2.3	-1.7	-0.3	0.5	1.5	-1.1	-1.2	-0.6	1.6	3.0	2.8
1987 AUG.	-1.7	-2.3	-0.2	2.4	4.6	5.2	-1.0	-1.3	0.8	4.1	7.5	7.2
1987 SEPT.	-1.5	-2.0	-2.5	1.7	6.0	6.6	-0.7	-1.2	-1.7	3.1	7.4	7.4
1987 OKT.	-1.3	-1.7	-5.2	-1.1	0.2	0.6	-0.4	-0.6	-4.1	-0.2	-2.2	-1.8
1987 NOV.	-0.4	-0.6	1.3	4.9	6.2	6.6	0.1	0.1	2.0	6.1	4.8	4.9
1987 DEZ.	-1.2	-1.6	-2.1	0.1	5.2	5.6	-0.8	-1.0	-2.5	0.5	7.2	7.0
1988 JAN.	-0.1	-0.3	1.0	4.0	4.8	5.2	0.2	0.1	-0.4	2.4	8.9	9.2
1988 FEBR.	1.5	1.8	7.3	11.6	12.9	13.5	2.0	2.3	6.0	11.1	11.9	12.1
1988 MAERZ	0.3	0.3	8.5	10.1	21.6	21.9	0.5	0.5	7.3	9.9	16.7	17.0
1988 APRIL	0.5	0.4	-3.6	1.6	8.1	8.1	0.6	0.6	-4.1	0.6	3.7	3.8
1988 MAI	0.5	0.4	4.2	7.9	8.0	8.1	0.2	0.1	4.1	7.8	6.7	7.2
1988 JUNI	0.5	0.1	4.4	7.4	14.9	15.2	0.4	-0.2	4.2	7.2	12.3	12.6
1988 JULI	0.2	0.1	-7.5	0.1	2.1	1.5	-0.0	-0.1	-7.4	-0.6	0.5	0.2

BAUBERICHTERSTATTUNG
2 AUSBAUGEWERBE
2.4 BESCHAEFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER)

NACH LAENDERN

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GESAMTUMSATZ	DARUNTER BAUWERB- LICHER UMSATZ
	INSGESAMT	DARUNTER ARBEITER					
	ANZAHL		1 000 STD.	MILL. DM			
SCHLESWIG-HOLSTEIN							
1987 JULI	7116	5745	840	15.8	4.3	63.4	57.6
1988 JUNI	7046	5665	872	16.2	4.7	61.7	55.7
1988 JULI	7083	5690	791	15.3	4.3	61.3	55.4
HAMBURG							
1987 JULI	9090	7149	1076	25.1	7.6	88.5	86.9
1988 JUNI	8918	7047	1068	24.1	8.3	88.6	86.5
1988 JULI	8945	7115	985	23.6	7.9	82.2	80.5
NIEDERSACHSEN							
1987 JULI	17587	14473	2214	40.0	10.1	145.3	136.6
1988 JUNI	17595	14375	2193	40.7	12.6	152.9	142.7
1988 JULI	17814	14555	2052	39.4	10.9	145.3	133.9
BREMEN							
1987 JULI	2977	2400	368	7.4	2.1	23.6	23.0
1988 JUNI	3014	2450	371	7.5	2.4	28.6	26.3
1988 JULI	3036	2465	354	7.6	2.1	28.0	27.7
NORDRHEIN-WESTFALEN							
1987 JULI	38818	31263	4923	95.3	29.6	365.2	348.1
1988 JUNI	38335	30730	4654	94.9	32.5	367.7	351.7
1988 JULI	38875	31237	4580	93.1	31.6	369.8	353.0
HESSEN							
1987 JULI	18424	14814	2207	44.2	14.3	167.0	157.3
1988 JUNI	18541	14813	2192	44.4	16.1	191.0	181.2
1988 JULI	18878	15234	2195	43.9	15.0	178.2	168.5
RHEINLAND-PFALZ							
1987 JULI	8574	6710	1163	18.8	6.3	63.1	77.9
1988 JUNI	8644	6854	1101	19.7	6.5	81.0	77.2
1988 JULI	8747	6938	1081	19.7	6.6	85.4	82.6
BADEN-WUERTTEMBERG							
1987 JULI	30307	23980	3212	78.7	25.3	332.5	312.2
1988 JUNI	29322	22906	3213	79.6	28.2	319.6	301.2
1988 JULI	29565	23263	2884	75.2	25.5	303.8	286.3
BAYERN							
1987 JULI	41054	33144	5288	93.3	29.9	404.8	386.1
1988 JUNI	42747	34076	5080	101.9	37.6	378.4	361.1
1988 JULI	42265	34029	5010	92.6	30.5	412.9	395.2
SAARLAND							
1987 JULI	2829	2234	366	6.3	2.3	24.0	22.4
1988 JUNI	2689	2151	335	6.3	2.2	21.4	20.1
1988 JULI	2762	2199	341	6.3	2.2	26.1	24.5
BERLIN (WEST)							
1987 JULI	13003	10681	1457	34.6	10.0	123.3	121.8
1988 JUNI	13164	10791	1418	34.9	10.7	119.0	116.8
1988 JULI	13179	10827	1292	34.5	10.0	114.4	113.1

BAUTAETIGKEIT
1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN
1.1 BAUGENEHMIGUNGEN
1.1.1 HOCHBAU INSGESAMT

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE																	
JAHR	WOHNUNGEN										NICHTWOHNUNGEN				WOHNUNGEN INS- GESAMT 2)		
	GE- BAEUE	RAUM- INHALT	ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN 3)		WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUE	RAUM- INHALT	WOH- NUNGEN	WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES			
				1	2											3	0. M.
				0.2	3											0. M.	
ANZAHL	1000 M3		ANZAHL		1000 M2	MILL. DM	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL					
1977	206031	205056	324669	230292	94377	33659	3197	43333.2	36838	147986	7276	661	25490	20704.3	352055		
1978	241710	247614	395143	271443	123700	40700	4132	55259.8	41147	173603	9004	825	29740	24377.8	425751		
1979	218638	227956	362769	250111	108719	37262	4538	55558.1	39383	167732	8103	769	28506	25259.9	383638		
1980	196515	215351	355589	229494	121993	35262	3967	57164.3	38861	173803	8862	802	29327	29977.1	380609		
1981	163259	189110	328635	194724	130451	31142	3422	54908.5	34120	154629	8415	773	25986	28882.7	359819		
1982	131574	165352	305476	150953	148636	27356	3494	51112.4	31610	140548	8632	724	23708	28266.5	335007		
1983	163880	202712	384859	185279	192489	33779	4648	64765.6	38580	161775	10383	876	27662	32387.0	419655		
1984	135869	159632	306923	152363	149268	26832	3720	51994.2	30085	119599	7119	587	20103	23867.8	336080		
1985	115823	125018	225567	131940	89498	20681	3099	40649.6	30011	127915	6590	553	21255	25107.9	252248		
1986	115999	116709	195711	132251	60664	19081	2944	37964.3	32029	140296	6450	523	23082	28532.7	219205		
1987	109451	107700	169566	116809	51513	17467	2863	35442.4	30441	144392	5493	469	23785	29567.7	190696		

1.1.2 FERTIGTEILBAU *)

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE																
JAHR	WOHNUNGEN										NICHTWOHNUNGEN				WOHNUNGEN INS- GESAMT 2)	
	GE- BAEUE	RAUM- INHALT	ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN		WOHN- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES					
				1	2							3	0. MEHR 3)			
				1	2							3	0. MEHR 3)			
ANZAHL	1000 M3	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL	1000 M3	%	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL		
1977	22647	18428	9.0	28787	25350	11.0	3437	3.6	3019	4025.1	5290	33201	22.4	5513	3651.7	29303
1978	26527	21762	8.8	33395	30283	11.2	3112	2.5	3518	4999.0	6219	37655	21.7	6274	4162.6	33967
1979	25135	20395	8.9	31770	29303	11.7	2421	2.2	3236	5146.9	9467	63431	37.8	10333	7028.7	32369
1980	24143	19488	9.0	32732	29749	13.0	2148	1.8	3194	5181.2	10243	72827	41.9	11503	9192.3	33342
1981	19218	15656	8.3	27332	24825	12.7	2496	1.9	2596	4559.0	9025	60364	39.0	9817	8261.9	27878
1982	13941	11659	7.1	20570	17779	11.8	2522	1.7	1930	3626.8	8452	56998	40.6	9076	8165.3	21252
1983	17861	14776	7.3	26468	22383	12.1	3919	2.0	2468	4793.2	10520	64524	39.9	10642	9639.7	27268
1984	14035	11360	7.1	21111	17648	11.6	3095	2.1	1943	3813.0	8817	51770	43.3	8264	7289.7	21599
1985	10576	8463	6.8	15083	13170	10.0	1703	1.9	1431	2862.1	8727	56812	44.4	8788	7667.0	15494
1986	10655	8492	7.3	14858	13272	10.0	1338	2.2	1420	2869.6	8491	59363	42.3	9347	8653.9	15219
1987	8965	6949	6.5	10801	10013	8.6	733	1.4	1144	2387.4	8512	59789	41.4	9448	8943.8	11150

1.1.3 DURCHSCHNITTliche KOSTEN NEUERRICHTETER GEBAEUDE **)

JAHR	WOHNUNGEN						NICHTWOHNUNGEN							
	DARUNTER MIT ... WOHNUNGEN						DARUNTER							
	INSGESAMT		1 ODER 2		3 ODER MEHR 3)		INSGESAMT		ANSTALTS- GEBAEUDE		BUERO-UND VERWAL- TUNGS- GEBAEUDE		NICHTLANDWIRTSCHL. BETRIEBSGEBAEUDE	
	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2
1977	211	1287	211	1337	214	1095	140	812	315	1717	289	1585	105	652
1978	223	1358	222	1414	227	1166	140	820	326	1601	277	1456	109	680
1979	244	1496	243	1554	246	1271	151	886	376	2001	261	1468	120	730
1980	265	1629	263	1693	273	1420	172	1022	460	2451	305	1720	134	816
1981	290	1768	286	1846	301	1575	187	1111	448	2307	338	1891	149	906
1982	309	1878	303	1975	319	1695	201	1192	515	2654	367	2053	159	972
1983	319	1925	314	2024	328	1748	200	1171	549	3092	378	2086	167	1010
1984	326	1944	320	2031	334	1776	200	1187	543	2809	390	2197	163	1005
1985	325	1971	321	2029	334	1807	196	1181	521	2612	389	2203	156	973
1986	325	1998	322	2029	336	1837	203	1236	487	2561	375	2179	161	1008
1987	329	2038	325	2068	341	1859	205	1243	513	2694	397	2259	163	1022

1.2 BAUFERTIGSTELLUNGEN

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE																	
JAHR	WOHNUNGEN										NICHTWOHNUNGEN				WOHNUNGEN INS- GESAMT 2)		
	GE- BAEUE	RAUM- INHALT	ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN 3)		WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUE	RAUM- INHALT	WOH- NUNGEN	WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES			
				1	2											3	0. M.
				0.2	3											0. M.	
ANZAHL	1000 M3		ANZAHL		1000 M2	MILL. DM	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL					
1977	203303	217096	378607	226562	152045	36615	3349	43331.0	38597	178611	9713	833	31117	25133.1	409012		
1978	212175	212739	340078	239532	100546	34957	3345	44020.7	37138	156794	7827	697	27246	21870.3	368145		
1979	208046	210098	333191	236091	97100	34328	3508	45941.0	35434	146941	7216	676	25475	20386.2	357751		
1980	217856	225546	363094	249067	114027	37035	4122	52993.8	39193	162731	9438	806	27703	23592.5	388904		
1981	188221	204614	337968	220047	117921	33617	3722	51972.8	36082	164233	11090	879	27829	26525.4	365462		
1982	159870	184821	315336	188958	126378	30342	3382	51016.7	35259	160532	13192	925	26683	29851.6	347002		
1983	144225	173681	312217	167074	139641	28719	3470	51832.8	35031	147639	8631	741	24912	26965.5	340781		
1984	155277	193817	366816	175987	183458	32352	4284	60664.9	34315	150794	9926	809	25586	30066.0	398373		
1985	132403	154283	284438	151736	128176	25589	3541	49317.6	29974	123491	7444	630	20965	25426.4	312053		
1986	120861	130281	227721	141425	83718	21412	3153	41867.5	28611	122388	5967	516	20244	23372.3	251940		
1987	111727	116073	196112	125109	67589	18946	2872	37645.2	28296	124613	5282	448	20766	24734.1	217343		

*) NUR ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE - DIE %-ANGABEN SIND ANTEILE AN HOCHBAU INSGESAMT.

***) VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES JE M3 RAUMINHALT UND JE M2 WOHNFLAECHE IN WOHNUNGEN BZW. NUTZFLAECHE IN NICHTWOHNUNGEN ZUM ZEITPUNKT DER BAUGENEHMIGUNG.

1) AB 1979 EINSCHL. WOHNHEIMEN.

2) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

3) OHNE WOHNHEIME.

4) AB 1983 EINSCHL. WOHNHEIMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN

2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)								
	GEBAEUDE / BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
			ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2			ANZAHL	1 000 M2
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE									
1986 JULI	21 095	2 866	21 904	2 247	213	6	106 599	7 527 331	
AUGUST	18 794	2 668	20 324	2 045	121	9	96 530	7 083 546	
SEPTEMBER	17 397	2 741	18 163	1 833	171	7	86 768	7 046 438	
OKTOBER	16 583	2 740	17 835	1 778	368	13	84 202	6 992 789	
NOVEMBER	13 741	2 273	15 095	1 472	578	16	70 139	5 463 132	
DEZEMBER	10 276	2 049	11 569	1 115	260	8	62 956	5 018 152	
1987 JANUAR	10 153	1 773	10 580	1 058	34	0	49 794	4 244 113	
FEBRUAR	11 742	1 824	12 280	1 259	-515	-2	56 540	4 662 065	
MAERZ	16 679	2 572	16 407	1 762	79	6	82 655	6 970 330	
APRIL	16 918	2 696	16 726	1 806	296	6	84 243	6 861 767	
MAI	18 364	2 537	17 804	1 923	251	7	89 629	6 665 451	
JUNI	18 677	2 777	17 997	1 928	89	5	89 824	7 297 001	
JULI	21 373	3 069	19 454	2 146	563	17	100 308	7 608 331	
AUGUST	18 313	2 910	18 244	1 915	689	19	90 161	7 235 477	
SEPTEMBER	17 621	2 874	17 015	1 811	140	5	84 995	7 114 205	
OKTOBER	17 067	2 736	16 877	1 760	401	10	82 626	6 751 501	
NOVEMBER	14 964	2 628	14 542	1 511	200	8	71 239	6 260 794	
DEZEMBER	11 990	2 114	12 832	1 289	16	3	60 505	5 351 716	
1988 JANUAR	11 909	1 969	12 427	1 269	525	14	60 056	5 312 994	
FEBRUAR	14 075	2 122	13 828	1 488	66	2	69 384	5 616 866	
MAERZ	17 341	2 392	16 738	1 840	13	2	85 771	6 711 258	
APRIL	19 265	2 621	18 876	2 069	61	4	95 923	7 361 664	
MAI	20 576	2 973	19 563	2 152	252	6	95 794	8 015 942	
JUNI	20 451	3 028	20 577	2 196	184	9	102 056	7 783 003	
JULI	21 131	3 162	20 276	2 202	452	11	102 400	8 254 780	
WOHN- GEBAEUDE									
1986 JULI	16 484	286	21 416	2 196	43	2	104 266	4 398 161	
AUGUST	14 650	248	19 620	1 991	120	9	94 198	3 988 777	
SEPTEMBER	13 231	231	17 516	1 781	160	6	84 387	3 565 310	
OKTOBER	12 358	230	17 253	1 725	376	13	81 908	3 517 073	
NOVEMBER	10 201	179	14 583	1 431	570	16	68 371	2 857 830	
DEZEMBER	7 523	141	11 194	1 082	221	7	51 469	2 286 233	
1987 JANUAR	7 563	129	10 188	1 027	61	1	48 449	2 107 069	
FEBRUAR	9 133	171	11 795	1 222	-11	3	57 431	2 517 068	
MAERZ	13 089	228	15 993	1 727	101	7	81 211	3 528 922	
APRIL	13 332	263	16 245	1 767	314	6	82 481	3 660 640	
MAI	14 263	268	17 412	1 889	222	7	88 128	3 858 174	
JUNI	14 411	262	17 599	1 889	92	5	86 220	3 831 841	
JULI	16 475	311	18 834	2 095	516	15	97 958	4 320 930	
AUGUST	13 810	265	17 615	1 864	652	18	87 961	3 888 861	
SEPTEMBER	13 193	243	16 471	1 767	164	5	82 986	3 563 284	
OKTOBER	12 698	243	16 318	1 711	376	8	80 536	3 470 756	
NOVEMBER	10 916	202	14 074	1 469	147	6	69 335	3 009 375	
DEZEMBER	8 853	165	12 430	1 253	9	3	58 931	2 502 606	
1988 JANUAR	9 040	174	12 074	1 239	498	13	58 658	2 559 160	
FEBRUAR	10 865	205	13 427	1 453	55	2	67 909	2 975 100	
MAERZ	13 581	263	16 374	1 806	14	2	84 390	3 781 954	
APRIL	15 184	304	18 401	2 024	61	4	94 050	4 157 187	
MAI	16 080	318	19 143	2 110	192	4	98 076	4 333 252	
JUNI	15 899	330	19 888	2 146	228	10	99 894	4 439 849	
JULI	16 321	319	19 681	2 148	273	7	99 901	4 426 743	
NICHTWOHN- GEBAEUDE									
1986 JULI	4 611	2 600	488	48	170	4	2 333	3 129 170	
AUGUST	4 144	2 421	704	54	1	0	2 332	3 094 769	
SEPTEMBER	4 166	2 509	647	52	11	1	2 381	3 481 128	
OKTOBER	4 225	2 510	582	53	-8	-0	2 294	3 475 716	
NOVEMBER	3 540	2 094	512	41	6	0	1 768	2 605 302	
DEZEMBER	2 753	1 908	375	33	59	2	1 487	2 731 919	
1987 JANUAR	2 590	1 644	392	31	-27	-1	1 345	2 137 044	
FEBRUAR	2 609	1 653	485	37	-504	-5	1 109	2 144 997	
MAERZ	3 590	2 344	414	35	-22	-1	1 448	3 441 408	
APRIL	3 586	2 433	481	39	-18	-1	1 762	3 201 127	
MAI	4 101	2 270	392	35	29	1	1 501	2 807 277	
JUNI	4 266	2 514	398	38	-3	-0	1 604	3 465 160	
JULI	4 895	2 758	620	51	47	2	2 350	3 287 401	
AUGUST	4 503	2 645	629	51	37	1	2 200	3 346 616	
SEPTEMBER	4 428	2 631	544	45	-24	1	2 009	3 550 921	
OKTOBER	4 369	2 492	559	49	25	1	2 090	3 280 745	
NOVEMBER	4 048	2 426	468	43	53	2	1 904	3 251 419	
DEZEMBER	3 137	1 949	402	36	7	1	1 574	2 649 110	
1988 JANUAR	2 869	1 695	353	29	27	1	1 398	2 753 834	
FEBRUAR	3 210	1 918	401	35	11	0	1 475	2 641 766	
MAERZ	3 760	2 129	364	34	-1	0	1 381	2 929 304	
APRIL	4 081	2 318	475	46	-	-0	1 873	3 204 477	
MAI	4 496	2 655	420	42	60	1	1 718	3 682 690	
JUNI	4 552	2 698	689	50	-44	-1	2 162	3 343 154	
JULI	4 810	2 843	595	54	179	-3	2 499	3 828 037	

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)								
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
VON DEN NICHTWOHNGBAEUDEN WAREN OEFFENTLICHE BAUHERREN									
1986	JULI	649	407	20	3	114	3	242	874 364
	AUGUST	623	367	113	4	-	-	214	899 224
	SEPTEMBER	606	393	64	3	6	0	159	1 139 649
	OKTOBER	707	451	46	5	-	-	131	1 069 689
	NOVEMBER	554	285	53	3	8	0	153	702 863
	DEZEMBER	445	340	26	1	52	2	117	979 470
1987	JANUAR	432	239	38	3	-	-	110	629 423
	FEBRUAR	387	219	45	1	-504	-5	-464	693 141
	MAERZ	534	418	25	2	3	-0	73	1 352 529
	APRIL	502	325	4	0	-18	-1	-1	936 821
	MAI	562	326	14	1	26	1	61	767 735
	JUNI	610	395	-4	0	-3	-0	11	971 960
	JULI	663	340	18	0	46	2	52	827 842
	AUGUST	656	407	99	3	24	1	156	1 055 355
	SEPTEMBER	698	429	52	3	-24	1	161	1 198 092
	OKTOBER	646	311	32	2	62	2	154	780 973
	NOVEMBER	666	404	91	5	53	2	314	996 003
	DEZEMBER	491	314	-6	-	16	1	27	937 749
1988	JANUAR	482	305	-19	-1	26	1	96	986 446
	FEBRUAR	499	367	25	2	9	0	94	891 244
	MAERZ	534	403	27	2	-7	-	51	1 147 126
	APRIL	536	318	12	4	15	1	130	993 054
	MAI	615	398	-	0	61	1	41	1 103 530
	JUNI	591	314	30	1	1	0	59	857 617
	JULI	650	375	14	1	21	0	86	1 118 064
NICHTOEFFENTLICHE BAUHERREN									
1986	JULI	3 962	2 193	468	46	56	1	2 091	2 254 806
	AUGUST	3 521	2 053	591	49	1	0	2 118	2 195 545
	SEPTEMBER	3 560	2 116	583	49	5	0	2 222	2 341 479
	OKTOBER	3 516	2 060	534	48	-8	-0	2 163	2 406 027
	NOVEMBER	2 986	1 809	459	38	-	-	1 615	1 902 439
	DEZEMBER	2 308	1 568	349	31	7	0	1 370	1 752 449
1987	JANUAR	2 158	1 405	354	28	-27	-1	1 235	1 507 621
	FEBRUAR	2 222	1 435	440	36	-	-	1 573	1 451 856
	MAERZ	3 056	1 926	389	33	-25	-1	1 375	2 088 879
	APRIL	3 084	2 109	477	39	-	-	1 763	2 264 306
	MAI	3 539	1 944	378	34	3	0	1 440	2 039 542
	JUNI	3 656	2 119	402	38	-	-	1 593	2 493 200
	JULI	4 232	2 418	602	50	1	-	2 298	2 459 559
	AUGUST	3 847	2 238	530	48	13	0	2 044	2 291 261
	SEPTEMBER	3 730	2 201	492	42	-	-	1 848	2 352 829
	OKTOBER	3 721	2 181	527	46	-37	-1	1 936	2 499 772
	NOVEMBER	3 382	2 022	377	37	-	-	1 590	2 255 416
	DEZEMBER	2 646	1 635	408	36	-9	-	1 547	1 911 361
1988	JANUAR	2 387	1 390	372	30	1	0	1 302	1 767 388
	FEBRUAR	2 711	1 551	376	33	2	0	1 381	1 750 522
	MAERZ	3 226	1 726	337	32	6	0	1 330	1 782 178
	APRIL	3 545	1 999	463	42	-15	-1	1 743	2 211 423
	MAI	3 881	2 257	420	41	-1	-	1 677	2 579 160
	JUNI	3 961	2 384	659	50	-45	-1	2 103	2 485 537
	JULI	4 160	2 469	581	53	158	3	2 413	2 709 973
AUSGEWAELTE INFRASTRUKTURGEBAEUDE									
1986	JULI	678	415	25	3	178	4	323	862 952
	AUGUST	640	407	122	5	-	-	234	873 506
	SEPTEMBER	636	386	77	4	7	0	219	959 844
	OKTOBER	640	419	31	4	-	-	115	1 020 749
	NOVEMBER	549	269	39	3	-	-	97	597 406
	DEZEMBER	433	282	17	1	52	2	81	737 128
1987	JANUAR	426	244	33	2	-	-	102	576 272
	FEBRUAR	388	226	51	2	-	-	63	653 199
	MAERZ	518	293	27	2	-1	-0	81	810 978
	APRIL	524	320	31	3	-18	-1	106	909 806
	MAI	561	339	32	4	26	1	175	763 468
	JUNI	593	359	34	3	-3	-0	112	825 153
	JULI	709	350	35	2	39	1	129	778 828
	AUGUST	692	409	118	5	21	1	209	979 317
	SEPTEMBER	697	425	83	5	5	1	273	1 128 505
	OKTOBER	680	379	47	3	34	1	171	799 703
	NOVEMBER	630	361	73	4	36	1	219	888 439
	DEZEMBER	515	402	2	1	40	1	85	1 081 833
1988	JANUAR	470	325	-17	-1	10	0	76	1 038 339
	FEBRUAR	505	361	41	3	9	0	147	801 301
	MAERZ	548	344	25	2	-	0	54	849 396
	APRIL	547	330	9	4	-2	-0	107	952 935
	MAI	665	354	-1	1	37	1	37	897 416
	JUNI	614	343	48	3	2	0	135	837 971
	JULI	692	450	27	3	161	3	287	1 051 014

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE										
1986	JULI	15 444	25 460	2 522	20 162	1 992	194	5	96 161	6 414 494
	AUGUST	13 807	23 407	2 348	18 684	1 814	116	8	87 232	6 054 441
	SEPTEMBER	12 694	22 919	2 412	16 739	1 629	206	6	78 497	6 015 434
	OKTOBER	12 192	22 661	2 412	16 393	1 584	348	12	76 337	5 955 896
	NOVEMBER	9 994	18 913	2 019	13 881	1 310	500	14	63 503	4 645 722
	DEZEMBER	7 285	15 942	1 827	10 649	985	221	6	47 418	4 191 142
1987	JANUAR	7 131	14 711	1 571	9 706	932	72	2	44 852	3 544 814
	FEBRUAR	8 355	14 877	1 609	10 915	1 104	30	1	52 689	3 888 998
	MAERZ	12 195	22 601	2 226	15 093	1 559	147	5	74 616	6 041 024
	APRIL	12 277	21 996	2 269	15 416	1 602	368	7	76 239	5 763 871
	MAI	13 232	22 398	2 207	16 257	1 701	242	6	80 729	5 626 185
	JUNI	13 294	23 264	2 417	16 558	1 698	100	5	80 530	6 176 991
	JULI	15 497	25 687	2 729	17 965	1 897	554	16	90 498	6 487 961
	AUGUST	13 270	23 818	2 511	16 885	1 705	764	18	81 687	6 098 437
	SEPTEMBER	12 747	22 980	2 534	15 684	1 607	97	4	76 865	5 860 607
	OKTOBER	12 395	21 895	2 392	15 416	1 567	384	8	74 856	5 746 972
	NOVEMBER	10 901	20 538	2 295	13 452	1 353	141	6	64 656	5 222 062
	DEZEMBER	8 598	17 304	1 887	11 783	1 142	115	4	54 658	4 532 285
1988	JANUAR	8 490	15 408	1 609	11 422	1 126	478	12	54 148	4 474 576
	FEBRUAR	10 059	17 110	1 768	12 678	1 314	7	0	62 332	4 634 412
	MAERZ	12 555	20 498	2 067	15 368	1 630	25	1	77 475	5 652 886
	APRIL	14 016	24 044	2 295	17 454	1 842	109	5	87 075	6 147 308
	MAI	14 687	25 194	2 603	17 927	1 867	139	4	89 283	6 778 588
	JUNI	14 730	25 219	2 607	19 011	1 948	209	8	92 224	6 554 334
	JULI	15 075	26 202	2 728	18 802	1 944	305	7	92 012	6 710 680
WOHNGBAEUDE										
1986	JULI	12 326	12 014	302	19 652	1 947	16	1	93 952	3 885 466
	AUGUST	11 040	10 865	259	18 020	1 765	115	8	85 027	3 542 879
	SEPTEMBER	9 892	9 675	244	16 126	1 579	197	6	76 162	3 145 140
	OKTOBER	9 344	9 432	245	15 774	1 534	347	12	74 083	3 122 436
	NOVEMBER	7 619	7 662	196	13 415	1 273	492	14	61 843	2 527 496
	DEZEMBER	5 485	5 732	152	10 275	953	169	5	45 929	1 900 094
1987	JANUAR	5 474	5 578	142	9 320	902	72	2	43 444	1 835 968
	FEBRUAR	6 693	6 630	179	10 447	1 069	30	1	51 062	2 191 662
	MAERZ	9 838	9 548	250	14 698	1 524	146	5	73 036	3 119 032
	APRIL	9 918	9 925	267	14 979	1 565	368	7	74 569	3 244 253
	MAI	10 520	10 456	274	15 877	1 667	213	6	79 179	3 405 370
	JUNI	10 479	10 284	266	16 189	1 663	100	5	79 012	3 366 457
	JULI	12 191	11 598	319	17 353	1 846	507	15	88 072	3 806 693
	AUGUST	10 282	10 294	274	16 239	1 656	733	18	79 520	3 427 354
	SEPTEMBER	9 832	9 578	253	15 217	1 568	87	2	75 013	3 127 456
	OKTOBER	9 495	9 311	250	14 978	1 529	38	6	73 147	3 076 671
	NOVEMBER	8 228	7 947	212	12 945	1 310	102	4	62 695	2 664 875
	DEZEMBER	6 506	6 601	178	11 397	1 107	74	3	53 067	2 187 263
1988	JANUAR	6 644	6 743	187	11 039	1 094	461	11	52 696	2 249 429
	FEBRUAR	8 016	7 852	220	12 310	1 281	7	0	60 871	2 594 788
	MAERZ	10 131	9 998	275	14 982	1 594	25	1	75 951	3 320 551
	APRIL	11 337	11 262	306	17 011	1 802	60	4	85 265	3 690 889
	MAI	11 731	11 456	321	17 535	1 852	98	3	87 710	3 790 106
	JUNI	11 689	11 835	339	18 332	1 898	196	6	89 936	3 919 925
	JULI	11 931	11 728	326	18 292	1 896	165	5	89 756	3 855 931
NICHTWOHNGBAEUDE										
1986	JULI	3 118	13 446	2 220	510	45	178	4	2 209	2 529 028
	AUGUST	2 767	12 542	2 089	664	50	1	0	2 205	2 511 562
	SEPTEMBER	2 802	13 244	2 168	613	50	9	0	2 335	2 870 294
	OKTOBER	2 848	13 229	2 167	619	50	1	0	2 254	2 833 460
	NOVEMBER	2 375	11 251	1 822	466	37	8	0	1 660	2 118 226
	DEZEMBER	1 800	10 210	1 675	374	31	52	2	1 489	2 291 048
1987	JANUAR	1 657	9 133	1 430	386	30	-	-	1 408	1 708 846
	FEBRUAR	1 662	8 247	1 430	468	36	-	-	1 627	1 697 336
	MAERZ	2 357	13 053	1 977	395	35	1	-	1 580	2 921 992
	APRIL	2 359	12 071	2 002	437	37	-	-	1 670	2 519 618
	MAI	2 712	11 942	1 932	380	33	29	1	1 550	2 220 815
	JUNI	2 815	12 980	2 151	369	34	-	-	1 518	2 810 534
	JULI	3 306	14 089	2 411	612	51	47	2	2 426	2 681 268
	AUGUST	2 988	13 524	2 237	646	50	31	1	2 167	2 671 083
	SEPTEMBER	2 915	13 402	2 281	467	39	10	1	1 852	2 733 151
	OKTOBER	2 900	12 584	2 142	438	39	56	2	1 709	2 670 301
	NOVEMBER	2 673	12 591	2 083	507	43	39	1	1 961	2 557 187
	DEZEMBER	2 092	10 703	1 709	386	35	41	1	1 591	2 345 022
1988	JANUAR	1 846	8 665	1 422	383	32	17	1	1 452	2 225 147
	FEBRUAR	2 043	9 258	1 548	368	34	-	-	1 461	2 039 624
	MAERZ	2 424	10 500	1 791	386	36	-	-	1 524	2 332 335
	APRIL	2 679	12 782	1 989	443	40	49	1	1 810	2 456 419
	MAI	2 956	13 738	2 282	392	35	41	1	1 573	2 988 482
	JUNI	3 041	13 384	2 267	679	50	13	0	2 288	2 634 409
	JULI	3 144	14 474	2 402	510	48	140	3	2 256	2 854 749

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
WOHNGBAEBAUDE MIT 1 ODER 2 WOHNUNGEN										
1986	JULI	11 623	9 987	246	14 354	1 581	-	-	74 880	3 198 502
	AUGUST	10 335	8 706	211	12 542	1 389	-	-	65 851	2 806 003
	SEPTEMBER	9 271	7 733	192	11 018	1 232	2	0	58 281	2 484 711
	OKTOBER	8 691	7 205	181	10 152	1 150	5	0	54 657	2 343 034
	NOVEMBER	7 050	5 644	140	8 139	917	1	-	43 382	1 842 501
	DEZEMBER	4 982	4 064	107	5 750	654	2	0	31 134	1 322 865
1987	JANUAR	5 046	4 220	105	5 798	663	1	-	31 405	1 371 950
	FEBRUAR	6 280	5 365	140	7 131	833	1	0	39 360	1 745 565
	MAERZ	9 322	8 005	208	10 601	1 249	3	0	58 682	2 590 190
	APRIL	9 367	8 279	213	10 801	1 277	-	-	59 716	2 689 052
	MAI	9 904	8 646	225	11 338	1 340	-	-	62 932	2 802 532
	JUNI	9 903	8 405	216	11 237	1 320	1	0	62 046	2 719 781
	JULI	11 590	9 795	259	13 097	1 538	1	-	72 235	3 179 835
	AUGUST	9 688	8 216	217	11 000	1 295	-	-	60 776	2 687 755
	SEPTEMBER	9 259	7 763	203	10 486	1 236	16	0	58 207	2 506 500
	OKTOBER	8 873	7 360	199	10 056	1 184	1	-	55 740	2 412 444
	NOVEMBER	7 645	6 235	164	8 615	1 000	1	-	47 349	2 080 359
	DEZEMBER	5 937	4 832	130	6 647	778	-	-	36 666	1 571 003
1988	JANUAR	6 157	5 140	137	6 987	815	-	-	38 437	1 682 832
	FEBRUAR	7 526	6 350	175	8 480	997	-	-	47 163	2 076 037
	MAERZ	9 570	8 336	232	10 858	1 294	-	-	60 780	2 713 236
	APRIL	10 708	9 363	251	12 135	1 455	1	-	67 964	3 046 903
	MAI	11 051	9 512	259	12 600	1 495	1	-	69 911	3 116 686
	JUNI	10 969	9 568	264	12 500	1 493	2	0	69 736	3 111 612
	JULI	11 248	9 641	266	12 864	1 526	1	0	71 110	3 145 741
WOHNGBAEBAUDE MIT 3 WOHNUNGEN ODER MEHR										
1986	JULI	694	1 983	54	5 144	360	1	0	18 649	671 840
	AUGUST	687	2 085	45	5 194	369	-	-	18 594	704 704
	SEPTEMBER	608	1 837	46	4 937	339	-	-	17 279	617 988
	OKTOBER	641	2 085	58	5 376	373	-	-	18 566	722 116
	NOVEMBER	544	1 797	43	4 827	337	-	-	17 116	606 715
	DEZEMBER	487	1 528	42	4 096	281	1	-	14 030	531 064
1987	JANUAR	423	1 316	34	3 439	236	-	-	11 776	451 395
	FEBRUAR	407	1 235	38	3 240	232	-	-	11 412	435 759
	MAERZ	507	1 511	41	4 073	274	6	0	14 120	515 893
	APRIL	542	1 557	47	4 042	284	-	-	14 193	523 873
	MAI	601	1 719	44	4 330	319	-	-	15 727	566 872
	JUNI	572	1 844	48	4 869	341	-	-	16 743	633 657
	JULI	585	1 677	52	4 187	305	-	-	15 151	557 917
	AUGUST	582	1 965	51	5 182	358	-	-	17 885	688 084
	SEPTEMBER	566	1 781	48	4 664	330	-	-	16 598	604 408
	OKTOBER	613	1 848	49	4 707	336	-	-	16 584	623 984
	NOVEMBER	577	1 675	46	4 305	309	-	-	15 136	569 266
	DEZEMBER	561	1 720	47	4 550	323	-	-	16 001	595 558
1988	JANUAR	472	1 412	41	3 659	262	-	-	13 015	486 487
	FEBRUAR	485	1 491	44	3 800	282	-	-	13 603	515 665
	MAERZ	555	1 631	42	4 052	297	-	-	14 963	598 697
	APRIL	615	1 852	54	4 758	342	6	0	16 961	628 168
	MAI	666	1 896	61	4 763	350	-	-	17 314	656 431
	JUNI	702	2 128	65	5 478	394	-	-	19 483	754 126
	JULI	669	2 024	56	5 270	363	-	-	18 172	685 217
WOHNGBAEBAUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN										
1986	JULI	421	1 092	32	2 744	200	1	0	10 288	357 775
	AUGUST	402	1 038	26	2 459	183	-	-	9 021	341 233
	SEPTEMBER	349	990	29	2 531	181	-	-	9 241	317 752
	OKTOBER	370	1 082	29	2 739	192	-	-	9 386	351 027
	NOVEMBER	332	927	24	2 504	178	-	-	8 940	313 328
	DEZEMBER	285	749	25	2 023	144	1	-	7 114	252 705
1987	JANUAR	282	855	23	2 171	152	-	-	7 701	291 837
	FEBRUAR	275	796	26	2 024	150	-	-	7 256	271 079
	MAERZ	353	895	28	2 381	165	-	-	8 478	304 034
	APRIL	367	981	31	2 460	174	-	-	8 664	329 743
	MAI	384	1 000	28	2 428	183	-	-	8 976	330 308
	JUNI	339	980	26	2 390	182	-	-	8 790	327 110
	JULI	412	1 114	35	2 721	205	-	-	10 141	365 494
	AUGUST	382	1 172	35	2 926	214	-	-	10 321	404 884
	SEPTEMBER	379	1 098	33	2 920	210	-	-	10 461	381 352
	OKTOBER	363	1 012	25	2 529	187	-	-	9 057	331 748
	NOVEMBER	391	1 122	33	2 851	209	-	-	10 254	430 102
	DEZEMBER	378	1 091	32	2 785	207	-	-	10 128	374 262
1988	JANUAR	320	861	24	2 220	165	-	-	8 198	296 600
	FEBRUAR	319	949	29	2 378	181	-	-	8 860	320 321
	MAERZ	333	833	21	2 080	161	-	-	7 867	300 870
	APRIL	427	1 248	37	3 113	232	-	-	11 315	420 493
	MAI	469	1 192	36	2 973	225	-	-	11 021	406 008
	JUNI	472	1 324	36	3 440	252	-	-	12 492	457 744
	JULI	403	1 163	34	3 083	211	-	-	10 425	400 056

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
VON DEN NICHTWOHN- GEBAEUDEN WAREN OEFFENTLICHE BAUHERREN										
1986	JULI	375	1 724	305	49	4	114	3	317	627 729
	AUGUST	378	1 799	308	124	6	-	-	272	703 093
	SEPTEMBER	373	2 111	349	63	5	6	0	262	933 773
	OKTOBER	456	2 129	385	106	6	-	-	226	851 113
	NOVEMBER	333	1 423	249	57	5	8	0	208	557 934
	DEZEMBER	276	1 731	300	38	3	52	2	202	803 620
1987	JANUAR	248	1 189	200	44	3	-	-	142	475 352
	FEBRUAR	223	1 090	179	58	3	-	-	117	511 133
	MAERZ	321	2 613	391	33	3	-	-	143	1 169 417
	APRIL	280	1 523	275	20	2	-	-	92	658 033
	MAI	319	1 698	273	27	2	26	1	139	575 495
	JUNI	349	2 213	350	21	2	-	-	82	755 023
	JULI	396	1 590	292	26	2	46	2	157	615 509
	AUGUST	395	1 959	350	112	5	18	1	224	820 503
	SEPTEMBER	400	2 004	366	53	3	10	1	234	815 828
	OKTOBER	399	1 464	264	31	2	54	2	143	559 922
	NOVEMBER	404	1 800	348	103	7	39	1	377	695 955
	DEZEMBER	315	1 608	274	16	2	40	1	116	712 048
1988	JANUAR	300	1 486	240	47	4	16	1	213	761 557
	FEBRUAR	287	1 679	285	28	2	-	-	100	673 547
	MAERZ	306	1 954	352	61	5	-	-	206	918 114
	APRIL	311	1 418	258	5	5	47	1	250	716 617
	MAI	344	1 962	352	33	3	41	1	167	886 363
	JUNI	346	1 289	252	34	2	-	-	120	603 607
	JULI	362	1 609	304	24	3	-	-	125	666 812
NICHTOEFFENTLICHE BAUHERREN										
1986	JULI	2 743	11 719	1 911	461	41	64	1	1 892	1 901 299
	AUGUST	2 389	10 741	1 781	540	44	1	0	1 933	1 808 469
	SEPTEMBER	2 429	11 131	1 819	550	45	3	0	2 073	1 936 521
	OKTOBER	2 392	11 094	1 779	513	44	1	0	2 028	1 952 347
	NOVEMBER	2 042	9 827	1 574	409	33	-	-	1 452	1 560 292
	DEZEMBER	1 524	8 476	1 375	336	28	-	-	1 287	1 487 428
1987	JANUAR	1 409	7 945	1 230	342	27	-	-	1 266	1 233 494
	FEBRUAR	1 439	7 160	1 251	410	33	-	-	1 510	1 186 203
	MAERZ	2 036	10 438	1 586	362	32	1	-	1 437	1 752 575
	APRIL	2 079	10 548	1 728	417	35	-	-	1 578	1 861 585
	MAI	2 393	10 243	1 659	353	31	3	0	1 411	1 645 320
	JUNI	2 466	10 769	1 801	348	33	-	-	1 436	2 055 511
	JULI	2 910	12 500	2 119	586	48	1	-	2 269	2 065 759
	AUGUST	2 593	11 563	1 887	534	45	13	0	1 943	1 850 580
	SEPTEMBER	2 515	11 398	1 916	414	36	-	-	1 618	1 917 323
	OKTOBER	2 501	11 119	1 878	407	37	2	0	1 566	2 110 379
	NOVEMBER	2 269	10 791	1 736	404	36	-	-	1 584	1 861 232
	DEZEMBER	1 777	9 098	1 435	368	33	1	0	1 473	1 632 974
1988	JANUAR	1 546	7 180	1 182	336	28	1	0	1 239	1 463 590
	FEBRUAR	1 756	7 581	1 263	340	31	-	-	1 361	1 366 077
	MAERZ	2 118	8 549	1 439	325	31	-	-	1 318	1 414 221
	APRIL	2 368	11 365	1 731	392	35	2	0	1 560	1 739 802
	MAI	2 612	11 778	1 929	359	32	-	-	1 406	2 102 119
	JUNI	2 695	12 095	2 016	645	47	13	0	2 168	2 030 802
	JULI	2 782	12 864	2 118	486	46	140	3	2 131	2 187 937
AUSGEWAELTTE INFRASTRUKTURGEBAEUDE										
1986	JULI	387	1 901	323	56	5	-	4	412	646 971
	AUGUST	385	2 245	345	137	7	-	-	306	700 964
	SEPTEMBER	382	2 099	341	79	6	7	0	319	775 951
	OKTOBER	403	2 302	347	115	6	-	-	245	819 465
	NOVEMBER	313	1 308	219	52	4	-	-	183	425 846
	DEZEMBER	254	1 478	240	35	3	52	2	178	576 471
1987	JANUAR	237	1 297	203	34	3	-	-	121	430 261
	FEBRUAR	212	1 147	188	65	3	-	-	145	502 503
	MAERZ	292	1 670	253	42	4	-	-	178	642 073
	APRIL	287	1 592	264	30	3	-	-	136	626 409
	MAI	306	1 931	286	40	4	26	1	206	580 922
	JUNI	322	1 864	313	21	2	-	-	84	614 625
	JULI	418	1 680	294	41	4	39	1	223	569 048
	AUGUST	389	1 986	337	137	6	18	1	272	743 548
	SEPTEMBER	401	2 119	351	70	5	10	1	301	750 127
	OKTOBER	407	1 869	327	51	4	37	1	221	589 418
	NOVEMBER	359	1 715	298	91	6	39	1	339	606 937
	DEZEMBER	304	2 158	362	33	3	40	1	184	867 034
1988	JANUAR	283	1 783	263	45	4	-	-	185	870 860
	FEBRUAR	274	1 646	276	39	3	-	-	145	598 505
	MAERZ	300	1 708	301	43	4	-	-	149	704 136
	APRIL	285	1 537	257	49	5	47	1	254	691 665
	MAI	368	1 885	310	41	3	41	1	199	684 191
	JUNI	335	1 532	279	54	5	-	-	216	621 422
	JULI	374	2 048	352	42	4	140	3	355	742 546

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN

2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN							
	BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE								
1986 JUL I	5 651	364	1 742	255	19	1	10 438	1 112 837
AUGUST	4 987	320	1 640	231	5	1	9 298	1 029 105
SEPTEMBER	4 703	329	1 424	204	-35	1	8 271	1 031 004
OKTOBER	4 391	329	1 442	194	20	1	7 865	1 036 893
NOVEMBER	3 747	254	1 214	162	78	2	6 636	817 410
DEZEMBER	2 991	223	920	130	59	2	5 538	827 010
1987 JANUAR	3 022	201	874	126	-38	-2	4 942	699 299
FEBRUAR	3 387	215	1 365	154	-545	-3	5 851	773 067
MAERZ	4 484	346	1 314	204	-68	1	8 043	929 306
APRIL	4 641	426	1 310	204	-72	-1	8 004	1 097 896
MAI	5 132	331	1 547	223	9	1	8 900	1 039 266
JUNI	5 383	360	1 439	230	11	-0	9 294	1 120 010
JUL I	5 873	340	1 489	249	9	0	9 810	1 120 370
AUGUST	5 043	399	1 359	210	-75	1	8 474	1 137 040
SEPTEMBER	4 874	340	1 331	204	43	2	8 130	1 253 598
OKTOBER	4 672	344	1 461	192	17	2	7 770	1 004 529
NOVEMBER	4 063	333	1 090	158	59	2	6 583	1 038 732
DEZEMBER	3 392	227	1 049	147	-99	-1	5 847	819 431
1988 JANUAR	3 419	261	1 005	143	47	2	5 908	838 418
FEBRUAR	4 016	355	1 150	173	59	2	7 052	982 454
MAERZ	4 786	325	1 370	210	-12	1	8 296	1 058 372
APRIL	5 249	326	1 422	227	-48	-1	8 848	1 214 356
MAI	5 889	370	1 636	265	113	2	10 511	1 237 354
JUNI	5 721	422	1 566	248	-25	1	9 832	1 228 669
JUL I	6 056	434	1 474	258	147	3	10 388	1 544 100
WOHNGBAEUDE								
1986 JUL I	4 158	-16	1 764	251	27	1	10 314	512 695
AUGUST	3 610	-12	1 600	226	5	1	9 171	445 898
SEPTEMBER	3 339	-13	1 390	202	-37	1	8 225	420 170
OKTOBER	3 014	-15	1 479	191	29	1	7 825	394 637
NOVEMBER	2 582	-17	1 168	157	78	2	6 528	330 334
DEZEMBER	2 038	-11	919	129	52	2	5 540	386 139
1987 JANUAR	2 089	-13	868	126	-11	-1	5 005	271 101
FEBRUAR	2 440	-6	1 348	153	-41	2	6 369	325 406
MAERZ	3 251	-21	1 295	204	-45	2	8 175	409 890
APRIL	3 414	-4	1 266	202	-54	-1	7 912	416 387
MAI	3 743	-7	1 535	222	9	1	8 949	452 804
JUNI	3 932	-4	1 410	226	-8	-	9 208	465 384
JUL I	4 284	-8	1 481	249	9	0	9 886	514 237
AUGUST	3 528	-9	1 376	209	-81	0	8 441	461 507
SEPTEMBER	3 361	-10	1 254	199	77	3	7 973	435 828
OKTOBER	3 203	-7	1 340	182	48	2	7 389	394 085
NOVEMBER	2 688	-10	1 129	159	45	1	6 440	344 500
DEZEMBER	2 347	-13	1 033	146	-65	-	5 864	315 343
1988 JANUAR	2 396	-12	1 035	145	37	1	5 962	309 731
FEBRUAR	2 849	-15	1 117	172	48	1	7 038	380 312
MAERZ	3 450	-12	1 392	212	-11	1	8 439	461 403
APRIL	3 847	-2	1 390	222	1	-	8 785	466 298
MAI	4 349	-3	1 608	258	94	2	10 366	543 146
JUNI	4 210	-9	1 556	247	32	2	9 958	519 924
JUL I	4 390	-7	1 389	253	108	2	10 145	570 812
NICHTWOHNGBAEUDE								
1986 JUL I	1 493	380	-22	4	-8	-0	124	600 142
AUGUST	1 377	332	40	5	-	-	127	583 207
SEPTEMBER	1 364	342	34	2	2	0	46	610 834
OKTOBER	1 377	343	-37	3	-9	-0	40	642 256
NOVEMBER	1 165	272	46	4	-	-	108	487 076
DEZEMBER	953	234	1	1	7	0	-2	440 871
1987 JANUAR	933	214	6	0	-27	-1	-63	428 198
FEBRUAR	947	224	17	1	-504	-5	-518	447 661
MAERZ	1 233	367	19	-	-23	-1	-132	519 416
APRIL	1 227	431	44	2	-18	-1	92	681 509
MAI	1 389	337	12	1	-	-	-49	586 462
JUNI	1 451	364	29	4	-3	-0	86	654 626
JUL I	1 589	347	8	-	-	-	-76	606 133
AUGUST	1 515	408	-17	1	6	0	33	675 533
SEPTEMBER	1 513	350	77	6	-34	-1	157	817 770
OKTOBER	1 469	351	121	10	-31	-1	381	610 444
NOVEMBER	1 375	343	-39	-1	14	1	-57	694 232
DEZEMBER	1 045	240	16	1	-34	-1	-17	504 088
1988 JANUAR	1 023	273	-30	-2	10	0	-54	528 687
FEBRUAR	1 167	370	33	1	11	0	14	602 142
MAERZ	1 336	338	-22	-2	-1	0	-143	596 969
APRIL	1 402	328	32	6	-49	-1	63	748 058
MAI	1 540	373	28	6	19	0	145	694 208
JUNI	1 511	431	10	1	-57	-1	-126	708 745
JUL I	1 666	441	85	6	39	1	243	973 288

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBIET
JANUAR BIS JULI 1988

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
B U N D E S G E B I E T								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	124 748	18 168	122 285	13 215	1 553	46	615 384	49 056 507
DAGEGEN:								
JANUAR BIS JULI 1987	113 903	17 248	111 248	11 881	797	39	554 997	44 309 058
JANUAR BIS JULI 1986	121 795	17 234	136 185	13 629	1 606	59	643 993	46 929 936
JANUAR BIS JULI 1985	121 461	15 400	154 997	14 627	1 477	42	696 142	44 675 739
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	96 970	1 913	116 988	12 926	1 321	41	602 878	26 673 245
DAVON								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGB. M. 3 WOHN. O. MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNHEIME	141	27	1 339	56	1 424	43	4 079	285 073
DARUNTER								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	3 670	204	20 303	1 520	-	-	73 994	2 800 580
VON DEN BAUHERREN WAREN								
OEFFENTLICHE BAUHERREN	265	8	325	38	62	4	1 793	175 116
UNTERNEHMEN	19 201	458	39 903	3 504	404	12	173 068	6 644 995
DAVON:								
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	2 863	58	6 789	568	-17	-0	29 263	1 093 162
SONST. WOHNUNGSUNT.	13 490	328	27 969	2 468	272	6	134 741	4 564 812
IMMOBILIENFONDS	453	12	846	72	57	3	3 643	146 226
SONSTIGE UNTERNEHMEN	2 395	61	4 299	396	92	3	18 421	840 795
PRIVATE HAUSHALTE	77 253	1 434	78 117	9 334	247	6	424 949	19 626 745
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	251	12	640	50	608	19	3 066	226 389
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	27 778	16 255	3 297	290	232	5	12 506	22 383 262
DAVON								
ANSTALTSGBAEUDE	435	628	10	1	115	3	131	2 157 814
BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	2 315	2 070	492	33	-48	-1	1 360	4 630 897
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	6 575	1 740	264	29	1	0	1 234	1 070 237
NICHTLANDW. BETRIEBSGB.	15 306	10 292	2 420	215	38	1	9 122	11 011 678
DARUNTER								
FABRIK- U. WERKSTATTGB.	4 733	4 030	479	55	18	0	2 243	4 216 345
HANDELS- UND LAGERGB.	6 602	4 711	1 606	133	2	0	5 774	4 703 938
HOTELS U. GASTSTAETTEN	1 194	426	222	16	-4	-0	662	960 168
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	3 147	1 525	111	12	126	2	659	3 512 636
DARUNTER								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGB.	4 041	2 507	132	14	217	5	843	6 428 372
VON DEN BAUHERREN WAREN								
OEFFENTLICHE BAUHERREN	2 525	1 798	-42	-1	-6	0	-27	5 557 362
DAVON:								
BUND	261	304	3	0	-	-	15	1 062 227
LAENDER	275	269	7	1	-53	-1	-29	1 261 497
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	1 970	1 189	-26	-2	47	1	20	3 132 163
SOZIALVERSICHERUNG	19	37	-26	-0	-	-	-33	101 475
UNTERNEHMEN	20 421	12 944	2 641	231	92	2	9 888	14 314 381
DAVON								
LAND- U. FORSTW., FISCH.	6 461	1 765	238	26	1	0	1 083	956 650
PRODUZIERENDES GEWERBE	6 201	5 433	476	54	-60	-2	2 092	5 346 105
HANDEL, KREDITINST. U. A. 2)	7 523	5 441	1 921	150	151	3	6 681	7 494 714
DARUNTER								
IMMOBILIENFONDS	130	327	58	4	-	-	182	472 614
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	236	306	6	1	-	-	32	516 912
DARUNTER								
BUNDESBahn UND -POST	57	111	-	-	-	-	-3	328 632
PRIVATE HAUSHALTE	3 450	832	567	50	14	-0	2 061	971 800
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	1 382	682	131	10	132	3	584	1 539 719

1) EINSCHL. LAENDLICHE SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBIET
JANUAR BIS JULI 1988

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
B U N D E S G E B I E T									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	89 612	153 675	15 675	112 662	11 691	1 272	37	554 549	40 952 784
DAGEGEN									
JANUAR BIS JULI 1987	81 981	145 534	15 028	101 910	10 492	1 513	42	500 153	37 529 844
JANUAR BIS JULI 1986	90 252	152 678	14 943	125 791	12 184	1 565	49	584 979	39 575 581
JANUAR BIS JULI 1985	88 847	148 055	13 629	142 840	13 053	1 364	41	631 027	38 399 767
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	71 479	70 874	1 974	109 501	11 417	1 012	32	542 185	23 421 619
DAVON									
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	58 034	47 042	1 289	58 034	7 293	4	0	341 358	15 299 210
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	9 195	10 868	296	18 390	1 781	1	0	83 743	3 593 837
WOHNGB. M. 3 WOHN. O. MEHR	4 166	12 434	363	31 780	2 290	6	0	113 511	4 324 791
WOHNHEIME	84	535	25	1 297	53	1 001	31	3 573	203 781
DARUNTER									
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	2 743	7 570	215	19 287	1 427	-	-	70 178	2 602 092
VON DEN BAUHERREN WAREN									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	121	220	7	449	32	93	4	1 637	82 695
UNTERNEHMEN	17 792	18 876	474	39 140	3 393	256	9	168 795	6 309 238
DAVON									
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	2 517	3 013	62	6 886	553	21	1	28 780	1 007 404
SONST. WOHNUNGSUNT.	13 112	13 311	328	27 673	2 429	88	3	120 267	4 441 009
IMMOBILIENFONDS	416	369	12	784	65	57	3	3 429	129 646
SONSTIGE UNTERNEHMEN	1 747	2 184	71	3 797	346	90	2	16 319	731 179
PRIVATE HAUSHALTE	53 450	51 423	1 482	69 343	7 950	218	5	369 161	16 880 430
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	116	360	13	569	43	445	15	2 592	149 256
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	18 133	82 801	13 701	3 161	275	260	5	12 364	17 531 165
DAVON									
ANSTALTSGBAEUDE	177	2 367	465	52	3	82	2	233	1 570 694
BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	1 251	10 078	1 792	617	48	13	0	2 158	3 718 262
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	5 047	9 041	1 575	99	12	1	0	506	763 474
NICHTLANDW. BETRIEBSGB.	9 999	53 515	8 614	2 148	190	18	1	8 285	8 830 602
DARUNTER									
FABRIK- U. WERKSTATTGB.	3 002	21 895	3 320	401	45	-	-	1 842	3 468 965
HANDELS- UND LAGERGB.	4 286	25 625	3 962	1 503	123	-	-	5 465	3 742 348
HOTELS U. GASTSTAETTEN	369	1 697	317	144	13	-	-	563	650 740
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	1 659	7 753	1 256	245	23	146	3	1 182	2 648 133
DARUNTER									
AUSGEW. INFRASTRUKTURGB.	2 219	12 141	2 036	313	27	228	5	1 503	4 913 325
VON DEN BAUHERREN WAREN									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	1 479	8 537	1 509	139	12	47	1	599	4 113 432
DAVON									
BUND	216	1 683	270	3	0	-	-	11	868 712
LAENDER	159	1 299	215	12	1	-	-	46	791 253
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	1 094	5 472	1 004	124	11	47	1	542	2 417 402
SOZIALVERSICHERUNG	10	81	20	-	-	-	-	-	36 065
UNTERNEHMEN	13 561	67 277	10 932	2 410	211	143	3	9 402	11 545 461
DAVON									
LAND- U. FORSTW., FISCH.	5 028	9 134	1 594	119	13	1	0	559	779 960
PRODUZIERENDES GEWERBE	4 004	29 911	4 484	422	47	-	-	1 923	4 337 929
HANDEL, KREDITINST. U. A. 2)	4 391	26 915	4 640	1 866	150	142	3	6 906	6 048 811
DARUNTER									
IMMOBILIENFONDS	103	1 658	308	52	4	-	-	172	434 557
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	136	1 327	215	3	0	-	-	14	378 761
DARUNTER									
BUNDESBahn UND -POST	30	542	89	-	-	-	-	-	257 378
PRIVATE HAUSHALTE	2 316	4 135	726	473	41	13	0	1 781	759 087
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	777	2 860	534	139	11	57	2	582	1 113 185

1) EINSCHL. LAENDLICHE SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JULI 1988

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)								
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
SCHLESWIG - HOLSTEIN									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	5 513	623	4 558	476	97	3	22 750	1 446 552	
DAVON									
WOHNGBAEUDE	4 319	3	4 458	468	97	3	22 443	802 329	
NICHTWOHNGBAEUDE	1 194	620	100	7	-	-	307	644 223	
HAMBURG									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	878	123	1 274	118	-	-	5 660	434 200	
DAVON									
WOHNGBAEUDE	773	21	1 270	118	-	-	5 646	250 432	
NICHTWOHNGBAEUDE	105	102	4	0	-	-	14	183 768	
NIEDERSACHSEN									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	16 705	2 119	12 798	1 490	6	0	67 387	4 088 912	
DAVON									
WOHNGBAEUDE	12 760	221	12 468	1 462	6	0	66 208	2 313 012	
NICHTWOHNGBAEUDE	3 945	1 898	330	28	-	-	1 179	1 775 900	
BREMEN									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	283	112	270	26	2	0	1 203	222 730	
DAVON									
WOHNGBAEUDE	167	4	256	25	2	0	1 156	46 748	
NICHTWOHNGBAEUDE	116	108	14	1	-	-	47	175 982	
NORDRHEIN - WESTFALEN									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	21 969	2 144	22 412	2 446	358	10	111 995	7 792 572	
DAVON									
WOHNGBAEUDE	18 391	222	21 817	2 397	364	10	109 864	4 563 427	
NICHTWOHNGBAEUDE	3 578	2 922	595	50	-6	-0	2 131	3 229 145	
HESSEN									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	9 378	1 452	9 643	1 062	189	3	48 507	4 367 734	
DAVON									
WOHNGBAEUDE	7 314	95	9 326	1 030	189	3	47 201	2 080 464	
NICHTWOHNGBAEUDE	2 064	1 358	317	32	-	-	1 306	2 287 270	
RHEINLAND - PFALZ									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	9 511	1 065	8 497	987	44	1	44 431	3 084 145	
DAVON									
WOHNGBAEUDE	7 666	167	8 382	973	13	0	43 843	1 931 856	
NICHTWOHNGBAEUDE	1 845	898	115	14	31	1	588	1 152 289	
BADEN - WUERTTEMBERG									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	25 449	4 194	25 419	2 699	415	12	126 493	10 679 217	
DAVON									
WOHNGBAEUDE	19 631	811	24 563	2 617	327	10	123 023	5 551 376	
NICHTWOHNGBAEUDE	5 818	3 383	856	82	88	2	3 470	5 127 841	
BAYERN									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	31 533	4 786	33 913	3 479	223	8	167 548	14 239 196	
DAVON									
WOHNGBAEUDE	22 965	345	32 970	3 405	113	6	164 164	8 002 260	
NICHTWOHNGBAEUDE	8 568	4 441	943	74	110	2	3 384	6 236 936	
SAARLAND									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 786	178	1 391	175	28	1	7 980	654 568	
DAVON									
WOHNGBAEUDE	1 514	5	1 381	174	19	0	7 942	359 104	
NICHTWOHNGBAEUDE	272	173	10	1	9	0	38	295 464	
BERLIN (WEST)									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 743	372	2 110	258	191	7	11 430	2 046 681	
DAVON									
WOHNGBAEUDE	1 470	21	2 097	257	191	7	11 388	772 237	
NICHTWOHNGBAEUDE	273	351	13	1	-	0	42	1 274 444	

BAUTAETIGKEIT
2 BAUSENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JULI 1988

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3		1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
SCHLESWIG - HOLSTEIN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	4 010	5 544	1 161	540	4 333	427	66	2	20 813	1 218 052
DAVON										
WOHNGBAEUDE	3 248	2 379	545	8	4 248	419	66	2	20 452	711 857
NICHTWOHNGBAEUDE	762	3 165	616	532	85	8	-	-	361	506 195
HAMBURG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	771	1 199	248	113	1 245	113	-	-	5 473	390 415
DAVON										
WOHNGBAEUDE	697	662	148	21	1 243	113	-	-	5 465	240 353
NICHTWOHNGBAEUDE	74	537	100	92	2	0	-	-	8	150 062
NIEDERSACHSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	11 170	15 500	3 357	1 747	11 142	1 242	6	0	57 740	3 280 819
DAVON										
WOHNGBAEUDE	8 680	6 850	1 645	249	10 839	1 215	6	0	56 575	1 955 221
NICHTWOHNGBAEUDE	2 490	8 650	1 712	1 498	303	27	-	-	1 165	1 325 598
BREMEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	160	731	129	90	242	22	-	-	1 061	161 966
DAVON										
WOHNGBAEUDE	91	101	27	3	224	21	-	-	999	35 499
NICHTWOHNGBAEUDE	69	630	103	87	18	1	-	-	62	126 467
NORDRHEIN - WESTFALEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	17 466	28 416	5 633	2 698	21 146	2 241	144	6	104 050	6 879 274
DAVON										
WOHNGBAEUDE	14 936	13 300	2 886	227	20 551	2 190	144	6	101 799	4 181 656
NICHTWOHNGBAEUDE	2 532	15 116	2 747	2 471	595	51	-	-	2 251	2 697 618
HESSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	6 062	12 508	2 491	1 207	8 628	900	188	3	42 074	3 486 732
DAVON										
WOHNGBAEUDE	4 871	5 506	1 158	85	8 407	879	188	3	41 169	1 723 946
NICHTWOHNGBAEUDE	1 191	7 002	1 333	1 122	221	21	-	-	905	1 762 786
RHEINLAND - PFALZ										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	6 606	9 502	2 005	925	7 652	859	13	0	39 328	2 483 400
DAVON										
WOHNGBAEUDE	5 494	5 198	1 153	175	7 516	846	13	0	38 750	1 682 809
NICHTWOHNGBAEUDE	1 112	4 304	853	750	136	14	-	-	578	800 591
BADEN - WUERTTEMBERG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	16 206	29 592	5 911	3 483	23 189	2 357	369	11	112 907	8 438 877
DAVON										
WOHNGBAEUDE	13 266	13 614	2 933	834	22 339	2 279	289	9	109 453	4 765 685
NICHTWOHNGBAEUDE	2 942	15 978	2 978	2 649	850	78	100	3	3 454	3 673 192
BAYERN 1)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	25 135	46 125	-	4 421	31 777	3 198	256	7	155 276	12 739 122
DAVON										
WOHNGBAEUDE	18 486	21 187	-	342	30 857	3 126	109	5	151 829	7 325 624
NICHTWOHNGBAEUDE	6 649	24 938	-	4 079	920	72	147	3	3 447	5 413 498
SAARLAND										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 093	1 815	367	148	1 149	140	14	0	6 406	480 455
DAVON										
WOHNGBAEUDE	925	973	203	9	1 129	138	1	-	6 312	293 466
NICHTWOHNGBAEUDE	168	842	164	140	20	2	13	0	94	186 989
BERLIN (WEST)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	929	2 743	608	303	2 159	192	196	7	9 421	1 393 672
DAVON										
WOHNGBAEUDE	785	1 104	264	21	2 148	191	196	7	9 382	505 503
NICHTWOHNGBAEUDE	144	1 639	344	282	11	1	-	-	39	888 169

1) DIE GESCHOSSFLAECHE WIRD IN BAYERN NICHT VOLLSTAENDIG ERHOBEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.3 FERTIGTEILBAU
2.3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBEIT
JANUAR BIS JULI 1988

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
B U N D E S G E B I E T									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	10 394	40 439	5 701	6 664	724	144	5	35 316	6 756 638
DAVON:									
JANUAR BIS JULI 1987	9 788	36 769	5 277	6 446	673	97	2	33 109	6 157 814
JANUAR BIS JULI 1986	10 841	37 411	5 197	8 770	845	51	2	41 351	6 352 319
JANUAR BIS JULI 1985	11 493	37 965	5 156	9 377	884	81	2	43 920	6 109 054
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	5 550	4 283	124	6 469	704	144	5	34 494	1 464 922
DAVON:									
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	4 819	3 505	101	4 819	569	-	-	27 506	1 201 849
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	658	633	20	1 316	112	-	-	5 593	216 874
WOHNGB. M. 3 WOHN. O. MEHR	59	120	2	330	23	-	-	1 169	39 924
WOHNHEIME	14	23	1	4	0	144	5	226	6 275
DARUNTER									
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	45	65	2	155	13	-	-	639	22 634
VON DEN BAUHERREN WAREN									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
UNTERNEHMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DAVON:									
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	99	89	1	199	17	-	-	876	29 277
SONST. WOHNUNGSUNTERN.	409	262	5	472	50	-	-	2 472	84 542
IMMOBILIENFONDS	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SONSTIGE UNTERNEHMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.
PRIVATE HAUSHALTE	4 819	3 826	116	5 564	620	14	0	29 892	1 314 631
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	6	5	0	9	1	-	-	48	1 695
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	4 844	36 156	5 576	195	20	-	-	822	5 291 716
DAVON:									
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	1 044	2 416	426	3	1	-	-	21	156 573
NICHTLANDW. BETRIEBSGB.	3 305	28 369	4 249	138	14	-	-	585	3 498 465
DARUNTER:									
FABRIK- U. WERKSTATTGB.	1 235	12 491	1 799	62	7	-	-	271	1 669 468
HANDELS- UND LAGERGB.	1 663	14 330	2 089	68	7	-	-	285	1 540 649
HOTELS U. GASTSTAETTEN	42	127	24	5	0	-	-	12	40 562
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	226	1 598	245	17	2	-	-	78	281 278
DARUNTER:									
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	328	2 440	380	16	3	-	-	63	670 630
VON DEN BAUHERREN WAREN									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	244	1 559	279	4	0	-	-	18	406 032
DAVON:									
BUND	73	542	81	-	-	-	-	-	123 540
LAENDER	49	272	53	-	-	-	-	-	96 471
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	122	744	145	4	0	-	-	18	184 021
SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERNEHMEN	4 225	32 568	4 959	153	16	-	-	663	4 409 783
DAVON:									
LAND- U. FORSTW., FISCH.	1 031	2 415	428	4	1	-	-	26	157 324
PRODUZIERENDES GEWERBE	1 810	17 789	2 524	71	7	-	-	294	2 165 397
HANDEL, KREDITINST., U.A. 2)	1 319	11 354	1 854	76	8	-	-	333	1 844 794
DARUNTER									
IMMOBILIENFONDS	33	733	122	1	0	-	-	5	159 514
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	65	1 002	154	2	0	-	-	10	245 268
DARUNTER									
BUNDESBahn UND -POST	.	.	.	.	.	.	.	.	.
PRIVATE HAUSHALTE	277	1 541	252	35	3	-	-	133	190 539
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	98	497	88	3	0	-	-	8	285 362

1) EINSCHL. LAENDLICHE SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.3 FERTIGTEILBAU
2.3.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JULI 1988

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN- EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2		ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
SCHLESWIG - HOLSTEIN										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	559	1 974	348	297	212	22	-	-	1 036	252 732
DAVON										
WOHN- GEBAEUDE	199	108	26	0	204	21	-	-	988	34 914
NICHTWOHN- GEBAEUDE	360	1 866	322	297	8	1	-	-	48	217 818
HAMBURG										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	62	250	48	40	31	3	-	-	171	46 884
DAVON										
WOHN- GEBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTWOHN- GEBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NIEDERSACHSEN										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	210	3 866	704	590	549	59	-	-	2 746	481 696
DAVON										
WOHN- GEBAEUDE	480	312	71	8	517	56	-	-	2 611	96 396
NICHTWOHN- GEBAEUDE	730	3 554	633	582	32	3	-	-	135	385 300
BREMEN										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	25	231	35	30	3	0	-	-	16	24 552
DAVON										
WOHN- GEBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTWOHN- GEBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NORDRHEIN - WESTFALEN										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	625	6 883	1 159	975	932	98	37	3	4 855	897 281
DAVON										
WOHN- GEBAEUDE	829	571	123	9	909	95	37	3	4 764	181 524
NICHTWOHN- GEBAEUDE	796	6 312	1 037	966	23	2	-	-	91	715 757
HESSEN										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	925	3 959	700	537	755	77	37	1	3 751	695 332
DAVON										
WOHN- GEBAEUDE	523	466	99	5	728	75	37	1	3 645	148 422
NICHTWOHN- GEBAEUDE	402	3 493	601	532	27	3	-	-	106	546 910
RHEINLAND - PFALZ										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	1 110	2 639	470	340	845	98	-	-	4 606	448 064
DAVON										
WOHN- GEBAEUDE	741	605	126	18	837	97	-	-	4 569	196 388
NICHTWOHN- GEBAEUDE	369	2 034	344	322	6	1	-	-	37	251 676
BADEN - WUERTTEMBERG										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	2 352	8 009	1 402	1 135	1 783	199	70	2	9 874	1 309 015
DAVON										
WOHN- GEBAEUDE	1 443	1 181	242	75	1 731	193	70	2	9 632	422 161
NICHTWOHN- GEBAEUDE	909	6 828	1 159	1 061	52	6	-	-	242	886 854
BAYERN 1)										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	1 913	10 925	-	1 528	990	109	-	-	5 347	1 962 566
DAVON										
WOHN- GEBAEUDE	827	677	-	9	954	105	-	-	5 215	242 432
NICHTWOHN- GEBAEUDE	1 086	10 248	-	1 519	36	4	-	-	132	1 720 134
SAARLAND										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	162	500	98	64	125	14	-	-	674	92 632
DAVON										
WOHN- GEBAEUDE	104	92	18	1	123	14	-	-	665	29 539
NICHTWOHN- GEBAEUDE	58	408	80	63	2	0	-	-	9	63 093
BERLIN (WEST)										
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	451	1 203	237	166	439	46	-	-	2 240	545 884
DAVON										
WOHN- GEBAEUDE	373	252	51	1	434	45	-	-	2 228	107 132
NICHTWOHN- GEBAEUDE	78	951	186	165	5	0	-	-	12	438 752

1) DIE GESCHOSSFLAECHE WIRD IN BAYERN NICHT VOLLSTAENDIG ERHOEBEN.

BAUTAETIGKEIT
3 BAUFERTIGSTELLUNGEN
3.1 HOCHBAU INSGESAMT
3.1.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBIET
JANUAR BIS JULI 1986

GEBAEUDEART ----- BAUHERP	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
B U N D E S G E B I E T								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	44 455	6 531	52 373	5 114	1 707	48	244 067	18 672 226
DAGEGEN								
JANUAR BIS JULI 1987	41 360	5 721	52 958	5 023	655	21	239 526	16 167 604
JANUAR BIS JULI 1986	41 262	5 492	57 459	5 298	637	19	253 919	16 007 013
JANUAR BIS JULI 1985	46 157	6 460	85 511	7 316	1 087	26	351 064	21 251 104
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	35 240	692	51 125	5 011	1 643	47	239 567	10 242 479
DAVON								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGB. M. 3 WOHN. O. MEHR WOHNHEIME	72	21	903	39	1 742	49	3 542	227 357
DARUNTER								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 687	91	9 910	705	-	-	34 788	1 286 702
VON DEN BAUHERREN WAREN								
OEFFENTLICHE BAUHERREN UNTERNEHMEN	118	6	317	22	525	11	1 609	86 921
DAVON	9 237	203	22 377	1 813	-52	4	90 066	3 430 018
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	1 370	32	4 191	318	144	6	16 456	610 177
SONST. WOHNUNGSUNT. 1)	6 826	145	15 263	1 266	-176	-3	63 011	2 327 022
IMMOBILIENFONDS	166	3	628	40	-8	-0	1 906	83 347
SONSTIGE UNTERNEHMEN	875	24	2 295	187	-12	1	8 693	409 472
PRIVATE HAUSHALTE	25 785	474	28 127	3 157	428	9	146 212	6 601 579
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	100	10	304	19	742	23	1 680	123 961
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	9 215	5 837	1 248	103	64	1	4 500	8 429 747
DAVON								
ANSTALTSGBAEUDE	169	275	43	3	58	1	162	758 404
BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	948	848	274	18	-24	-1	786	2 205 902
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	1 830	474	80	9	1	0	370	251 783
NICHTLANDW. BETRIEBSGB.	5 285	3 773	766	68	19	0	2 906	4 128 912
DARUNTER								
FABRIK- U. WERKSTATTGB.	1 735	1 506	138	17	-12	-0	689	1 856 591
HANDELS- UND LAGERGB.	2 284	1 707	571	44	27	1	1 966	1 600 256
HOTELS U. GASTSTAETTEN	389	120	7	2	4	-	47	243 120
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	983	468	83	6	10	0	276	1 084 746
DARUNTER								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGB.	1 357	883	132	9	68	1	475	2 198 600
VON DEN BAUHERREN WAREN:								
OEFFENTLICHE BAUHERREN	832	622	15	-	-24	-1	-20	1 639 520
DAVON								
BUND	72	70	-	-	-	-	1	256 988
LAENDER	99	132	5	1	-	-	15	443 604
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	652	379	17	-0	-24	-1	-31	826 324
SOZIALVERSICHERUNG	9	41	-7	-0	-	-	-5	112 604
UNTERNEHMEN	6 944	4 674	983	81	32	1	3 537	5 752 638
DAVON								
LAND- U. FORSTW., FISCH. PRODUZIERENDES GEWERBE	1 806	486	63	7	1	0	277	265 137
HANDEL, KREDITINST., U. A. 2)	2 291	2 181	178	19	27	1	820	2 676 946
DAUNTER	2 743	1 871	741	56	4	-	2 439	2 514 865
IMMOBILIENFONDS	59	90	18	1	-	-	50	132 224
VERKEHR U. NACH.-UEBERM. DARUNTER	104	131	1	0	-	-	1	295 690
BUNDESBahn UND -POST	15	35	-	-	-	-	-3	191 736
PRIVATE HAUSHALTE	947	284	185	18	1	-	752	485 790
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	492	257	65	3	56	1	231	551 799

1) EINSCHL. LAENDLICHE SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
3 BAUFERTIGSTELLUNGEN
3.1 HOCHBAU INSGESAMT
3.1.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBIET
JANUAR BIS JULI 1988

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
B U N D E S G B I E T										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	33 217	58 550	5 795	48 979	4 639	1 827	48	225 699	16 209 467	
DAGEGEN										
JANUAR BIS JULI 1987	31 069	52 764	5 002	49 399	4 552	622	16	220 220	13 998 090	
JANUAR BIS JULI 1986	30 983	53 777	4 928	53 755	4 824	655	19	234 597	14 002 166	
JANUAR BIS JULI 1985	36 972	68 783	5 935	80 969	6 769	981	24	328 430	19 179 634	
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	27 142	27 424	728	47 661	4 532	1 742	46	220 729	9 201 986	
DAVON										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	21 363	16 302	431	21 363	2 590	1	-	123 112	5 324 513	
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	3 613	4 061	111	7 226	672	1	-	31 875	1 343 561	
WOHNGB. M. 3 WOHN., O. MEHR	2 118	6 567	162	18 251	1 234	2	0	62 253	2 327 091	
WOHNHEIME	48	493	24	821	37	1 738	46	3 489	206 821	
DARUNTER										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 239	3 470	97	9 358	658	1	-	32 897	1 177 914	
VON DEN BAUHERREN WAREN										
OEFFENTLICHE BAUHERREN	64	156	7	318	20	459	9	1 451	60 769	
UNTERNEHMEN	8 640	9 636	220	21 714	1 757	202	8	88 325	3 258 727	
DAVON										
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	1 214	1 656	33	4 110	307	200	7	16 200	556 906	
SONST. WOHNUNGSUNT.	6 608	6 766	150	14 879	1 241	1	-	62 293	2 258 082	
IMMOBILIENFONDS	138	195	4	555	35	-	-	1 673	71 194	
SONSTIGE UNTERNEHMEN	680	1 028	25	2 170	173	1	1	8 159	372 545	
PRIVATE HAUSHALTE	18 390	17 392	496	25 364	2 740	423	9	129 514	5 779 781	
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	48	235	13	265	16	658	20	1 439	102 709	
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	6 075	31 126	5 067	1 318	108	85	2	4 970	7 007 481	
DAVON										
ANSTALTSGBAEUDE	73	1 088	238	46	2	43	1	143	610 980	
BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	503	4 273	738	321	26	-	-	1 198	1 852 241	
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	1 424	2 419	429	41	5	1	0	213	204 743	
NICHTLANDW. BETRIEBSGB.	3 491	21 016	3 257	800	67	31	1	3 000	3 449 921	
DARUNTER										
FABRIK- U. WERKSTATTGB.	1 085	9 007	1 275	116	14	-	-	551	1 582 639	
HADELS- UND LAGERGB.	1 527	9 832	1 471	584	45	27	1	2 055	1 329 190	
HOTELS U. GASTSTAETTEN	127	417	85	50	4	4	-	194	152 313	
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	584	2 333	404	110	9	10	0	416	889 596	
DARUNTER										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGB.	818	5 027	774	163	11	53	2	593	1 899 971	
VON DEN BAUHERREN WAREN										
OEFFENTLICHE BAUHERREN	532	3 024	555	43	4	-	-	154	1 364 341	
DAVON:										
BUND	58	397	59	-	-	-	-	-	212 874	
LAENDER	64	723	128	7	1	-	-	28	389 669	
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	406	1 730	333	34	3	-	-	115	671 483	
SOZIALVERSICHERUNG	4	172	35	2	0	-	-	11	90 315	
UNTERNEHMEN	4 628	25 702	4 049	1 000	83	32	1	3 740	4 804 887	
DAVON:										
LAND- U. FORSTW., FISCH.	1 420	2 498	439	42	5	1	0	209	218 248	
PRODUZIERENDES GEWERBE	1 477	13 142	1 856	157	16	27	1	715	2 320 487	
HADELS, KREDITINST. U. A. 2)	1 660	9 319	1 642	799	62	4	-	2 807	2 031 521	
DARUNTER										
IMMOBILIENFONDS	40	533	87	12	1	-	-	36	115 235	
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	71	750	114	2	0	-	-	9	234 631	
DARUNTER										
BUNDESBahn UND -POST	9	204	28	-	-	-	-	-	160 742	
PRIVATE HAUSHALTE	633	1 350	250	208	17	-	-	796	405 375	
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	282	1 045	214	67	5	53	2	280	432 878	

1) EINSCHL. LAENDLICHE SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
3 BAUFERTIGSTELLUNGEN
3.1 HOCHBAU INSGESAMT
3.1.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JULI 1988

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
SCHLESWIG - HOLSTEIN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 070	158	1 024	99	-	-	4 786	424 703
DAVON								
WOHNGBAEUDE	854	-	928	93	-	-	4 480	160 475
NICHTWOHNGBAEUDE	216	158	96	6	-	-	306	264 228
HAMBURG								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	525	106	1 117	91	158	6	4 721	402 649
DAVON								
WOHNGBAEUDE	483	16	1 109	91	158	6	4 689	193 794
NICHTWOHNGBAEUDE	42	90	8	1	-	-	32	208 855
NIEDERSACHSEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	4 760	551	4 228	449	1	0	20 834	1 206 772
DAVON								
WOHNGBAEUDE	3 693	63	4 118	440	1	0	20 486	692 333
NICHTWOHNGBAEUDE	1 067	488	110	8	-	-	348	516 439
BREMEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	353	64	285	27	1	1	1 299	162 973
DAVON								
WOHNGBAEUDE	254	5	284	27	1	1	1 299	48 425
NICHTWOHNGBAEUDE	99	78	1	-	-	-	-	114 548
NORDRHEIN - WESTFALEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	9 766	1 142	10 702	1 113	-6	0	51 654	3 151 765
DAVON								
WOHNGBAEUDE	8 305	90	10 512	1 097	-17	-0	50 953	2 071 335
NICHTWOHNGBAEUDE	1 461	1 052	190	16	11	0	701	1 080 430
HESSEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 244	269	1 829	165	-	-	7 494	909 495
DAVON								
WOHNGBAEUDE	920	12	1 768	159	-	-	7 269	289 558
NICHTWOHNGBAEUDE	324	277	61	6	-	-	225	619 937
RHEINLAND - PFALZ								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	3 623	417	3 693	404	62	3	18 642	1 259 735
DAVON								
WOHNGBAEUDE	2 956	44	3 653	400	62	3	18 493	762 536
NICHTWOHNGBAEUDE	667	373	40	4	-	-	149	497 199
BADEN - WUERTTEMBERG								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	10 806	1 782	11 737	1 175	765	18	57 144	4 603 919
DAVON								
WOHNGBAEUDE	8 350	336	11 390	1 143	746	17	55 759	2 427 346
NICHTWOHNGBAEUDE	2 456	1 447	347	32	19	1	1 385	2 176 573
BAYERN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	10 700	1 755	15 400	1 354	873	23	66 949	5 229 671
DAVON								
WOHNGBAEUDE	8 064	112	14 995	1 325	853	24	65 623	3 017 778
NICHTWOHNGBAEUDE	2 636	1 643	405	29	20	-0	1 326	2 211 893
SAARLAND								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	344	78	287	34	3	0	1 513	302 812
DAVON								
WOHNGBAEUDE	268	2	282	33	-	-	1 487	66 240
NICHTWOHNGBAEUDE	76	76	5	1	3	0	26	236 572
BERLIN (WEST)								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 264	169	2 071	204	-150	-2	9 031	1 015 732
DAVON								
WOHNGBAEUDE	1 093	13	2 066	204	-161	-2	9 029	512 659
NICHTWOHNGBAEUDE	171	156	-15	0	11	0	2	503 073

BAUTAETIGKEIT
3 BAUFERTIGSTELLUNGEN
3.1 HOCHBAU INSGESAMT
3.1.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS JULI 1988

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3		1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
SCHLESWIG - HOLSTEIN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	732	1 448	287	147	974	89	-	-	4 425	346 444
DAVON										
WOHNGBAEUDE	614	455	108	2	873	82	-	-	4 092	132 338
NICHTWOHNGBAEUDE	118	993	179	145	101	6	-	-	333	214 106
HAMBURG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	460	1 051	240	105	1 098	88	158	6	4 599	395 340
DAVON										
WOHNGBAEUDE	422	513	123	16	1 090	87	158	6	4 567	187 635
NICHTWOHNGBAEUDE	38	538	117	88	8	1	-	-	32	207 705
NIEDERSACHSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	3 364	4 381	973	475	3 865	394	1	0	18 738	1 004 208
DAVON										
WOHNGBAEUDE	2 690	2 132	517	71	3 745	383	1	0	18 298	609 436
NICHTWOHNGBAEUDE	674	2 249	456	404	120	10	-	-	440	394 772
BREMEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	230	572	117	77	280	25	1	1	1 267	128 643
DAVON										
WOHNGBAEUDE	177	126	37	4	275	25	1	1	1 246	40 815
NICHTWOHNGBAEUDE	53	446	80	73	5	0	-	-	21	87 828
NORDRHEIN - WESTFALEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	7 993	11 898	2 382	1 036	10 237	1 039	50	1	48 815	2 887 105
DAVON										
WOHNGBAEUDE	6 935	6 087	1 339	97	10 005	1 020	39	1	47 940	1 940 603
NICHTWOHNGBAEUDE	1 058	5 811	1 044	939	232	20	11	0	875	946 502
HESSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	859	2 274	469	254	1 664	144	-	-	6 791	807 511
DAVON										
WOHNGBAEUDE	654	825	185	14	1 623	140	-	-	6 629	251 482
NICHTWOHNGBAEUDE	205	1 449	285	240	41	4	-	-	162	556 029
RHEINLAND - PFALZ										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	2 695	4 114	845	379	3 424	363	5	1	16 987	1 096 535
DAVON										
WOHNGBAEUDE	2 258	2 147	479	49	3 388	359	5	1	16 829	685 440
NICHTWOHNGBAEUDE	437	1 967	365	330	36	4	-	-	158	411 095
BADEN - WUERTTEMBERG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	7 229	13 278	2 603	1 464	10 796	1 045	743	17	51 943	3 711 465
DAVON										
WOHNGBAEUDE	5 955	6 139	1 330	347	10 462	1 016	700	15	50 538	2 122 309
NICHTWOHNGBAEUDE	1 274	7 139	1 273	1 117	334	30	43	1	1 405	1 589 156
BAYERN 1)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	8 661	17 182	-	1 639	14 527	1 263	859	23	62 960	4 723 720
DAVON										
WOHNGBAEUDE	6 590	7 959	-	112	14 101	1 231	828	22	61 474	2 784 098
NICHTWOHNGBAEUDE	2 071	9 223	-	1 527	426	32	31	1	1 486	1 939 622
SAARLAND										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	233	659	128	74	243	28	-	-	1 261	282 593
DAVON										
WOHNGBAEUDE	189	192	40	3	238	28	-	-	1 244	57 836
NICHTWOHNGBAEUDE	44	467	88	71	5	0	-	-	17	224 757
BERLIN (WEST)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	761	1 693	366	146	1 871	162	10	0	7 913	825 903
DAVON										
WOHNGBAEUDE	658	849	209	12	1 861	161	10	0	7 872	389 994
NICHTWOHNGBAEUDE	103	844	156	134	10	1	-	-	41	435 909

1) DIE GESCHOSSFLAECHE WIRD IN BAYERN NICHT VOLLSTAENDIG ERHOEBEN.

BAUTÄTIGKEIT
4. VIERTELJÄHRLICHE ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN
NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN

RAUMORDNUNGSREGION	2. VIERTELJAHR 1988										2. VJ. 1987	
	WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDE (INSGESAMT 1)			WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDE						WOHN- INSGE- SAMT 1) 2)	RAUM- IN- HALT 3)	
	WOHNUNGEN	JE 10 000 EINWOHN.	ANZAHL	ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE		WOHNUNGEN IN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDEN		RAUMINHALT				
				INSGESAMT	DAR. IN WOHN- GEBÄUDEN MIT 1 U. 2 WOHNUNGEN	INSGESAMT	1000 M ³					
	ANZAHL	% 4)	ANZAHL	% 4)	ANZAHL	% 4)	1000 M ³	% 4)	ANZAHL	1000 M ³		
01 SCHLESWIG	324	-19.6	8	281	-15.1	198	-31.5	340	41.7	403	240	
02 MITTELHOLSTEIN	476	1.9	7	460	9.0	393	10.4	220	-29.0	467	310	
03 DITHMARSCHEN	114	3.6	4	108	10.2	101	17.4	153	-43.3	110	270	
04 OSTHOLSTEIN	352	39.7	9	367	52.3	228	20.0	145	-30.6	252	209	
05 HAMBURG	2106	18.1	8	1961	19.2	1471	14.7	944	-30.5	1783	1359	
06 LUENEBOURG	329	27.5	12	271	26.0	191	12.4	113	-2.6	258	116	
07 BREMERHAVEN	112	-61.4	3	95	-63.9	50	-56.1	146	-20.7	290	184	
08 WILHELMSHAVEN	238	15.5	10	207	9.5	151	17.1	94	141.0	206	39	
09 OSTFRIESLAND	354	-5.6	10	343	-1.7	288	15.7	205	84.7	375	111	
10 OLDENBURG	464	31.1	11	420	38.6	351	19.8	342	5.9	354	323	
11 EMSLAND	465	16.5	13	384	5.5	381	14.8	335	13.2	399	296	
12 OSNABRUECK	607	51.8	11	504	37.0	401	20.4	793	125.3	400	352	
13 BREMEN	781	1.3	6	644	-5.2	576	2.5	881	-24.6	771	1168	
14 HANNOVER	1347	24.5	6	1166	23.1	1079	37.5	746	15.7	1082	645	
15 BRAUNSCHWEIG	912	21.1	8	769	15.3	573	5.1	429	12.9	753	380	
16 GOETTINGEN	257	-2.3	5	221	2.3	212	12.2	126	5.0	263	120	
17 MÜNSTER	1297	16.6	9	1150	18.2	1090	32.4	820	10.8	1112	740	
18 BIELEFELD	860	36.3	6	809	40.0	742	41.1	893	30.0	631	687	
19 PADERBORN	481	36.3	13	438	33.5	294	10.1	352	146.2	353	143	
20 DORTMUND-SAUERLAND	871	0.8	5	767	-	557	6.1	491	-9.4	864	542	
21 BOCHUM	282	34.9	5	283	58.1	135	35.0	261	2.8	209	254	
22 ESSEN	1031	6.4	5	996	15.4	760	31.9	757	14.7	969	660	
23 QUISBURG	609	-17.1	7	579	-16.0	486	2.3	202	-39.0	735	331	
24 KREFELD	378	-0.5	8	347	-2.8	288	1.4	174	-32.3	380	257	
25 MOENCHENGLADBACH	411	80.3	8	396	83.3	305	84.8	354	62.4	228	218	
26 AACHEN	667	6.0	7	606	8.2	520	20.9	204	-16.4	629	244	
27 DUESSELDORF	831	21.8	6	763	17.2	494	3.6	784	-34.5	682	1197	
28 WUPPERTAL	212	-35.6	3	207	-36.7	124	-27.5	141	-47.8	329	270	
29 HAGEN	432	-6.9	5	393	-8.2	314	-6.0	228	-10.2	464	254	
30 SIEGEN	309	4.4	8	274	5.4	241	-1.2	209	64.6	296	127	
31 KÖLN	1444	55.4	7	1343	58.4	819	34.5	757	-6.5	929	810	
32 BONN	503	-10.7	7	472	-4.6	407	15.6	172	18.6	563	145	
33 NORDHESSEN	608	-6.5	6	487	-13.0	416	0.5	380	-22.1	650	488	
34 MITTELHESSEN	505	23.5	7	415	21.3	296	-8.4	235	-13.3	409	271	
35 OSTHESSEN	341	25.8	11	288	37.1	238	33.0	187	87.0	271	100	
36 UNTERMAIN	1762	-3.3	9	1560	-1.9	883	26.0	1442	41.8	1822	1017	
37 STARKENBURG	881	3.4	9	774	1.4	502	-8.6	797	176.7	852	288	
38 RHEIN-MAIN-TAUNUS	477	1.9	8	425	0.5	301	1.3	183	12.3	468	163	
39 MITTLERHEIN-WESTERWALD	1105	4.3	10	989	5.0	860	6.2	524	7.8	1059	466	
40 TRIER	573	15.5	12	492	12.8	343	-8.0	245	-26.9	496	335	
41 RHEINHESSEN-NAHE	836	-11.6	11	782	-8.5	596	-3.7	297	-27.4	946	409	
42 RHEINPFALZ	915	1.6	12	831	-0.5	628	0.6	664	128.2	901	291	
43 WESTPFALZ	533	4.3	11	423	-0.7	366	-10.1	283	150.4	511	113	
44 SAAR	637	-12.3	6	540	-3.6	523	-0.8	282	-58.5	726	680	
45 UNTERER NECKAR	761	-26.0	7	678	-21.3	473	-8.3	954	-6.6	1029	1021	
46 FRANKEN	1148	33.5	16	997	32.8	691	23.8	842	21.9	860	691	
47 MITTLERE OBERRHEIN	1030	-1.0	12	960	5.0	604	6.9	474	-52.8	1040	1004	
48 NORDSCHWARZWALD	866	33.6	17	756	31.0	506	8.4	274	-26.5	662	373	
49 MITTLERER NECKAR	3229	29.4	14	2930	38.3	1389	14.0	2057	35.0	2496	1524	
50 OSTWÜRTTEMBERG	518	21.6	13	441	17.9	374	23.0	294	20.0	426	245	
51 DONAU-ILLER (BA-WÜE.)	533	-0.2	13	483	2.8	402	1.3	527	9.6	534	481	
52 NECKAR-ALB	882	30.1	15	795	28.4	525	11.7	583	85.1	678	315	
53 SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG	496	1.8	11	406	-	357	14.4	418	-4.1	487	436	
54 SÜDLICHER OBERRHEIN	1005	-2.6	11	745	-14.9	539	-2.7	742	64.5	1032	451	
55 HOCHRHEIN-BODENSEE	780	46.6	14	678	52.7	409	31.1	467	45.9	532	320	
56 BODENSEE-OBERSCHWABEN	782	32.1	15	626	27.5	455	23.0	369	-44.5	592	665	
57 BAYERISCHER UNTERMAIN	417	-3.7	13	389	5.6	347	9.8	270	-11.5	433	305	
58 WÜRZBURG	496	5.8	11	469	6.3	412	10.8	391	141.4	469	162	
59 MAIN-RHODEN	454	-3.0	11	395	-8.6	360	-8.4	484	39.1	468	348	
60 OBERFRANKEN-WEST	759	6.9	14	635	1.4	488	8.2	840	99.5	710	421	
61 OBERFRANKEN-OST	401	-0.2	8	361	-0.3	299	-12.1	523	38.0	402	379	
62 OBERPFALZ-NORD	651	-1.7	14	577	-6.5	474	17.6	749	-4.7	662	786	
63 MITTELFRANKEN	1371	22.1	12	1253	14.1	847	15.6	872	16.4	1123	749	
64 WESTMITTELFRANKEN	430	6.2	12	381	7.3	328	3.1	619	22.6	405	505	
65 AUGSBURG	1520	31.8	21	1455	35.6	827	24.9	1066	13.9	1153	936	
66 INGOLSTADT	668	18.4	19	638	17.5	524	11.7	185	-22.6	564	239	
67 REGENSBURG	1105	32.3	19	910	19.0	820	28.9	1452	72.4	835	842	
68 DONAU-WALD	1005	35.8	17	886	32.0	632	17.5	643	38.3	740	465	
69 LANDSHUT	589	1.9	17	526	-4.2	507	14.7	577	13.8	578	507	
70 MÜNCHEN	3836	28.0	16	3667	27.4	1346	7.5	2480	12.5	2997	2205	
71 DONAU-ILLER (BAYERN)	543	22.0	13	502	24.3	431	31.4	726	5.2	445	690	
72 ALLGÄU	861	68.8	21	779	61.6	345	8.5	425	23.5	510	344	
73 OBERLAND	593	3.1	16	529	-0.4	360	40.1	290	49.5	575	194	
74 SÜDOSTOBERBAYERN	1030	-9.6	15	916	-8.6	605	-3.8	656	4.4	1139	630	
75 BERLIN (WEST)	1205	-2.2	6	1075	-3.0	387	-1.3	420	-62.4	1232	1117	

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN.
2) IN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBÄUDEN.

3) ERRICHTUNG NEUER NICHTWOHN- GEBÄUDE.
4) VERAENDERUNG ZUM VORJAHRESZEITRAUM.

BAUTAETIGKEIT
4. VIERTELJAEHRLICHE ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN
NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN

RAUMORDNUNGSREGION	3. VJ. 1987		4. VJ. 1987		1. VJ. 1988		JAHR 1987		JAHR 1986	
	WOHN- NUNGEN- INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN- INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN- INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN- INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN- INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)
	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3
01 SCHLESWIG	337	277	260	205	260	208	1213	856	1156	964
02 MITTELHOLSTEIN	434	346	255	280	329	370	1410	1107	2283	1388
03 DITHMARSCHEN	170	169	94	68	135	168	498	547	538	509
04 OSTHOLSTEIN	302	248	255	250	298	70	1225	842	1408	463
05 HAMBURG	2141	1048	1414	1227	1461	631	6392	4451	8113	5156
06 LUENEBURG	207	152	212	67	191	90	867	469	951	489
07 BREMERHAVEN	162	78	214	136	182	85	799	510	898	497
08 WILHELMSHAVEN	167	101	161	155	160	61	653	381	774	351
09 OSTERFRIESLAND	349	160	299	100	274	176	1220	1498	1125	508
10 OLDENBURG	295	506	310	376	293	221	1212	1390	1421	1265
11 EMSLAND	391	401	258	289	344	336	1311	1854	1254	1255
12 OSNABRUECK	467	390	299	540	321	271	1437	1649	1615	1651
13 BREMEN	690	1116	651	904	584	538	2796	3582	3210	3916
14 HANNOVER	1121	1020	1225	802	889	861	4109	3382	4604	3750
15 BRAUNSCHWEIG	733	319	599	253	559	498	2562	1631	2363	1778
16 GOETTINGEN	257	234	138	153	205	153	841	653	1095	811
17 MÜNSTER	1008	947	812	703	983	658	3754	2911	4315	2782
18 BIELEFELD	821	663	547	743	577	578	2553	2522	3444	2759
19 PADERBORN	392	200	196	67	219	95	1206	521	1180	769
20 DORTMUND-SAUERLAND	851	643	620	1183	623	382	3154	3959	3507	2767
21 BOCHUM	154	91	236	120	102	90	740	553	818	435
22 ESSEN	1097	379	966	533	588	339	3986	1914	4871	2366
23 DUISBURG	776	264	324	210	555	211	2094	909	2836	1655
24 KREFELD	305	304	376	349	231	176	1304	1106	1877	1445
25 MOENCHENGLADBACH	429	395	426	226	297	139	1419	958	1571	831
26 AACHEN	474	274	548	337	441	241	2388	1172	2376	1056
27 DUESSELDORF	1304	1274	981	973	800	817	3675	4563	4496	2298
28 WUPPERTAL	248	188	136	34	340	160	863	667	1428	698
29 HAGEN	506	324	351	472	405	310	1612	1324	2185	1577
30 SIEGEN	264	115	148	180	136	150	927	549	1030	726
31 KOELN	1280	620	1036	599	851	620	4328	2797	5685	2954
32 BONN	673	89	612	330	606	106	2308	669	2797	629
33 NORDHESSEN	498	532	351	302	340	434	1816	1524	2131	1431
34 MITTELHESSEN	469	253	357	432	254	324	1527	1122	2134	1292
35 OSTHESSEN	275	235	107	125	177	101	821	595	1000	443
36 UNTERMAIN	1701	1053	1750	1557	1564	1285	6435	5249	8257	4010
37 STARKENBURG	833	878	943	288	811	266	3209	1926	3498	2402
38 RHEIN-MAIN-TAUNUS	592	89	411	277	299	167	1690	698	1844	686
39 MITTELHEIN-WESTERWALD	976	506	708	655	741	415	3526	2270	3935	2227
40 TRIER	444	377	277	520	558	224	1542	1491	1781	1060
41 RHEINHESSEN-NAHE	970	375	677	399	744	294	3259	1676	3941	1545
42 RHEINPFALZ	836	464	696	318	661	310	3144	1561	3394	1871
43 WESTPFALZ	570	201	368	251	479	256	1830	916	2643	954
44 SAAR	627	793	292	594	509	350	2093	2353	2794	1032
45 UNTERER NECKAR	836	826	808	497	792	447	3444	3218	4153	3739
46 FRANKEN	931	773	765	666	798	440	3298	2585	3747	2714
47 MITTLERER OBERRHEIN	780	562	783	519	894	578	3313	2696	4038	1756
48 NORDSCHWARZWALD	629	541	523	236	520	327	2265	1304	2521	1088
49 MITTLERER NECKAR	3377	2930	3254	2401	2541	1455	11589	8262	12357	8862
50 OSTWUERTTEMBERG	547	379	316	147	441	296	1609	1013	1768	1087
51 DONAU-ILLER (BA-WUE.)	581	443	414	744	400	231	1927	1848	2337	1728
52 NECKAR-ALB	628	556	607	305	530	323	2412	1443	2649	1406
53 SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG	313	314	281	125	238	296	1376	1055	1615	1165
54 SUEDLICHER OBERRHEIN	1121	441	981	527	787	510	3977	1671	3735	1984
55 HOCHRHEIN-BODENSEE	598	435	603	382	473	320	2156	1420	2731	1284
56 BODENSEE-OBERSCHWABEN	645	462	540	694	561	378	2175	2150	2644	1975
57 BAYERISCHER UNTERMAIN	434	154	217	282	261	187	1338	903	1659	1095
58 WUERZBURG	611	279	270	212	502	333	1863	850	2127	1213
59 MAIN-RHOEN	473	394	329	250	449	517	1616	1171	1779	1148
60 OBERFRANKEN-WEST	636	1230	461	589	440	413	2279	2580	2549	1702
61 OBERFRANKEN-OST	333	440	173	372	263	295	1191	1363	1681	2111
62 OBERPFALZ-NORD	491	711	381	345	435	432	1857	2225	1728	1988
63 MITTELFRANKEN	1295	1274	1147	659	986	481	4271	3215	5580	4252
64 WESTMITTELFRANKEN	412	1299	271	401	348	311	1485	2489	1547	1679
65 AUGSBURG	925	698	1037	833	1117	272	4076	2952	4250	2717
66 INGOLSTADT	634	228	271	146	537	185	1892	769	1987	1397
67 REGENSBURG	970	843	683	911	621	598	3066	3409	3300	2675
68 DONAU-WALD	791	493	611	790	725	646	2582	2429	2338	1883
69 LANDSHUT	347	417	319	336	372	218	1677	1572	1878	1777
70 MUENCHEN	3952	2197	3057	1561	2754	1550	13053	7130	13091	7172
71 DONAU-ILLER (BAYERN)	445	663	345	428	372	244	1563	2099	1798	1578
72 ALLGAEU	582	469	564	350	425	227	1929	1276	1951	1218
73 OBERLAND	611	291	389	381	469	337	1995	1014	1965	1332
74 SUEODOSTOBERBAYERN	777	529	759	539	690	383	3270	2008	3252	2350
75 BERLIN (WEST)	1209	656	1035	629	856	956	4401	2926	5463	2287

1) IN WOHN- UND NICHTWOHNGBAUEUDEN (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAUEUDEN). 2) ERRICHTUNG NEUER NICHTWOHNGBAUEUDE.

BAUTAETIGKEIT

5 BAUEBERHANG AM JAHRESENDE

JAHR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE										ERLOSCHENE BAUGENEHMIGUNGEN ----- WOHNUNGEN 1)
	WOHNUNGEN INS- GESAMT 1)	RAUMINHALT DER			WOHNUNGEN IN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDEN						
		WOHN- GEBAEUDE	NICHTWOHN- GEBAEUDE	ZUSAMMEN	DAVON						
					UNTER DACH	NOCH NICHT UNTER DACH		NOCH NICHT BEGONNEN			
ANZAHL	1 000 M3		ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL		
1976	629772	332180	272893	598992	307225	51.3	122110	20.4	169657	28.3	34737
1977	541122	306658	231813	511913	260490	50.9	100806	19.7	150617	29.4	29936
1978	579085	332816	240064	549370	259688	47.3	125864	22.9	163818	29.8	18664
1979	593899	344579	255950	569316	287979	50.6	137021	24.1	144316	25.3	14369
1980	572613	326342	262441	549061	279674	50.9	129902	23.7	139485	25.4	11197
1981	550496	302501	247776	525091	267035	50.9	115111	21.9	142945	27.2	13214
1982	523669	272669	222156	496495	241669	48.7	103690	20.9	151136	30.4	15193
1983	584087	295848	228385	553308	257258	46.5	133993	24.2	162057	29.3	19176
1984	504719	253179	191066	474451	238862	50.4	90689	19.1	144900	30.5	17639
1985	425285	214689	190622	395776	179740	45.4	76471	19.3	139565	35.3	18346
1986	375396	193148	203246	347969	163710	47.0	63046	18.1	121213	34.9	16727
1987	331254	176925	217544	305084	140737	46.1	59845	19.6	104502	34.3	17673

SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 1.

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

6 GEBAEUDE- UND WOHNUNGSABGANG

JAHR	WOHN- GEBAEUDE				NICHTWOHN- GEBAEUDE				WOHNUNGEN INSGESAMT 1)
	GEBAEUDE	NUTZ- FLAECHE	WOHN- WOHNUNGEN	WOHNUNGEN	GEBAEUDE	NUTZ- FLAECHE	WOHN- WOHNUNGEN	WOHNUNGEN	
1979	9600	276	1606	22796	8829	4459	218	2541	26448
1980	9341	254	1509	20767	9121	4032	215	2569	24589
1981	9395	264	1554	21483	10162	4426	250	2996	25445
1982	7791	214	1245	16656	9659	4401	217	2571	20206
1983	7876	205	1251	16635	9062	4712	186	2256	19963
1984	7109	202	1112	14701	8540	4400	190	2263	17571
1985	6128	173	972	12436	8266	4206	184	2160	15038
1986	6294	181	961	12421	7973	4057	175	2137	15130
1987	6240	175	1000	12615	8300	3898	169	1888	15316

1) EINSCHL. WOHNUNGEN IN GEBAEUDETEILEN.

7 BEWILLIGUNGEN IM SOZIALEN WOHNUNGSBAU

JAHR	FOERDERUNG INSGESAMT					DARUNTER 1. FOERDERUNGSWEG 1)				
	GEOFORDERTE WOHNUNGEN	DARUNTER				GEOFORDERTE WOHNUNGEN	DARUNTER			
		IN WOHN- GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN					IN WOHN- GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN			
		1	2	3 O. MEHR 2)			EIGENTUMS- WOHNUNGEN	1	2	3 O. MEHR 2)		EIGENTUMS- WOHNUNGEN
ANZAHL										
1976	133847	48293	13122	54177	14991	62701	14961	2934	39641	2340
1977	113037	44180	10414	45391	9969	57157	13262	2075	37050	2033
1978	135311	57447	13727	49872	11663	54162	11680	2005	36945	1683
1979	108781	47176	12686	38574	8493	48056	10640	2096	32170	1704
1980	97175	37548	12848	36951	8405	45612	8717	2264	31392	2247
1981	92902	28698	13813	42598	6899	46559	6863	2107	35227	1833
1982	98886	24198	12196	53736	7234	53973	6532	1995	41741	2575
1983	104083	27799	11780	55192	8422	47807	6563	1929	36556	2181
1984	80408	25009	9125	37259	7937	36929	7077	1526	25900	1638
1985	68952	24444	7490	27937	7224	37651	8281	1444	24372	1970
1986	52066	25834	4425	15912	5202	29786	10572	1361	15319	2066
1987	40668	20978	2227	12197	4559	23714	8290	742	11804	2307

SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 2.

2) OHNE WOHNHEIME.

1) OHNE WOHNUNGEN IN GEMISCHT GEOFOERDERTEN GEBAEUDEN.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe
1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe*)
1980 = 100

Jahr Monat	Wertindex					Volumenindex				
	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger: Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger: Tiefbau	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger: Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger: Tiefbau
1986	95,3	64,8	109,2	96,7	109,6	87,6	57,8	97,3	93,2	104,5
1987	92,7	61,0	109,6	94,7	104,1	84,0	53,5	96,0	90,2	98,0
1987 Juni	112,6	74,9	124,8	127,4	129,6	102,0	65,6	109,2	121,3	121,9
Juli	103,2	61,9	124,3	118,3	112,2	93,4	54,2	108,7	112,5	105,5
August	98,6	63,3	109,3	119,1	112,0	89,2	55,4	95,4	113,1	105,1
September ...	115,9	76,6	133,6	139,7	122,4	104,7	67,0	116,6	132,7	114,8
Oktober	100,5	67,9	114,6	104,5	115,1	90,7	59,4	100,0	99,2	108,0
November	82,8	51,8	111,6	70,1	85,0	74,3	45,3	97,4	66,6	79,7
Dezember	84,0	55,6	97,6	67,2	106,4	75,8	48,6	85,2	63,8	99,8
1988 Januar	63,4	43,1	87,4	34,1	69,8	56,9	37,7	76,3	32,4	65,4
Februar	74,5	55,1	95,7	51,9	79,9	66,9	48,1	83,5	49,2	74,9
März	121,0	85,7	146,6	115,8	128,2	108,5	74,6	127,6	109,7	119,8
April	104,9	68,2	129,9	115,7	105,5	93,9	59,2	112,7	109,3	98,4
Mai	107,7	83,0	123,1	118,4	108,3	96,1	71,7	106,5	111,6	100,7
Juni	120,4	80,2	139,4	137,9	129,6	107,7	69,3	120,6	130,0	120,6
Juli	112,9	69,7	127,0	127,5	133,9	101,2	60,2	109,8	120,1	124,4

1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe*)
1980 = 100

Jahr Monat	Wertindex					Volumenindex				
	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger: Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger: Tiefbau	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger: Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger: Tiefbau
1986	81,7	53,7	89,7	76,9	103,5	75,2	47,8	80,0	74,2	98,8
1987	82,3	50,1	99,1	76,9	97,1	74,6	44,0	86,9	73,4	91,7
1985 2. Vj	82,0	63,8	81,7	83,6	101,2	77,1	57,7	74,3	82,4	98,9
3. Vj	78,3	59,0	81,3	80,2	94,2	73,2	53,2	73,6	78,6	91,5
4. Vj	70,6	50,9	73,3	64,4	91,4	66,1	45,9	66,4	63,1	88,8
1986 1. Vj	80,1	57,5	81,4	78,0	103,9	74,4	51,6	73,3	75,7	99,9
2. Vj	86,5	60,2	88,2	87,2	112,0	79,9	53,7	78,9	84,0	107,1
3. Vj	85,9	52,9	99,0	81,6	106,1	78,8	46,9	87,9	78,5	101,0
4. Vj	74,1	44,1	90,2	60,9	91,8	67,8	39,1	79,9	58,6	87,3
1987 1. Vj	85,0	51,8	100,3	78,1	103,9	77,7	45,8	88,7	75,0	98,7
2. Vj	87,2	51,8	104,1	85,8	103,3	79,2	45,4	91,4	81,9	97,7
3. Vj	83,0	50,1	100,1	79,8	97,0	75,0	43,8	87,4	75,9	91,3
4. Vj	73,9	46,7	91,8	64,0	84,3	66,5	40,8	80,1	60,8	79,1
1988 1. Vj	83,7	50,8	104,8	76,7	94,7	75,4	44,3	91,4	72,8	88,8
2. Vj	88,1	55,6	111,5	85,0	93,5	78,8	48,1	96,6	80,3	87,3

1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe*)
Wertindex 1980 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)		Herstellung von Bau-, Baustoff- u.ä. Maschinen	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
1986 D	98,2	96,1	99,8	98,6	84,6	81,7	82,4	81,4	102,4	91,4
1987 D	97,4	95,3	98,5	97,1	86,9	84,6	83,9	82,8	101,5	90,0
1987 Juni	112,2	110,3	117,6	115,9	109,3	106,5	97,7	96,0	97,8	84,9
Juli	124,6	124,0	128,6	128,1	119,9	119,2	112,9	111,5	94,8	85,1
August	111,9	112,4	114,7	115,4	106,9	108,4	98,5	97,5	92,1	87,8
September	125,7	125,1	127,1	126,3	114,0	114,8	110,1	108,8	103,3	96,8
Oktober	122,1	120,6	126,0	124,0	106,2	105,7	104,1	102,5	110,6	93,3
November	102,5	101,1	104,5	102,4	82,1	80,1	86,7	85,5	98,8	86,4
Dezember	72,6	70,0	68,3	66,7	54,7	51,0	62,9	62,3	121,0	103,8
1988 Januar	65,4	61,2	61,1	57,9	49,2	45,5	53,8	52,9	99,6	80,7
Februar	70,9	66,5	71,4	68,7	55,5	48,5	53,5	52,1	117,4	90,9
März	92,5	86,3	89,7	86,4	76,3	66,0	80,8	79,2	129,7	101,6
April	107,5	104,2	115,1	112,6	100,6	94,4	97,3	95,7	111,8	108,9
Mai	119,2	116,8	128,2	126,1	116,0	112,2	105,1	103,3	114,4	106,4
Juni	123,3	121,7	127,4	124,4	123,6	119,9	110,7	108,3	115,5	100,9
Juli	119,7	117,7	121,6	119,4	119,3	115,8	109,1	107,4	107,1	96,0

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.2.

*) Wertindex: Angaben zu jeweiligen Preisen; Volumenindex:
Preisbereinigte Angaben. Die Zahlen für den jeweils

letzten Berichtszeitraum gelten als vorläufig. Abwei-
chungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben
sich durch nachfolgende Berichtigungen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe
1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe*)
Volumenindex 1980 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
	1986 D	82,2	80,6	69,3	68,2	75,0	71,8	77,3	76,5
1987 D	81,3	79,6	68,2	67,1	77,2	74,6	78,1	77,1
1987 Juni	93,6	92,1	81,4	80,0	96,9	93,9	90,8	89,3
Juli	104,0	103,6	89,1	88,4	106,4	105,2	105,0	103,8
August	93,3	93,8	79,4	79,6	94,9	95,8	91,6	90,8
September	104,8	104,4	88,1	87,3	101,2	101,4	102,2	101,1
Oktober	101,8	100,8	87,3	85,7	94,5	93,5	96,7	95,3
November	85,6	84,5	72,4	70,7	73,1	70,9	80,4	79,4
Dezember	60,6	58,5	47,3	46,1	48,8	45,2	58,5	58,0
1988 Januar	54,6	51,1	42,3	39,9	43,8	40,3	50,0	49,2
Februar	59,2	55,6	49,4	47,4	49,5	43,0	49,7	48,4
März	77,1	72,0	62,1	59,6	67,9	58,5	74,8	73,3
April	89,5	86,8	80,2	78,3	89,5	83,5	89,7	88,2
Mai	99,1	97,2	89,3	87,7	102,8	98,9	96,5	94,9
Juni	102,5	101,2	88,8	86,5	109,8	106,0	101,7	99,4
Juli	99,6	98,1	84,8	83,1	106,0	102,5	100,0	98,4

1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe*)
Wertindex 1980 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)		Herstellung von Bau-, Baustoff- u.ä. Maschinen	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
	1986 D	99,2	96,8	100,4	99,5	83,4	80,5	85,3	84,3	96,2	84,3
1987 D	97,7	95,3	98,4	97,2	82,8	80,2	85,5	84,5	97,3	86,0
1987 Juni	112,4	110,5	115,6	114,2	104,2	101,2	104,1	102,6	109,2	90,9
Juli	126,3	125,3	132,5	132,4	116,9	116,0	112,0	111,0	88,2	82,7
August	113,1	112,4	112,8	113,7	103,0	100,7	100,7	99,7	78,3	74,7
September	126,0	125,1	127,5	126,8	110,9	110,9	109,3	109,3	92,1	86,5
Oktober	128,0	127,0	130,8	129,5	106,9	106,4	113,4	112,1	128,0	88,3
November	112,9	111,4	111,7	110,0	86,3	85,4	103,6	102,6	96,7	85,2
Dezember	82,3	79,6	70,2	68,8	54,1	50,6	81,1	80,5	122,1	105,5
1988 Januar	64,5	59,8	60,7	57,9	46,3	42,2	53,3	52,5	66,1	55,9
Februar	67,8	63,3	67,9	65,1	50,0	43,8	53,7	52,5	88,7	73,7
März	82,6	77,3	83,2	80,2	67,4	58,8	65,8	64,1	115,7	96,6
April	102,1	98,5	111,2	108,7	93,7	89,3	84,5	82,9	97,1	86,9
Mai	117,2	114,5	128,6	126,5	110,0	107,2	103,2	101,4	106,5	91,9
Juni	122,1	119,2	125,9	123,3	118,4	115,5	111,0	108,8	102,5	95,4
Juli	119,2	116,9	121,6	119,6	111,7	109,4	109,6	107,7	92,3	79,6

1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe*)
Volumenindex 1980 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
	1986 D	83,1	81,1	69,7	68,8	74,0	70,8	80,0	79,2
1987 D	81,5	79,7	68,2	67,2	73,6	70,8	79,6	78,7
1987 Juni	93,7	92,2	80,1	78,8	92,4	89,2	96,7	95,4
Juli	105,4	104,7	91,8	91,4	103,7	102,4	104,2	103,4
August	94,3	93,8	78,1	78,5	91,5	91,6	93,7	92,8
September	105,1	104,4	88,4	87,6	98,5	98,0	103,0	101,6
Oktober	106,8	106,1	90,6	89,5	95,1	94,2	105,3	104,2
November	94,2	93,1	77,4	76,0	76,8	75,6	96,1	95,3
Dezember	68,7	66,5	48,6	47,5	48,2	44,9	75,4	74,9
1988 Januar	53,8	49,9	42,0	39,9	41,2	37,4	49,5	48,8
Februar	56,6	52,9	47,0	45,0	44,6	38,8	49,9	48,7
März	68,8	64,5	57,6	55,3	60,0	52,1	60,9	59,4
April	85,0	82,1	77,5	75,6	83,4	79,0	77,9	76,4
Mai	97,4	95,3	89,6	88,0	97,5	94,4	94,8	93,1
Juni	101,5	99,2	87,7	85,7	105,2	102,1	101,9	99,9
Juli	99,2	97,4	84,8	83,2	99,2	96,8	100,5	98,7

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.2.

*) Wertindex: Angaben zu jeweiligen Preisen; Volumenindex:
Preisbereinigte Angaben. Die Zahlen für den jeweils

letzten Berichtszeitraum gelten als vorläufig. Abwei-
chungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben
sich durch nachfolgende Berichtigungen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe
1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe
1985 = 100*)
Unternehmen

Jahr Monat	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Darunter				
		Verarbeitendes Gewerbe			Bauhauptgewerbe 1)	
		insgesamt	darunter Gewinnung und Verarb. von Steinen und Erden	insgesamt	Hochbau- leistungen	Tiefbau- leistungen
1986	102,4	102,5	103,2	106,1	104,4	108,7
1987	102,7	102,8	100,7	105,7	104,2	108,0
1986 Juli	101,5	100,8	123,7	128,4	124,5	134,7
August	92,0	90,8	113,8	116,7	112,3	123,6
September	107,6	107,3	129,0	133,7	130,3	139,0
Oktober	114,7	114,2	133,6	138,8	135,1	144,6
November	108,9	108,2	112,7	123,2	119,9	128,3
Dezember	100,2	100,3	83,4	90,7	89,3	92,8
1987 Januar	91,7	92,6	46,1	43,5	48,0	36,4
Februar	96,0	98,2	59,8	55,6	61,4	46,4
März	105,3	107,2	78,8	74,0	78,1	67,6
April	104,3	104,1	109,0	119,2	116,0	124,2
Mai	102,7	102,1	115,4	121,8	118,3	127,4
Juni	102,7	102,4	115,4	124,9	122,3	129,1
Juli	99,1	98,1	120,8	128,2	124,4	134,1
August	94,1	92,6	114,2	121,4	116,4	129,2
September	108,3	108,2	126,4	135,3	130,6	142,8
Oktober	115,3	115,0	130,6	137,9	132,9	145,7
November	110,8	110,4	111,9	121,6	117,8	127,6
Dezember	101,6	102,2	80,0	84,8	84,3	85,7
1988 Januar	96,8	96,6	67,9	77,7	83,0	69,4
Februar	99,7	101,3	73,7	72,8	76,9	66,3
März	110,0	111,9	90,2	84,7	87,4	80,3
April	104,8	104,9	109,0	113,4	109,6	119,5
Mai	104,0	104,2	118,2	119,4	115,5	125,7
Juni	107,4	108,5	121,8	121,8	118,3	127,4
Juli	99,8	99,2	121,0	119,9	115,4	127,1

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1.
*) Arbeitstäglich bereinigt.

1.8 Baustoff - Produktionsindex für das Baugewerbe
1985 = 100*)
Fachliche Unternehmensteile

Jahr Vierteljahr Monat	Baugewerbe			Ausgewählte Baustoffezeugnisse					
	insgesamt	Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- gewerbe	Transport- beton	Bausand,	Zement	Trocken- mörtel	Mauer- ziegel	Kalksand- steine
					und Kies- für Wege- bau	ohne Zement- klinker absatz			
1986	103,5	104,0	102,4	107,0	108,9	104,1	113,5	100,1	93,3
1987	103,4	102,6	105,0	100,1	105,4	99,0	113,5	102,7	84,6
1986 2. Vj	111,3	115,1	104,0	127,2	129,3	125,1	130,0	119,6	123,9
3. Vj	117,7	124,6	104,5	138,1	140,3	129,5	137,3	133,8	121,1
4. Vj	110,4	111,5	108,2	115,8	119,6	107,4	117,2	110,9	96,8
1987 1. Vj	74,6	63,3	96,1	36,4	41,0	45,2	67,4	47,7	24,8
2. Vj	110,2	113,5	103,7	123,2	127,6	121,6	133,1	120,3	112,2
3. Vj	117,9	123,3	107,5	131,4	136,5	125,1	137,4	131,4	112,2
4. Vj	111,1	110,3	112,5	109,6	116,5	104,0	116,0	111,2	99,0
1988 1. Vj	88,9	80,3	105,3	63,4	64,9	68,9	93,9	57,6	55,8
2. Vj	116,5	119,2	111,3	125,0	128,9	118,9	143,1	123,6	110,6
1987 April	108,4	109,7	105,8	124,6	124,9	119,6	130,1	108,6	106,8
Mai	110,9	115,1	102,6	125,6	132,3	130,5	134,7	125,6	111,9
Juni	111,3	115,7	102,8	119,3	125,7	114,7	134,5	126,7	117,8
Juli	119,8	126,5	107,0	140,3	144,0	130,3	136,4	135,5	120,3
August	107,7	112,9	97,8	119,0	124,1	116,4	128,3	127,8	99,9
September	126,1	130,5	117,6	134,8	141,3	128,7	147,6	130,8	116,3
Oktober	129,5	133,1	122,6	137,5	144,2	134,4	151,9	131,7	110,9
November	114,8	115,3	113,8	113,9	124,3	111,3	121,7	117,8	95,3
Dezember	88,9	82,6	101,1	77,4	81,0	66,2	74,3	84,2	60,9
1988 Januar	76,7	67,5	94,4	54,3	53,7	58,5	83,1	47,3	33,9
Februar	86,6	77,5	104,0	57,9	61,3	68,4	89,8	46,1	51,1
März	103,3	95,8	117,5	78,1	79,6	79,7	108,7	79,4	82,5
April	108,1	108,4	107,5	114,0	116,6	112,5	137,9	111,6	97,1
Mai	118,5	122,1	111,5	130,2	133,8	123,9	148,6	130,5	112,5
Juni	122,9	127,0	115,0	130,8	136,2	120,3	142,7	128,6	122,3
Juli	115,1	120,8	104,4	128,1	132,7	126,1	138,5	135,3	103,1

*) Kalendermonatlich.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe				
	Beton- pumpen, Beton- spritz- und -einspritz- geräte	Turm- drehkrane für Baustellen	Hydraulik- bagger mit ausschl. hydraul. Betätigung	Radlader in Grund- ausrüstung	Maschinen für bitumin. u. Beton- straßenbau	Transport- beton 1)	Bausand, Baukies und Kies für Wegebau 1)	Zement ohne Zement- klinker Absatz	Glais- bettungs- Strassen- schotter, Splitt und Brechsand	
	t	t	t	t	t	1 000 m ³	1 000 t	1 000 t	1 000 m ²	
1985 MD	916	1 682	9 952	3 921	1 183	2 547	10 848	2 115	4 620	
1986 MD	778	1 943	10 317	5 011	1 463	2 727	11 892	2 199	4 888	
1987 MD	566	1 880	9 572	4 587	1 557	2 540	11 421	2 089	4 830	
1986 2. VJ	2 944	6 829	34 506	15 382	5 237	9 842	43 262	7 900	17 203	
3. VJ	1 850	6 054	27 352	13 515	3 790	10 599	45 561	8 178	19 279	
4. VJ	1 778	5 183	32 226	16 927	4 223	8 789	38 872	6 901	17 061	
1987 1. VJ	1 645	5 332	26 961	14 980	4 136	2 792	13 230	2 854	4 145	
2. VJ	1 768	6 263	31 224	13 778	6 085	9 410	41 776	7 700	16 344	
3. VJ	1 836	6 074	25 833	12 466	4 216	9 994	44 402	7 977	20 004	
4. VJ	1 539	4 887	30 848	13 820	4 252	8 332	37 642	6 533	17 470	
1988 1. VJ	2 112	5 649	28 824r	13 800	4 690	4 863r	21 374r	4 274	7 081r	
2. VJ	2 018	7 734	33 895	14 227	6 683	9 486	42 402	7 471	18 120	
1987 Juli	637	1 733	5 850	3 435	1 427	3 573	15 621	2 747	6 915	
August	591	1 806	6 762	3 564	1 646	3 029	13 460	2 456	5 966	
September	565	2 813	10 946	5 322	1 244	3 433	15 328	2 716	7 159	
Oktober	554	2 037	10 469	5 348	1 099	3 501	15 642	2 837	7 283	
November	439	1 509	9 737	4 561	1 344	2 901	13 485	2 349	6 410	
Dezember	527	1 386	10 738	3 911	1 627	1 972	8 787	1 395	3 858	
1988 Januar	463	967	6 440	3 364	1 014	1 382	5 822	1 230	1 924	
Februar	691	2 021	9 602	4 694	1 378	1 474	6 647	1 442	2 092	
März	945	2 723	12 810	5 743	2 454	1 989	8 634	1 680	3 059	
April	635	2 715	10 962	5 093	2 546	2 902	12 651	2 373	5 257	
Mai	785	2 650	11 566	4 316	2 017	3 315	14 515	2 615	6 177	
Juni	591	2 383	11 383r	4 819r	2 304r	3 331r	14 778r	2 539r	6 471r	
Juli	620	2 109	8 982	3 625	1 791	3 272	14 371	2 664	6 177	

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe								
	Trocken- mörtel	Mauer- ziegel 2)	Kalksand- steine 2)	Blöcke für aufgehend. Mauerwerk aus Poren- beton 2)	Bitum- noses Mischgut über- wiegend aus Naturstein und Kies	Baustahl- matten	Gips- karton- platten nach DIN 18180	Wand- und Boden- fliesen glasiert	Bituminöse Dach- und Dichtungs- mate- rialien
	1 000 t	1 000 m ³	1 000 m ³	1 000 m ³	1 000 t	1 000 t	1 000 m ²	1 000 m ²	1 000 m ²
1985 MD	259	590	460	166	1 247	90	4 708	2 965	13 459
1986 MD	296	601	433	172	1 384	97	5 220	2 867	14 163
1987 MD	294	620	394	171	1 269	100	4 967	2 866	14 454
1986 2. VJ	1 035	2 167	1 700	601	4 311	307	14 606	9 362	47 799
3. VJ	1 074	2 409	1 701	565	6 678	348	13 755	8 246	56 130
4. VJ	897	1 999	1 343	516	5 285	295	18 838	8 257	46 588
1987 1. VJ	523	877	335	443	172	239	15 331	8 528	19 259
2. VJ	1 034	2 185	1 577	579	3 774	329	15 262	8 642	50 261
3. VJ	1 071	2 363	1 560	529	6 326	346	14 492	8 533	56 281
4. VJ	896	2 020	1 256	498	4 958	282	14 514	8 694	46 747
1988 1. VJ	722	1 050r	775	506	617	270	16 885	8 677	25 795r
2. VJ	1 076	2 231	1 527	607	4 358	334	16 800	8 836	52 781
1987 Juli	353	813	553	168	2 094	123	4 153	2 742	18 968
August	332	767	459	157	1 875	105	4 395	2 690	17 067
September	382	785	534	204	2 308	121	5 602	3 101	20 299
Oktober	394	790	510	192	2 339	119	5 339	3 322	20 819
November	315	707	438	176	1 838	105	5 223	2 913	16 821
Dezember	193	505	280	130	860	61	4 024	2 562	10 070
1988 Januar	215	284	156	130	146	67	5 157	2 622	6 203
Februar	233	277	235	172	170	95	5 789	2 780	7 843
März	282	477	379	204	308	108	6 112	3 166	12 921
April	357	669	446	199	960	101	6 070	2 851	16 811
Mai	385	783	517	203	1 557	111	5 295	2 992	18 743
Juni	370r	772r	562r	201r	1 822r	120r	5 435	3 001	18 129r
Juli	354	798	476	167	1 885	121	4 555	2 694	16 900

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1 und Reihe 3.

*) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr (einschl. des Produzierenden Handwerks).

1) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 10 Beschäftigten und mehr (ohne Produzierendes Handwerk).

2) Angaben in m³ Mauerwerk bei 24 cm Wandstärke unter Berücksichtigung der Fugen.3) Betriebe mit einem Jahreseinschnitt von mindestens 1 000 m³ Rundholz.4) Die Angaben in m³ beziehen sich auf den tatsächlichen Holzanteil.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe						
	Holzspan- platten roh oder geschliffen	Isolierglas	Betondach- steine	Betonstein- erzeugnisse f.d. Tief- und Straßenbau	Rohre u.a. Kanalisations- artikel aus Steinzeug	Bitumen	Schnittholz ³⁾
	1 000 m ³	1 000 m ²	Mill. St.		1 000 t		1 000 m ³
1985 MD	318	1 065	51	1 314	17	234	653
1986 MD	311	1 009	51	1 343	17	233	669
1987 MD	323	1 071	51	1 334	17	224	663
1986 2. Vj	950	2 839	155	4 925	53	769	2 192
3. Vj	934	3 410	161	5 178	50	1 063	2 240
4. Vj	933	3 680	167	4 590	54	787	2 154
1987 1. Vj	959	2 384	137	1 316	43	184	1 427
2. Vj	950	3 032	169	4 962	53	692	2 180
3. Vj	988	3 764	150	5 252	53	1 010	2 290
4. Vj	974	3 852	155	4 481	50	798	2 213
1988 1. Vj	1 024	2 782r	153	2 710r	37r	233	1 762
2. Vj	1 042	3 236	166	5 143	43	786	2 313
1987 Juli	308	1 189	44	1 782	17	364	779
August	316	1 101	40	1 660	16	315	664
September	359	1 363	65	1 783	19	358	795
Oktober	377	1 483	65	1 856	18	392	807
November	329	1 371	52	1 657	17	282	743
Dezember	281	1 010	37	1 004	14	129	618
1988 Januar	312	806	44	768	8	31	488
Februar	328	902	49	825	4	75	561
März	372	1 057	60	1 154	14	127	658
April	325	972	48	1 477	13	188	715
Mai	358	1 087	54	1 742	15	277	781
Juni	357	1 151r	64r	1 850r	15	319	796r
Juli	329	1 108	51	1 789	14	334	765

Jahr Vierteljahr	Betonfertigteile			Stahlbauerzeugnisse			
	insgesamt	darunter		Fertigteile konstruktiv ver Art	Stahl- und Leichtmetall- brücken	Stahlhochbauten	Sonstige Stahlbauten
		Wand- bauteile	Decken- tafeln				
	1 000 DM	1 000 m ²	1 000 t			t	
1985	950 770	2 878	7 860	1 533	2 392	76 375	36 781
1986	1 109 568	2 892	9 504	1 810	2 810	85 306	39 618
1987	1 155 531	2 907	9 840	1 879	2 276	85 771	40 642
1986 2. Vj	293 715	760	2 771	477	7 103	248 310	115 527
3. Vj	345 084	822	3 334	546	7 641	276 621	118 405
4. Vj	310 741	828	2 509	503	12 041	299 249	135 736
1987 1. Vj	169 555	382	830	312	4 169	206 833	105 939
2. Vj	311 082	777	2 991	485	10 532	245 541	112 719
3. Vj	360 619	891	3 281	582	5 206	279 098	128 843
4. Vj	312 743	855	2 683	500	7 399	297 781	140 200
1988 1. Vj	222 869r	701	1 501r	394r	6 610	210 672r	109 407r
2. Vj	325 673	942	3 199	501	7 051	272 516	130 498

Jahr Vierteljahr	Holzbauten und Bauelemente				Bauelemente aus Kunststoff			
	Teile aus Holz für Holzbauten und Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter		Parkett	Rollläden, Rollladen- panzer	Fensterprofile, Fenster und Fensterbänke	
			Sperrtüren (Sperr- holztüren)	Fenster- läden und Rollläden aus Holz			insgesamt	darunter Fenster aus PVC, Poly- urethan, aus sonst. Kunststoff
	m ³ 4)	1 000 DM	1 000 St.	1 000 m ²	1 000 St.	1 000 DM	1 000 St.	
1985	171 162	2 771 766	6 162	115	5 297	2 156	2 100 674	2 998
1986	178 337	2 804 787	5 984	131	5 185	1 987	2 150 158	3 184
1987	211 004	2 904 035	5 855	104	5 357	2 104	2 330 678	3 474
1986 2. Vj	43 433	682 390	1 466	29	1 315	470	529 336	799
3. Vj	50 417	719 236	1 416	38	1 243	539	582 450	901
4. Vj	53 080	827 629	1 733	39	1 346	609	638 951	940
1987 1. Vj	39 502	623 080	1 625	20	1 311	420	421 415	566
2. Vj	47 929	698 907	1 406	24	1 309	459	552 561	827
3. Vj	61 786	747 127	1 361	30	1 281	585	654 826	1 012
4. Vj	61 787	834 421r	1 463	30	1 456	640	701 876	1 069
1988 1. Vj	51 501	676 888r	1 501	22	1 467	468	495 474r	674r
2. Vj	59 107	768 079	1 554	26	1 450	541	606 554	914

Fußnoten siehe vorhergehende Seite.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe*)

3.1 Beschäftigung und Umsatz

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz ¹⁾
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. ge- werbl. Auszubildender				
		Anzahl			1 000	1 000 DM		
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe								
1985 MD	44 570	6 943 060	2 174 311	4 768 747	659 182	13 963 229	10 086 353	124 712 756
1986 MD	44 251	7 061 851	2 218 110	4 843 741	663 214	14 745 917	10 714 755	122 354 349
1987 MD	44 164r	7 054 766	2 252 418	4 802 348	648 244	15 031 384	11 304 515	123 069 178
1987 Juni	44 174	7 035 674	2 240 902	4 794 772	619 309	15 473 118	11 965 510	121 171 623
Juli	44 151	7 066 937	2 243 371	4 823 566	628 809	15 992 346	11 171 278	120 920 318
August	44 116	7 089 013	2 256 300	4 832 713	590 388	14 843 436	10 713 346	109 340 517
September	44 103	7 110 217	2 271 701	4 838 516	682 082	16 643 895	10 690 319	134 017 985
Oktober	44 102	7 077 757	2 264 174	4 813 583	701 489	15 926 538	10 743 382	133 418 007
November	44 085	7 065 612	2 269 084	4 796 528	669 506	18 167 815	15 073 849	130 814 350
Dezember	44 053	7 023 228	2 265 832	4 757 396	607 640	15 978 292	12 122 332	130 923 288
1988 Januar	44 065	6 987 993	2 258 201	4 729 792	618 038	13 760 145	10 768 959	110 692 576
Februar	44 039	6 992 688	2 261 481	4 731 207	653 580	13 577 143	10 632 277	121 164 660
März	44 030	7 005 531	2 265 263	4 740 268	711 202	14 524 597	11 335 034	139 085 316
April	44 035	6 993 490	2 261 324	4 732 166	641 086	14 155 495	11 211 897	126 655 895
Mai	44 035	7 001 024	2 262 749	4 738 275	638 777	14 999 947	11 783 588	125 748 869
Juni	44 055	7 018 945	2 261 412	4 757 533	641 086	15 849 845	12 553 431	132 467 820
Juli	44 026	7 051 014	2 263 172	4 787 842	580 294	15 698 542	11 668 642	122 940 590
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden								
1985 MD	3 669	156 512	43 293	113 219	16 782	345 022	187 277	2 397 042
1986 MD	3 520	151 106	42 289	108 817	16 395	348 155	188 329	2 495 782
1987 MD	3 452	148 909	41 795	107 114	16 049	354 179	194 520	2 468 110
1987 Juni	3 442	152 053	41 663	110 390	16 664	373 111	197 906	2 792 592
Juli	3 449	153 718	41 768	111 950	17 996	389 252	195 840	3 138 693
August	3 447	154 019	41 954	112 065	16 612	368 641	184 373	2 802 114
September	3 447	153 680	42 155	111 525	18 089	371 374	183 976	3 121 896
Oktober	3 447	152 799	42 153	110 646	18 408	392 533	188 037	3 205 873
November	3 448	152 002	42 238	109 764	17 071	462 195	282 478	2 830 883
Dezember	3 448	149 623	42 950	106 673	14 598	370 196	211 780	2 151 977
1988 Januar	3 429	140 495	41 118	99 377	12 950	297 091	186 146	1 690 474
Februar	3 429	140 397	41 279	99 116	14 036	293 178	181 759	1 800 120
März	3 429	143 559	41 545	102 014	16 195	324 730	183 608	2 171 828
April	3 427	149 168	41 861	107 307	16 155	335 994	189 982	2 615 972
Mai	3 428	150 994	41 938	109 056	17 061	369 521	195 246	2 978 507
Juni	3 427	152 315	41 910	110 405	17 389	389 231	206 845	3 095 134
Juli	3 429	153 639	42 008	111 631	16 782	379 962	199 881	2 995 944

Siehe Fachserie 4, Reihe 4.1.

*) Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr so-

wie Betriebe mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes. 1) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

4 Handwerk

4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Jahr Vierteljahr	Insgesamt	Klempnerei, Gas- und Wasser- installation	Installation v. Heizungs- Klima- und gesundh. techn. Anlagen	Elektro- installation	Glaser- gewerbe	Maler- und Lackierer- gewerbe Tapeten- kleberei	Bau- tischlerei	Fußboden- Fliesen- und Platten- legerei
1985 D	691,9	115,2	108,4	158,8	19,9	169,2	57,0	46,5
1986 D	674,0	111,9	106,0	154,1	19,3	166,4	55,7	43,9
1987 D	669,6	110,6	105,6	153,2	19,1	165,4	55,9	43,3
1986 2. Vj	669,4	110,8	103,8	151,7	19,1	168,6	55,3	43,6
3. Vj	692,8	113,4	108,1	156,6	19,5	177,0	56,2	45,1
4. Vj	678,8	112,0	108,3	155,2	19,3	167,0	55,7	44,7
1987 1. Vj	646,3	107,3	104,0	151,0	18,7	153,3	54,5	41,3
2. Vj	664,2	108,9	103,8	150,3	18,8	167,1	55,2	43,5
3. Vj	691,0	113,9	107,7	156,5	19,4	174,5	57,7	44,4
4. Vj	675,1	112,3	105,7	154,3	19,3	166,5	56,4	43,4
1988 1. Vj	643,3	107,8	102,7	150,4	18,8	152,7	54,1	40,6
2. Vj	660,1	109,2	103,2	149,9	19,0	166,1	54,2	42,1
Umsatz (ohne Umsatzsteuer) in Mill. DM								
1985	57 036,3	9 680,9	11 447,5	12 541,7	1 930,2	10 206,8	4 863,4	4 762,6
1986	58 039,9	9 924,5	11 439,4	12 918,6	1 985,6	10 420,7	4 965,4	4 738,0
1987	60 738,8	10 456,0	11 842,3	13 723,7	2 093,9	10 801,8	5 255,9	4 851,4
1986 2. Vj	13 350,8	2 318,9	2 547,6	2 990,2	451,0	2 393,3	1 137,2	1 116,7
3. Vj	14 897,7	2 511,8	2 888,6	3 180,4	504,0	2 863,8	1 249,4	1 268,4
4. Vj	19 142,2	3 282,6	3 894,7	4 153,8	672,2	3 485,9	1 637,3	1 534,4
1987 1. Vj	11 206,5	1 898,9	2 257,0	2 739,7	386,0	1 737,5	992,7	843,6
2. Vj	13 813,8	2 385,0	2 577,9	3 142,5	473,4	2 483,0	1 211,4	1 140,7
3. Vj	15 653,5	2 703,7	2 974,3	3 378,6	528,5	2 994,6	1 325,4	1 316,4
4. Vj	20 065,0	3 468,4	4 033,1	4 462,9	706,0	3 586,6	1 726,3	1 550,7
1988 1. Vj	12 120,1	2 024,3	2 467,3	2 857,8	412,0	1 965,0	1 045,5	974,2
2. Vj	14 623,6	2 520,4	2 738,2	3 290,3	504,0	2 647,2	1 258,5	1 241,5

Siehe Fachserie 4, Reihe 7.1

*) Hochgerechnete Angaben der repräsentativen Handwerksbe-
richterstattung auf Basis 1976 für Handwerksunternehmen

aller Größenklassen; ohne die Beschäftigten und den Um-
satz der handwerklichen Nebenbetriebe.- Systematik der
Wirtschaftszweige (WZ) rev. Fassung für die Handwerks-
zählung 1977 (Kurzbezeichnungen).

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

5 Witterung im Juli 1988

Der Juli war bei unterschiedlicher Sonnenscheindauer im Westen zu kalt, im übrigen Bundesgebiet zu warm.

Die Monatsmittel der Lufttemperatur bewegten sich zwischen + 14,0° C und + 19,7° C.

1. Dekade: Am Monatsanfang bestimmten umfangreiche Tiefdruckgebiete das Wetter im Bundesgebiet. Abwechselnd wurden mäßig warme bis sehr warme Luftmassen herangeführt. Verbreitet traten Regenfälle, z.T. Gewitter und Hagel auf.
2. Dekade: Auch über die Monatsmitte hinaus hielt sich die unbeständige Wetterlage. Die Tageshöchsttemperaturen schwankten zwischen + 13° C und + 33° C.
3. Dekade: Zum Monatsende brachte Hochdruckeinfluß spürbare Erwärmung. Die Temperaturen erreichten im allgemeinen Werte bis + 35° C.

Die Gesamtsonnenscheindauer lag im Vergleich zum langjährigen Mittel meist über dem Durchschnitt.

Nach den Witterungsberichten des Deutschen Wetterdienstes.

6 Erwerbstätigkeit
6.1 Arbeitslose, offene Stellen *)

Jahr	Arbeitslose ¹⁾					Offene Stellen ¹⁾				
	insgesamt	Bau- berufe	Bauaus- statter	Tischler	Maler, Lackierer	insgesamt	Bau- berufe	Bauaus- statter	Tischler	Maler, Lackierer
Monat		44-47	48-49	50	51		44-47	48-49	50	51
Landesarbeitsamtsbezirk	insgesamt	Bau-berufe	Bauaus-statter	Tischler	Maler, Lackierer	insgesamt	Bau-berufe	Bauaus-statter	Tischler	Maler, Lackierer
		44-47	48-49	50	51		44-47	48-49	50	51
1984 D	2 265 559	163 981	23 302	31 724	39 719	87 929	4 708	1 571	1 337	1 413
1985 D	2 304 014	186 993	28 718	35 618	42 049	109 996	5 267	1 236	1 415	1 614
1986 D	2 228 004	162 099	27 694	33 894	41 338	153 866	9 003	1 779	2 345	2 281
1987 D	2 228 788	152 528	25 099	31 394	41 903	170 690	10 129	2 220	2 884	2 747
1986 Juli	2 131 828	.	.	.	.	169 595	.	.	.	.
August	2 120 234	.	.	.	.	168 764	.	.	.	.
September	2 046 120	104 035	20 056	29 636	27 775	165 255	9 887	2 306	2 900	2 873
Oktober	2 026 290	.	.	.	.	155 272	.	.	.	.
November	2 067 690	.	.	.	.	145 418	.	.	.	.
Dezember	2 218 181	156 281	24 299	31 966	47 092	141 309	4 286	1 454	2 438	1 460
1987 Januar	2 497 176	.	.	.	.	150 046	.	.	.	.
Februar	2 487 818	.	.	.	.	164 784	.	.	.	.
März	2 412 379	241 370	35 720	36 064	57 701	180 047	14 107	2 191	2 664	2 733
April	2 215 916	.	.	.	.	179 239	.	.	.	.
Mai	2 098 690	.	.	.	.	180 968	.	.	.	.
Juni	2 096 918	114 807	22 095	29 341	32 372	182 469	10 806	2 393	2 912	3 332
Juli	2 175 827	.	.	.	.	180 252	.	.	.	.
August	2 164 618	.	.	.	.	177 425	.	.	.	.
September	2 107 122	100 151	18 599	28 449	28 762	180 060	10 930	2 654	3 436	3 371
Oktober	2 092 725	.	.	.	.	171 063	.	.	.	.
November	2 133 061	.	.	.	.	157 127	.	.	.	.
Dezember	2 308 230	151 290	23 662	31 474	50 462	148 284	5 059	1 827	2 612	1 647
1988 Januar	2 518 675	.	.	.	.	161 300	.	.	.	.
Februar	2 516 508	.	.	.	.	174 015	.	.	.	.
März	2 440 098	212 735	30 080	34 082	53 877	189 668	13 991	2 616	3 334	2 990
April	2 261 672	.	.	.	.	193 065	.	.	.	.
Mai	2 149 131	.	.	.	.	196 158	.	.	.	.
Juni	2 131 408	106 616	18 998	27 932	30 663	201 157	11 527	2 940	3 827	3 543
Juli	2 199 266	.	.	.	.	199 276	.	.	.	.
davon (Juni 1988):										
Schleswig-Holstein-										
Hamburg	197 212	11 087	1 746	2 866	3 197	12 087	622	96	252	174
Niedersachsen-Bremen	355 547	22 090	2 357	5 400	5 190	21 175	1 686	182	387	378
Nordrhein-Westfalen	734 157	37 794	7 495	9 653	11 066	43 490	1 943	543	913	732
Hessen	144 969	4 950	1 010	1 643	1 796	16 572	667	246	217	228
Rheinland-Pfalz-										
Saarland	150 118	8 542	1 510	1 903	1 917	12 454	824	210	269	260
Baden-Württemberg	193 728	7 182	1 947	2 413	2 587	44 533	2 585	844	854	946
Nordbayern	126 228	4 426	925	1 343	1 388	15 621	998	292	381	256
Südbayern	134 247	5 357	1 023	1 605	1 478	23 978	1 845	304	471	323
Berlin (West)	95 202	5 188	985	1 106	2 044	11 247	357	223	83	246

*) Kennziffern der Berufe gem. "Klassifizierung der Berufe" (1975): 44 = Maurer, Betonbauer; 45 = Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer; 46 = Straßen-, Tiefbauer; 47 = Bauhilfsarbeiter; 48 = Bauausstatter; 49 = Raum-

ausstatter, Polsterer; 50 = Tischler, Modellbauer; 51 = Maler, Lackierer und verwandte Berufe.

1) Stand jeweils am Monatsende. Arbeitslose und offene Stellen in Bauberufen werden nur vierteljährlich zum Quartalsende ermittelt.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
6 Erwerbstätigkeit
6.2 Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß
des Arbeitsausfalls *)

Jahres- durchschnitt Monatsumme	Zahl der Betriebe mit Kurzarbeitern	Im Abrechnungszeitraum des Stichtags hatten Anspruch auf Kurzarbeitergeld				
		Männer und Frauen im Berichtsmonat		davon für einen Arbeitsausfall von ... % der betriebsüblichen Arbeitszeit		
		bis 25	über 25 bis 50	über 50 bis 75	über 75	
Insgesamt						
1988 Juli	3 999	159 360	123 181	28 739	4 733	2 707
darunter Baugewerbe ¹⁾						
1984	4 850	85 588	21 365	34 174	15 021	15 029
1985	5 799	91 242	19 480	32 573	17 660	21 530
1986	4 389	65 773	13 711	23 769	13 513	14 780
1987	3 630	61 041	11 235	19 032	13 405	17 369
1986 Juli	1 880	15 551	5 855	6 378	1 939	1 379
August	1 413	10 433	3 364	4 544	1 614	911
September	1 494	12 536	4 162	5 454	1 719	1 201
Oktober	1 655	15 454	5 042	6 901	2 033	1 478
November	2 450	32 795	12 012	14 108	4 118	2 557
Dezember	3 650	60 712	20 287	25 508	8 135	6 782
1987 Januar	6 780	142 215	12 644	34 066	36 725	58 780
Februar	8 062	155 999	12 255	39 350	41 695	62 699
März	8 139	153 784	13 857	40 687	42 261	56 979
April	5 578	94 262	26 731	37 278	16 161	14 092
Mai	3 089	39 311	14 631	16 361	4 855	3 464
Juni	2 115	23 180	9 431	9 223	3 103	1 423
Juli	1 402	13 948	4 797	6 366	1 914	871
August	1 106	9 330	3 558	4 242	814	716
September	1 111	9 820	4 006	3 655	1 500	659
Oktober	1 265	12 400	4 678	5 075	1 820	827
November	1 780	23 931	9 910	9 273	2 817	1 931
Dezember	3 135	54 316	18 318	22 809	7 199	5 990
1988 Januar	5 823	122 063	20 647	40 848	29 160	31 408
Februar	7 854	150 116	22 855	52 825	34 038	40 398
März	8 346	154 654	23 687	53 977	39 029	37 961
April	5 861	101 717	31 694	42 119	16 653	11 251
Mai	3 010	45 682	17 267	19 891	4 785	3 739
Juni	1 909	23 848	10 012	9 138	3 204	1 494
Juli	1 252	13 084	5 548	5 104	1 371	1 061

*) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

1) Wirtschaftsgruppen 59 - 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

6.3 Kurzarbeit im Baugewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken
Wirtschaftsgruppen 59-61*)

Jahres- durchschnitt Stichtag	Schleswig- Holstein Hamburg	Nieder- sachsen Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz Saarland	Baden- Württemberg berg	Nord- bayern	Süd- bayern	Berlin (West)	Bund
Betriebe mit Kurzarbeitern ¹⁾										
1988 Juli	255	207	440	65	76	84	56	56	13	1 252
Kurzarbeiter										
1984	11 034	16 478	18 982	9 013	5 490	11 835	4 709	5 226	2 823	85 588
1985	11 000	14 802	18 763	8 099	6 435	18 197	4 915	6 700	2 332	91 242
1986	7 911	11 353	14 450	5 243	5 025	11 072	3 775	4 604	2 341	65 773
1987	7 260	11 352	13 308	5 351	4 452	7 767	3 968	5 114	2 470	61 041
1986 Juli	2 263	2 596	5 730	565	1 000	1 348	653	1 095	301	15 551
August	2 151	1 759	3 541	474	841	730	370	517	50	10 433
September	2 406	2 743	4 080	497	1 037	741	442	438	152	12 536
Oktober	2 446	2 982	6 482	436	1 031	845	372	563	297	15 454
November	4 912	6 629	9 744	1 509	2 132	2 804	1 478	1 589	1 998	32 795
Dezember	7 883	11 475	14 784	3 957	4 366	6 615	3 887	3 899	3 846	60 712
1987 Januar	14 977	25 912	27 821	14 027	11 096	20 201	10 238	12 825	5 118	142 215
Februar	15 840	28 143	30 827	15 816	11 959	23 066	11 243	13 437	5 668	155 999
März	16 387	27 379	31 210	16 074	11 448	21 784	10 656	13 346	5 500	153 784
April	10 888	17 999	20 941	8 611	6 626	10 725	6 343	7 847	4 282	94 262
Mai	5 625	7 999	11 087	1 632	2 719	3 946	1 812	2 815	1 676	39 311
Juni	2 820	4 677	7 472	672	1 639	2 380	1 162	1 552	806	23 180
Juli	1 677	2 742	4 769	303	932	1 080	620	1 090	735	13 948
August	1 679	1 902	2 795	320	707	671	373	497	386	9 330
September	1 755	2 119	3 305	385	499	672	312	459	314	9 820
Oktober	1 859	2 596	3 887	586	709	878	511	788	586	12 400
November	4 937	4 432	5 703	1 326	1 360	1 802	1 054	1 510	1 807	23 931
Dezember	8 670	10 322	9 881	4 465	3 731	5 997	3 294	5 200	2 756	54 316
1988 Januar	14 066	22 588	19 422	13 720	8 473	16 942	9 591	12 724	4 537	122 063
Februar	16 466	27 000	25 475	16 142	10 705	22 695	10 513	15 170	5 950	150 116
März	17 640	27 826	28 111	15 469	10 715	23 421	10 595	14 843	6 034	154 654
April	13 579	18 793	21 468	8 290	7 417	15 065	5 186	7 835	4 084	101 717
Mai	8 468	9 592	12 479	2 412	2 547	4 764	1 442	2 627	1 351	45 682
Juni	4 704	5 175	7 292	1 157	1 155	1 734	691	1 484	456	23 848
Juli	2 921	2 387	4 567	498	527	597	384	1 035	168	13 084

*) Wirtschaftsgruppen 59 - 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

1) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

7 Preise

7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)*

7.1.1 Wohn- und Nichtwohngebäude

1980 = 100

Jahr Monat	Neubau Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen										
	Rohbauarbeiten										
	Baulei- stungen am Bauwerk	insgesamt	Erd- arbeiten	Mauer- arbeiten	Beton- u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werk- stein- arbeiten	Beton- werk- stein- arbeiten	Zimmer- u. Holz- bau- arbeiten	Abdichtung gegen drückendes Wasser	Dachdek- kungs- -, Putz- und Stuck- arbeiten	
1985 D	114,5	110,0	99,2	110,3	107,2	120,2	123,9	110,9	120,3	127,0	111,3
1986 D	116,2	111,4	101,2	112,0	108,8	122,3	125,8	110,2	121,9	128,7	111,9
1987 D	118,6	113,1	102,9	114,0	110,5	125,1	128,3	111,1	124,4	130,5	113,2
1986 Mai	116,1	111,4	100,9	112,1	108,8	122,0	125,5	110,0	122,0	128,5	111,7
August	116,7	111,9	101,7	112,5	109,3	122,7	126,3	110,3	122,4	129,1	112,3
November	116,9	112,0	101,9	112,5	109,4	123,5	126,5	110,6	122,5	129,2	112,4
1987 Februar	117,4	112,1	102,0	112,9	109,4	123,9	126,9	110,6	122,9	129,4	112,2
Mai	118,5	113,3	103,0	114,3	110,7	125,0	128,0	111,2	124,5	130,1	113,3
August	119,1	113,6	103,4	114,5	110,9	125,7	129,0	111,4	124,9	131,0	113,7
November	119,2	113,5	103,2	114,3	110,8	125,9	129,1	111,3	125,1	131,2	113,6
1988 Februar	119,7	113,7	103,5	114,9	110,7	126,3	129,5	111,3	125,7	131,4	113,9
Mai	120,9	115,0	104,8	116,3	112,0	127,5	130,5	112,5	127,2	132,2	114,9

Jahr Monat	Neubau Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen									
	Ausbauarbeiten									
	Rohbau- arbeiten	insgesamt	Klempner- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten	Estrich- arbeiten	Tischler- arbeiten	Metall- bau-, Schlosser- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Anstrich- arbeiten	
1985 D	114,0	121,1	126,1	116,4	111,0	117,0	129,8	117,7	119,4	
1986 D	114,0	123,1	127,4	117,3	111,1	118,4	132,6	121,5	121,4	
1987 D	115,4	126,3	129,4	119,0	113,0	120,9	137,2	127,5	124,4	
1986 Mai	113,4	122,8	127,1	117,4	110,9	118,1	132,3	120,9	121,1	
August	114,8	123,5	127,5	117,6	111,3	118,7	133,2	122,2	122,3	
November	114,8	124,0	127,8	117,7	111,8	119,1	133,6	123,0	122,3	
1987 Februar	114,0	124,9	128,3	117,9	111,9	119,9	135,3	125,6	122,3	
Mai	114,8	126,0	129,1	119,2	113,0	120,7	137,0	126,5	124,0	
August	116,4	126,9	129,9	119,5	113,3	121,1	138,0	128,5	125,7	
November	116,4	127,4	130,3	119,5	113,6	122,0	138,6	129,2	125,7	
1988 Februar	116,3	128,2	130,6	120,1	113,9	122,8	139,8	130,0	125,8	
Mai	117,7	129,5	131,4	121,9	114,9	123,8	141,8	131,6	127,0	

Jahr Monat	Neubau Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen									
	Ausbauarten					Bauleistungen am Bauwerk				
	Boden- belag- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Heizungs- u. Zentr.- Brauchwas- sererwärm- anlagen	Gas-, Abwas- ser-, Abwas- serinstalla- tionen in Gebäuden	Elektrische Kabel- u. Leitungs- anlagen in Gebäuden	Büro- gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude	Gewerb. Betriebs- gebäude		
1985 D	124,9	118,6	126,7	122,5	122,3	116,8	114,3	116,5		
1986 D	127,2	120,9	129,9	124,4	124,9	118,9	115,9	118,9		
1987 D	129,5	123,6	134,1	127,6	128,5	121,5	118,1	121,5		
1986 Mai	127,1	120,7	129,5	124,1	124,5	118,6	115,7	118,5		
August	127,3	121,8	130,2	124,6	125,3	119,3	116,3	119,5		
November	127,9	121,7	131,1	125,2	125,9	119,7	116,6	119,9		
1987 Februar	128,7	121,9	132,3	126,4	127,2	120,3	116,9	120,3		
Mai	129,3	123,3	133,8	127,1	128,3	121,4	118,1	121,4		
August	129,9	124,6	134,9	128,2	129,1	122,1	118,6	122,1		
November	130,1	124,7	135,4	128,7	129,5	122,3	118,6	122,3		
1988 Februar	131,4	124,6	136,8	129,9	130,3	122,9	119,0	122,6		
Mai	132,5	125,8	138,1	130,9	131,3	124,2	120,2	123,6		

7.1.2 Sonstige Bauwerke

1980 = 100

Jahr Monat	Neubau Bauleistungen am Bauwerk									
	Bauleistungen am Bauwerk									
	Straßen- bau	Bundes- auto- bahnen	Bundes- und Landes- straßen	Brücken im Straßenbau	Spannbeton- im Überbau	Stahlbeton- Überbau	Stahl- überbau	Überbau in Stahlver- bundkon- struktion	Orts- kanäle	
1985 D	102,6	102,5	102,8	108,7	108,1	106,2	114,3	112,0	102,9	
1986 D	104,8	104,6	104,9	110,8	110,1	108,2	117,1	114,6	105,4	
1987 D	105,8	105,9	105,8	112,5	111,6	109,7	119,7	116,8	107,3	
1986 Mai	104,8	104,7	105,0	110,6	110,0	108,1	116,6	114,3	105,4	
August	105,0	104,9	105,0	111,3	110,6	108,7	117,9	115,3	105,7	
November	105,0	104,9	105,0	111,5	110,7	108,8	118,4	115,6	106,0	
1987 Februar	105,0	105,0	105,0	111,5	110,5	108,8	118,4	115,7	106,2	
Mai	105,9	105,9	105,8	112,5	111,7	109,8	119,1	116,5	107,4	
August	106,2	106,2	106,2	113,0	112,1	110,1	120,5	117,5	107,8	
November	106,2	106,3	106,2	113,0	112,0	110,1	120,6	117,6	107,7	
1988 Februar	106,4	106,4	106,3	113,1	112,1	110,1	120,7	117,6	107,7	
Mai	107,0	107,1	106,9	114,2	113,2	111,3	122,0	118,9	108,8	

Siehe Fachserie 17, Reihe 4.

*) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

7 Preise

7.2 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte*)

1985 = 100

Jahr Monat	Gewerb- liche Er- zeugnisse insgesamt	Bau- maschinen	Steine und Erden						
			ins- gesamt	Natur- steine unbe- arbeitet	Sand und Kies	Zement und zementähn- liche Binde- mittel	Grobkera- mische Er- zeugnisse	Ziegelei- erzeugnisse	Bearbei- teter Kalk
1986 D	97,5	102,5	101,4	100,4	100,8	101,6	101,8	100,4	101,2
1987 D	95,1	104,8	102,2	98,6	101,4	101,9	101,9	99,8	101,0
1987 Mai	94,7	104,8	102,3	98,5	102,6	102,0	102,0	99,9	100,8
Juni	94,8	105,0	102,4	98,9	101,8	102,0	102,0	99,9	100,8
Juli	95,1	105,2	102,3	98,8	101,6	102,0	101,9	99,7	100,4
August	95,2	105,2	102,3	98,6	101,7	101,9	101,8	99,7	101,2
September	95,1	105,2	102,3	98,5	101,5	101,9	101,8	99,5	101,2
Oktober	95,4	105,3	102,3	98,3	102,3	101,8	101,7	99,4	101,3
November	95,4	105,5	102,2	98,3	101,3	102,0	101,7	99,3	101,0
Dezember	95,4	105,5	102,4	98,3	102,6	101,9	101,6	99,2	100,8
1988 Januar	95,4	105,8	102,5	98,3	102,3	102,1	101,6	99,2	100,8
Februar	95,4	105,8	102,5	99,1	101,5	102,0	101,8	99,3	100,8
März	95,5	106,0	102,7	98,9	102,0	102,1	101,9	99,4	101,1
April	95,8	106,4	103,0	98,5	103,3	101,3	101,9	99,5	101,1
Mai	96,0	106,7	103,2	98,6	103,5	101,3	102,1	99,9	100,8
Juni	96,3	106,7	103,2	98,5	103,3	101,3	102,0	99,6	100,7
Juli	96,4	106,7	103,1	97,7	101,9	101,2	101,9	99,5	100,9

Jahr Monat	Steine und Erden			Mineralölzeugnisse			Nadel- schnitt- holz (Bauholz)	Hochbau- konst. aus Stahl und Leicht- metall	Beton- stahl	LKW
	Erzeugnisse aus Gips	Beton- zeugnisse (einschl. Kalksand- steine)	Transport- beton	Diesel- kraftstoff	Bitumen					
1986 D	101,6	101,2	101,2	71,6	59,5	97,2	103,5	84,6	103,4	
1987 D	101,9	102,6	101,1	67,4	47,4	96,2	105,6	67,5	107,0	
1987 Mai	101,8	102,5	101,2	66,8	48,2	96,2	105,0	68,6	107,4	
Juni	101,9	102,9	101,7	66,3	48,2	96,1	105,2	70,3	107,4	
Juli	101,8	102,7	100,8	68,4	53,7	96,0	105,9	69,4	107,4	
August	102,2	102,8	100,8	68,7	53,5	96,1	106,0	66,9	107,6	
September	102,4	103,0	100,8	66,4	52,6	96,0	106,1	64,7	106,9	
Oktober	102,0	103,0	100,5	67,4	49,0	95,9	106,1	63,8	106,9	
November	102,0	103,0	100,5	67,3	47,3	95,8	106,1	67,3	107,4	
Dezember	101,6	102,9	101,1	66,8	46,8	95,7	106,1	68,9	107,4	
1988 Januar	101,9	102,9	101,4	64,9	54,3	95,6	106,2	67,6	108,3	
Februar	101,3	103,0	101,3	64,7	52,6	95,4	106,2	66,3	108,3	
März	101,0	103,1	102,3	63,2	47,8	95,3	106,2	66,3	108,3	
April	101,1	103,7	103,2	65,3	46,7	95,0	105,8	68,9	109,1	
Mai	101,0	104,0	103,6	64,7	45,3	95,1	105,9	73,2	109,3	
Juni	100,8	104,0	104,1	64,0	43,7	95,1	105,6	80,1	109,3	
Juli	100,8	104,2	104,5	63,5	41,2	95,3	106,0	85,5	110,2	

Siehe Fachserie 17, Reihe 2.

*) Ohne Umsatzsteuer.

7.3 Preisindex für die Lebenshaltung

Alle privaten Haushalte

1980 = 100

Jahr Monat	Lebenshaltung insgesamt	Wohnungsmiete				
		insgesamt	Altbau- wohnungen bis zum 20.6.1948	Neubauwohnungen seit dem 20.6.1948		
				zusammen	Sozialer Wohnungsbau	frei- finanzierter Wohnungsbau
1986 D	120,7	126,4	130,6	124,4	128,8	120,9
1987 D	121,0	128,7	133,7	126,2	130,8	122,6
1987 Mai	121,1	128,4	133,4	126,0	130,6	122,4
Juni	121,3	128,6	133,5	126,1	130,7	122,5
Juli	121,3	128,8	133,8	126,3	131,0	122,7
August	121,2	128,9	134,0	126,4	131,1	122,8
September	120,9	129,2	134,3	126,6	131,3	123,0
Oktober	121,1	129,3	134,5	126,7	131,4	123,1
November	121,1	129,4	134,6	126,8	131,5	123,2
Dezember	121,3	129,6	134,9	126,9	131,6	123,3
1988 Januar	121,5	130,0	135,6	127,1	131,9	123,5
Februar	121,8	130,4	136,1	127,5	132,2	123,9
März	121,9	130,7	136,7	127,7	132,5	124,1
April	122,2	130,9	136,9	127,9	132,7	124,3
Mai	122,4	131,2	137,3	128,2	132,9	124,5
Juni	122,6	131,4	137,6	128,3	133,1	124,7
Juli	122,5	131,8	137,8	128,8	133,8	125,0

Siehe Fachserie 17, Reihe 7.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

8 Löhne

8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen*)

Jahr Monat Leistungsgruppe ¹⁾ Land	Bezahlte Wochenstunden				Bruttostundenverdienste				Bruttowochenverdienste			
	Arbeiter insgesamt				Arbeiter insgesamt				Arbeiter insgesamt			
	und zwar				und zwar				und zwar			
	Hoch- u. Tiefbau	Indu- strie	Indu- strie	männ- lich	Hoch- u. Tiefbau	Indu- strie	Indu- strie	männ- lich	Hoch- u. Tiefbau	Indu- strie	Indu- strie	männ- lich
Land	Hand- werk	Steine u. Erden	u. Erden	Land	Hand- werk	Steine u. Erden	u. Erden	Land	Hand- werk	Steine u. Erden	u. Erden	
	Std.				DM							
1985 D	40,7	40,2	42,4	40,9	16,39	16,64	16,09	17,23	667	673	689	705
1986 D	40,5	40,6	42,9	40,8	16,99	17,18	16,58	17,85	689	701	718	729
1987 D	40,2	40,8	42,9	40,5	17,68	17,65	17,15	18,55	712	723	742	753
1986 April	40,7	40,4	43,3	41,0	16,72	17,20	16,38	17,58	680	695	709	721
Juli	40,7	41,7	44,0	41,0	17,14	17,26	16,69	17,99	698	720	734	738
Oktober	40,5	41,3	43,9	40,8	17,19	17,27	16,75	18,05	696	713	735	736
1987 Januar	39,9	38,6	40,0	40,1	17,32	17,20	16,88	18,24	690	664	675	731
April	40,2	40,5	43,1	40,5	17,56	17,64	16,97	18,44	706	714	731	747
Juli	40,3	41,7	44,0	40,6	17,75	17,75	17,25	18,62	716	740	758	756
Oktober	40,5	41,6	44,2	40,8	17,84	17,77	17,31	18,70	723	739	765	764
1988 Januar	40,0	38,1	41,5	40,2	17,98	17,81	17,44	18,90	719	679	723	760
April	40,0	40,2	43,3	40,3	18,37	18,21	17,56	19,26	734	731	761	776
davon (April 1988):												
1	.	.	.	40,3	.	.	.	20,20	.	.	.	813
2	.	.	.	40,3	.	.	.	18,33	.	.	.	738
3	.	.	.	40,3	.	.	.	16,33	.	.	.	658
davon (April 1988):												
Schleswig-Holstein	39,8	37,3	44,5	39,9	17,88	18,17	18,18	18,73	711	679	808	747
Hamburg	39,7	38,3	42,0	39,8	20,26	20,31	17,92	21,00	805	779	752	836
Niedersachsen	39,9	39,3	43,8	40,1	18,61	17,85	17,72	19,38	743	701	776	777
Bremen	40,3	38,6	50,9	40,4	19,83	18,95	18,60	20,40	798	731	947	823
Nordrhein-Westfalen	40,5	40,1	44,0	40,8	18,65	18,32	18,39	19,31	756	734	810	787
Hessen	39,9	40,9	42,1	40,1	18,70	18,16	17,76	19,53	745	743	748	783
Rheinland-Pfalz	40,7	41,3	43,9	41,1	18,12	17,77	17,38	19,02	738	734	763	781
Baden-Württemberg	39,5	40,8	43,6	39,8	18,58	17,83	17,46	19,63	734	728	761	781
Bayern	39,7	40,5	42,7	40,0	17,23	18,20	16,88	18,38	683	738	721	736
Saarland	40,1	40,5	44,5	40,3	19,17	17,79	16,19	19,80	769	720	720	798
Berlin (West)	39,0	38,2	42,2	39,2	18,42	20,89	17,88	19,63	719	799	754	770

Siehe Fachserie 16, Reihe 2.1

*) Industrie (einschl. der Zweige des Hoch- und Tiefbaues mit Handwerk). - Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mitmeisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit

Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1980 = 100

Jahr Monat	Produzierendes Gewerbe ¹⁾ insgesamt	Darunter			Baugewerbe ²⁾		
		Verarbeitendes Gewerbe			Baugewerbe		
		zusammen	darunter		zusammen	Baugewerbe	
			Gewinnung und Verarbeitung von	Steinen und Erden		Hoch- und Tiefbau	Ausbaugewerbe
1984 D	117,3	117,0	117,9	118,5	118,6	118,5	
1985 D	122,4	123,0	121,3	120,4	120,2	120,9	
1986 D	126,9	127,5	125,5	125,0	125,0	125,1	
1987 D	132,2	133,2	129,8	129,0	128,8	129,7	
1985 April	122,7	123,7	120,0	119,7	119,5	120,2	
Juli	123,3	124,3	122,5	119,9	119,5	121,0	
Oktober	124,1	124,7	123,1	122,4	122,3	122,7	
1986 Januar	124,5	125,1	123,1	122,4	122,3	122,9	
April	125,6	125,7	124,8	125,6	125,9	124,8	
Juli	128,5	129,3	126,9	126,0	125,9	126,2	
Oktober	128,9	129,8	127,3	126,1	125,9	126,6	
1987 Januar	129,5	130,3	127,4	126,3	125,9	127,5	
April	132,5	133,5	129,1	129,6	129,7	129,3	
Juli	133,1	134,2	131,2	130,0	129,7	130,8	
Oktober	133,5	134,6	131,5	130,1	129,7	131,3	
1988 Januar	133,7	134,8	131,6	130,2	129,7	132,0	
April	137,6	138,9	133,5	134,4	134,4	134,2	

Siehe Fachserie 16, Reihe 4.3.

1) Gemäß Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979; ohne Baugewerbe, jedoch einschl. Hoch- und Tiefbau.

2) Ohne Spezialbau, Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei, Bauhilfgewerbe.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

9 Geld und Kredit

9.1 Bauspargeschäft

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum				Einlagen und aufgenommene Gelder		Planmäßige Zuteilungen		Ausleihungen	
	Verträge	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen	Wohnungsbauprämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel	Zuteilungen	Hypotheken	Zwischenskredite		
											Mill. DM	
Bausparkassen insgesamt												
1985	2 441 097	78 628,3	22 135,2	935,9	25 673,2	122 654,1	22 267,4	703 198,4	109 167,0	36 649,3		
1986	2 561 062	82 385,5	21 862,1	904,2	25 921,5	119 852,9	20 898,7	747 331,3	106 936,6	35 952,0		
1987	2 685 214	85 816,2	23 011,7	885,1	27 215,9	116 193,9	21 590,2	821 067,1	104 519,1	34 268,5		
1987 Juli	196 239	6 423,7	1 692,1	105,2	2 325,3	113 998,4	20 885,6	774 510,7	105 612,6	34 650,0		
August	181 755	5 878,1	1 572,6	92,1	2 241,1	113 222,6	21 109,8	778 677,7	105 388,9	34 459,9		
September	228 614	7 681,6	2 138,9	87,8	2 360,9	112 752,5	21 048,1	782 679,3	105 288,8	34 414,5		
Oktober	219 803	7 026,3	1 780,7	74,4	2 180,2	112 315,6	20 942,8	786 278,4	105 247,4	34 402,5		
November	221 059	6 765,9	1 735,2	66,9	2 248,3	111 364,8	21 108,5	789 815,2	104 669,5	34 087,4		
Dezember	530 931	15 510,6	4 196,0	82,7	2 734,1	116 183,9	21 321,6	792 810,9	104 562,7	34 305,2		
1988 Januar	163 667	4 983,0	1 452,5	16,3	1 767,1	115 093,9	20 949,4	795 840,8	104 861,3	34 036,7		
Februar	215 926	6 611,8	1 824,0	25,4	2 323,2	114 607,6	20 641,7	799 512,8	103 936,3	33 688,9		
März	296 691	9 617,0	2 484,1	63,4	2 533,5	114 460,7	20 747,6	803 772,8	103 709,5	33 613,4		
April	211 380	6 632,6	1 798,9	88,0	2 235,4	114 199,1	20 929,1	807 408,8	103 841,4	33 445,9		
Mai	202 968	7 045,1	1 649,5	103,4	2 253,0	113 844,6	20 960,3	810 871,1	103 076,3	33 285,0		
Juni	285 456	9 010,9	1 833,0	108,7	2 390,1	113 600,8	21 171,0	814 607,6	102 815,7	33 330,4		
Juli	272 173	8 384,8	1 723,1	93,1	2 256,9	113 010,9	21 116,0	818 571,9	102 571,7	33 086,8		
Private Bausparkassen												
1985	1 636 646	54 938,2	14 718,4	599,3	17 920,6	86 483,0	12 533,1	461 129,0	78 878,6	20 982,1		
1986	1 714 968	57 565,0	14 459,3	580,8	17 786,1	84 417,0	11 057,7	490 632,3	77 478,1	20 279,4		
1987	1 831 298	60 796,7	15 468,5	572,1	18 868,4	81 314,2	12 047,8	549 801,6	76 092,0	19 372,7		
1987 Juli	134 001	4 675,7	1 148,7	72,7	1 648,8	79 741,4	11 590,9	509 609,7	76 808,2	19 266,9		
August	125 192	4 226,2	1 050,4	63,0	1 548,9	79 258,9	11 931,6	512 226,9	76 761,2	19 167,1		
September	154 545	5 554,2	1 491,2	80,8	1 638,9	79 080,6	12 120,3	514 557,6	76 667,6	19 257,5		
Oktober	148 263	5 042,1	1 245,4	55,8	1 540,5	78 714,4	11 941,9	517 214,4	76 482,7	19 242,0		
November	147 377	4 772,7	1 162,0	45,5	1 559,8	77 952,5	12 074,8	519 692,4	76 091,6	19 081,4		
Dezember	349 351	10 632,9	2 776,4	60,2	1 932,0	81 304,2	11 779,1	521 545,4	76 135,6	19 409,4		
1988 Januar	105 245	3 449,4	907,4	13,8	1 172,5	80 125,6	12 181,7	523 965,6	76 499,8	19 033,4		
Februar	145 947	4 742,6	1 227,5	19,3	1 609,4	79 761,3	12 036,5	526 342,4	75 880,3	18 794,3		
März	202 693	6 948,7	1 718,5	30,1	1 745,5	79 740,2	12 172,8	528 896,7	75 731,0	18 857,0		
April	141 288	4 712,8	1 271,4	51,0	1 598,9	79 469,2	12 580,6	531 559,4	75 806,1	18 718,8		
Mai	151 051	5 047,8	1 112,3	65,3	1 567,7	79 185,2	12 810,7	534 023,7	75 289,0	18 630,1		
Juni	197 722	6 521,9	1 213,8	72,1	1 664,0	78 890,8	12 926,0	536 761,2	75 217,3	18 721,3		
Juli	195 262	6 227,1	1 183,4	64,5	1 608,9	78 382,7	12 873,7	539 518,6	75 010,6	18 380,2		
Öffentliche Bausparkassen												
1985	804 451	23 690,1	7 416,8	336,6	7 753,0	36 171,1	9 734,3	242 069,4	30 288,4	15 667,2		
1986	846 094	24 820,5	7 402,7	323,4	8 135,4	35 435,9	9 841,1	256 698,9	29 458,5	15 672,6		
1987	853 916	25 019,6	7 543,2	313,1	8 347,5	34 879,7	9 542,4	271 265,5	28 427,1	14 895,8		
1987 Juli	62 238	1 748,0	543,4	32,5	676,4	34 257,0	9 294,6	264 901,0	28 804,4	15 383,0		
August	56 563	1 652,0	522,2	29,1	692,2	33 963,7	9 178,2	266 450,8	28 627,7	15 292,8		
September	74 069	2 127,4	647,4	27,0	722,0	33 672,0	8 927,7	268 121,7	28 621,2	15 157,1		
Oktober	71 540	1 984,1	535,3	18,6	639,6	33 601,2	9 001,0	269 064,0	28 764,7	15 160,5		
November	73 682	1 993,2	573,2	21,4	688,5	33 412,4	9 033,7	270 122,8	28 577,9	15 006,0		
Dezember	181 580	4 877,7	1 419,6	22,5	802,1	34 879,7	9 542,4	271 265,5	28 427,1	14 895,8		
1988 Januar	58 422	1 533,6	545,1	2,5	594,6	34 968,3	8 767,8	271 875,3	28 361,5	15 003,3		
Februar	69 979	1 869,2	596,5	6,2	713,8	34 846,3	8 605,2	273 170,4	28 055,9	14 894,6		
März	93 998	2 668,3	765,6	33,3	788,0	34 720,5	8 574,8	274 876,1	27 978,5	14 756,4		
April	70 092	1 919,8	527,5	37,0	636,5	34 729,8	8 348,5	275 849,4	28 035,3	14 727,0		
Mai	69 917	1 997,4	537,2	38,1	685,4	34 659,4	8 149,6	276 847,4	27 787,3	14 654,8		
Juni	87 734	2 489,0	619,3	36,6	726,1	34 710,0	8 245,0	277 846,4	27 598,4	14 609,1		
Juli	76 911	2 157,7	539,7	28,5	648,0	34 628,2	8 242,2	279 053,3	27 561,1	14 706,6		

1) Stand am Ende der Berichtszeit.

2) Ohne Zinsgutschriften.

3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

Quelle: Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkasse, Bonn-Verband der privaten Bausparkassen e.V., Bonn

9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke*)

Mill. DM

Vierteljahr	Insgesamt	Kreditinstitute ¹⁾						Bau-sparkassen	Versiche-rungen ⁴⁾	Darunter Lebens-versiche-rungen
		zusammen	Boden- und Kredit-institute	Kredit-banken	Spar-kassen	Kredit-genossen-schaften ²⁾	Übrige ³⁾			
1985 2. Vj	592 516	415 614	211 486	11 734	114 640	24 281	53 473	110 499	66 403	53 638
3. Vj	600 602	423 071	215 761	12 307	116 518	24 650	53 835	110 451	67 080	54 315
4. Vj ⁵⁾	608 060	430 981	219 444	12 952	118 988	25 235	54 362	109 115	67 964	55 093
1. Vj	610 019	432 940	219 444	12 952	118 988	27 194	54 362	109 115	67 964	55 093
1986 1. Vj	613 249	436 130	221 398	13 644	119 545	26 928	54 615	108 559	68 560	55 689
2. Vj	618 751	441 861	225 253	13 603	120 868	27 126	55 011	107 944	68 946	56 075
3. Vj	626 943	449 574	230 326	14 152	122 623	27 225	55 248	107 805	69 564	56 693
4. Vj	634 091	456 915	233 913	15 258	124 829	27 634	55 281	106 915	70 261	57 595
1987 1. Vj	636 762	459 565	235 840	15 727	124 804	27 453	55 741	106 432	70 765	58 099
2. Vj	640 297	464 053	238 147	16 228	126 017	27 491	56 170	105 770	70 474	57 808
3. Vj	646 705	470 276	241 468	16 716	127 623	27 851	56 618	105 189	71 240	58 574
4. Vj	652 315	476 646	244 391	17 133	129 506	28 581	57 035	104 458	71 211	58 981
1988 1. Vj	648 917	475 387	243 893	15 788	129 746	28 647	57 313	103 598	69 932	57 702
2. Vj	...	481 437	247 558	16 675	130 679	29 018	57 507	102 707	...	...

*) Einschl. kommunalverbürgte Hypotheken. Stand am Vierteljahresende, viertes Quartalsende gleich Jahresstand.

1) Hypothekarkredite an inländische Unternehmen und Privatpersonen - ohne Bausparkassen.

2) Einschl. genossenschaftl. Zentralbanken sowie Deutsche Genossenschaftsbank.

3) Restgruppe Realkreditinstitute, Kreditinstitute mit Sonderaufgaben, Teilzahlungskreditinstitute, Post giro- und Postsparkassenämter.

4) Viertes Quartal endgültig, erstes bis drittes Quartal teilweise geschätzt.

5) Die Differenz zwischen den beiden Terminen 1985 ist durch die Änderung der Berichtspflicht für Kreditgenossenschaften bedingt (ab 2. Termin 1985 Vollerhebung, bis 1. Termin 1985 Teilerhebung).

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main - Bundesaufsichtsamt für das Versicherungswesen, Berlin

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

9 Geld und Kredit

9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Berichts- zeitraum	Hypothekarkreditzinsen auf Wohngrundstücke								Tarifbesteuerte festver- zinsliche Wertpapiere	
	Festzinsen								Gleitzinsen	
	auf 2 Jahre		auf 5 Jahre		auf 10 Jahre				Im Berichts-	
	Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite	Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite	Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite	Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite	zeitraum	Im Umlauf- abgesetzte Wertpapiere (Umlauf- renditen)
1986 Juli	6,73	6,03 - 7,81	6,94	6,63 - 7,54	7,74	7,51 - 7,95	6,80	6,07 - 7,87	6,0	6,0
August	6,62	5,96 - 7,62	6,78	6,41 - 7,51	7,53	7,32 - 7,88	6,73	5,98 - 7,80	5,8	5,8
September ..	6,60	5,92 - 7,81	6,76	6,40 - 7,45	7,59	7,33 - 7,88	6,70	5,98 - 7,77	5,8	5,8
Oktober	6,66	6,08 - 7,81	6,91	6,48 - 7,54	7,79	7,34 - 8,09	6,73	6,03 - 7,76	6,1	6,0
November	6,70	6,11 - 7,58	6,99	6,65 - 7,51	7,88	7,51 - 8,23	6,75	6,06 - 7,80	6,3	6,1
Dezember	6,63	5,97 - 7,65	6,86	6,51 - 7,50	7,74	7,52 - 8,05	6,73	5,98 - 7,87	5,9	6,0
1987 Januar	6,61	5,97 - 7,65	6,80	6,48 - 7,45	7,64	7,44 - 8,05	6,71	6,00 - 7,85	5,9	5,9
Februar	6,42	5,72 - 7,32	6,60	6,30 - 7,23	7,47	7,25 - 7,88	6,54	5,91 - 7,77	5,7	5,7
März	6,33	5,65 - 7,28	6,52	6,17 - 7,22	7,40	7,20 - 7,72	6,45	5,83 - 7,60	5,7	5,6
April	6,23	5,61 - 7,24	6,35	6,04 - 7,01	7,28	7,05 - 7,66	6,31	5,66 - 7,37	5,6	5,5
Mai	6,14	5,48 - 7,24	6,25	5,91 - 6,96	7,19	7,01 - 7,55	6,22	5,57 - 7,33	5,4	5,4
Juni	6,07	5,37 - 7,15	6,23	5,91 - 6,97	7,22	6,94 - 7,55	6,16	5,49 - 7,33	5,6	5,5
Juli	6,14	5,48 - 7,15	6,40	6,09 - 6,97	7,44	7,06 - 7,82	6,20	5,58 - 7,23	5,8	5,8
August	6,28	5,62 - 7,23	6,62	6,20 - 7,06	7,62	7,23 - 7,94	6,32	5,66 - 7,34	6,0	6,0
September ..	6,37	5,82 - 7,24	6,76	6,39 - 7,24	7,77	7,48 - 8,12	6,35	5,68 - 7,33	6,2	6,2
Oktober	6,72	6,14 - 7,48	7,07	6,57 - 7,59	7,95	7,50 - 8,41	6,57	5,81 - 7,60	6,4	6,5
November	6,46	5,67 - 7,43	6,86	6,48 - 7,25	7,65	7,34 - 8,00	6,50	5,83 - 7,53	6,0	6,0
Dezember	6,24	5,59 - 7,28	6,60	6,30 - 7,23	7,52	7,23 - 7,99	6,32	5,67 - 7,45	5,9	5,8
1988 Januar	6,21	5,59 - 7,43	6,55	6,27 - 6,97	7,49	7,24 - 7,83	6,29	5,70 - 7,45	5,8	5,9
Februar	6,09	5,38 - 7,19	6,38	6,06 - 6,96	7,34	7,07 - 7,76	6,18	5,58 - 7,07	5,6	5,7
März	5,94	5,29 - 7,01	6,24	5,91 - 6,96	7,22	6,95 - 7,70	6,08	5,53 - 7,18	5,6	5,6
April	5,91	5,33 - 7,01	6,19	5,91 - 6,96	7,15	6,91 - 7,48	6,03	5,47 - 7,03	5,7	5,7
Mai	6,10	5,47 - 7,01	6,45	6,09 - 6,97	7,42	7,02 - 7,88	6,16	5,58 - 7,03	6,1	6,0
Juni	6,21	5,72 - 7,00	6,57	6,28 - 7,00	7,51	7,19 - 7,88	6,20	5,66 - 6,98	5,8	6,0
Juli p	6,53	5,94 - 7,28	6,82	6,43 - 7,24	7,61	7,37 - 7,91	6,41	5,84 - 7,23	...	6,3

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren *)

Jahr Vierteljahr	Konkurse											Vergleichs- verfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter								Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Gewinnung und Verarb. von Steinen u. Erden		Unternehmen und Freie Berufe
	darunter		Bauhauptgewerbe		Hochbau 1)		Tiefbau 2)		darunter		darunter		darunter		insgesamt
	insgesamt	mangels Masse	zusammen	mangels Masse	zusammen	mangels Masse	zusammen	mangels Masse	zusammen	mangels Masse	zusammen	mangels Masse	zusammen	mangels Masse	insgesamt
1983	11 734	8 863	1 726	1 355	266	225	208	142	733	557	80	47	135		
1984	11 960	8 954	2 015	1 474	393	300	235	153	742	602	83	52	86		
1985	13 560	10 180	2 253	1 712	383	286	207	144	969	749	96	48	97		
1986	13 456	10 266	2 028	1 575	340	273	184	130	979	771	80	40	75		
1987	12 058	9 207	1 844	1 384	312	233	161	112	787	634	72	44	76		
1986 Juni ..	1 214	923	166	126	31	25	8	4	85	63	8	4	8		
Juli ..	1 232	950	177	151	32	29	25	21	91	72	4	3	8		
Aug. ..	1 046	814	126	108	20	19	15	10	80	60	2	2	4		
Sept. ..	1 084	834	156	126	27	22	12	7	81	64	4	3	3		
Okt. ..	1 142	869	148	112	25	18	20	15	70	58	10	3	7		
Nov. ..	992	761	148	107	23	16	8	5	59	50	8	6	4		
Dez. ..	1 054	784	142	107	29	21	12	10	50	38	5	4	9		
1987 Jan. ..	1 097	868	167	133	23	17	12	8	72	59	3	3	3		
Febr. ..	1 057	769	174	117	32	23	12	6	76	60	5	3	7		
März ..	1 255	935	222	158	43	35	18	11	61	54	5	1	5		
April ..	1 038	801	210	164	40	30	22	18	69	57	7	5	4		
Mai ...	1 026	784	163	123	20	18	15	12	77	60	6	1	8		
Juni ...	957	733	149	112	25	22	15	10	68	55	3	2	5		
Juli ...	917	739	134	108	23	18	6	5	65	49	7	6	6		
Aug. ...	1 029	763	162	116	23	14	13	8	75	50	6	3	3		
Sept. ...	877	689	111	82	20	13	11	9	59	54	11	8	7		
Okt. ...	1 005	765	109	86	21	14	14	10	60	52	7	2	4		
Nov. ...	786	602	104	77	20	13	9	5	50	45	7	5	10		
Dez. ...	1 014	759	139	108	22	16	14	10	55	39	5	5	14		
1988 Jan. ..	878	631	128	98	23	17	10	6	55	38	6	4	5		
Febr. ..	960	718	131	84	24	12	12	5	72	52	3	2	4		
März ..	1 022	779	167	117	30	23	18	11	76	60	6	4	4		
April ..	874	673	138	106	28	21	19	12	57	44	1	1	5		
Mai ...	887	688	148	112	33	24	12	8	63	53	2	-	2		
Juni ...	861	625	123	92	26	23	5	3	50	36	4	3	5		

Siehe Fachserie 2, Reihe 4.1.

*) Gliederung nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) Wirtschaftszweig 3004.
2) Wirtschaftszweig 3007.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
10 Finanzen und Steuern
10.1 Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden
für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen
Mill. DM

Aufgabenbereich	:	Insgesamt	:	Bund	:	Länder	:	Gemeinden/Gv.
-----------------	---	-----------	---	------	---	--------	---	---------------

2. Vierteljahr 1988

Insgesamt	8 260	1 221	1 364	5 675
davon:				
Schulen	613	-	73	540
Hochschulen	273	-	273	-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	22	-	22	-
Abwasserbeseitigung	1 208	-	-	1 208
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	62	-	62	-
Straßen	2 616	929	275	1 412
Übrige Aufgabenbereiche	3 468	292	660	2 516

2. Vierteljahr 1987

Insgesamt	7 856	1 203	1 367	5 287
davon:				
Schulen	598	-	52	547
Hochschulen	268	-	268	-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	27	-	27	-
Abwasserbeseitigung	1 155	-	-	1 155
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	77	-	77	-
Straßen	2 495	891	277	1 327
Übrige Aufgabenbereiche	3 236	311	666	2 259

Rechnungsjahr 1987

Insgesamt	38 454	5 857	6 824	25 773
davon:				
Schulen	2 886	-	245	2 641
Hochschulen	1 294	-	1 294	-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	107	-	107	-
Abwasserbeseitigung	5 344	-	-	5 344
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	384	-	384	-
Straßen	12 735	4 315	1 501	6 919
Übrige Aufgabenbereiche	15 704	1 542	3 293	10 869

Rechnungsjahr 1986

Insgesamt	37 631	5 806	6 669	25 156
davon:				
Schulen	2 907	-	272	2 635
Hochschulen	1 260	-	1 260	-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	130	-	130	-
Abwasserbeseitigung	5 277	-	-	5 277
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	362	-	362	-
Straßen	13 063	4 283	1 557	7 223
Übrige Aufgabenbereiche	14 631	1 522	3 088	10 021

Siehe Fachserie 14, Reihe 2.

A n h a n g

1 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen
Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Titel	: Fach- : serie :	: Reihe :	: Erschei- : nungs- : folge	: Kenn- : ziffer
Auftragseingang und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Auftragseingang und Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe - Indizes -	4	2.2	m	2040220
Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe	4	5.1	j	2040510
Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe	4	5.2	j	2040520
Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe	4	5.3	j	2040530
Bautätigkeit	5	1	j	2050100
Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau	5	2	j	2050200
Bestand an Wohnungen	5	3	j	2050300
Außenhandel nach Waren und Ländern (Spezialhandel), hier: Baumaschinen und Baustoffe	7	2	m	2070200
Güterverkehr der Verkehrszweige, hier: Güterverkehr aus- gewählter Gütergruppen (Steine und Erden, Zement) auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	8	1	vj	2080100
Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeu- gerpreise), hier: Inlandspreise ausgewählter Baustoffe ...	17	2	m	2170200
Preise und Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr, hier: Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe (Weltmarkt- preise)	17	8	m	2170800
Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke	17	4	vj	2170400
Kaufwerte für Bauland	17	5	vj	2170500
Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte	14	2	vj	2140200

2 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die
Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

Kredite, Sparverkehr, Bausparkassen, Zinssätze, Hypothekenzusagen und Preise siehe:
Monatsbericht der Deutschen Bundesbank -
Statistischer Teil, Abschnitte III (Kreditinstitute), V (Zinssätze) und VIII (Allgemeine
Konjunkturlage)

Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Arbeitsmarkt und berufliche Förderung siehe:
Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit (monatlich) -
Statistische Übersichten I/1 (Arbeitsuchende und offene Stellen),
I/2 (Arbeitslose), I/3, I/4, I/8 (Zugang an Arbeitsuchenden,
Arbeitslosen und offenen Stellen), I/14 - I/17 (Kurzarbeit),
I/19 - I/30 (Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung).

Deutscher Bundestag, Bonn

Arbeitsunfälle, Unfallverhütung und Berufskrankheiten siehe:
Bericht der Bundesregierung über den Stand der Unfallverhütung und das Unfallgeschehen
in der Bundesrepublik Deutschland (jährlich) -
Übersichten 4, 13, 14 und 30 (Angaben der gesetzlichen Unfallversicherung über Ver-
sicherte, Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten, Unfallgeschehen und Unfallverhütung)

1) m = monatlich, vj= vierteljährlich,
j = jährlich.